



NÜRNBERG

18.-20. Juni 2026

OAP-Programm
siehe gesondertes
Heft



DOC goes green

NACHHALTIGKEITSINITIATIVE

„Der Kongress wird grün“ - vor dem Hintergrund dieser Idee hat der Veranstalter unter der Schirmherrschaft des wissenschaftlichen Trägers DOC e.V. ein Konzept etabliert, um die DOC nachhaltiger zu gestalten.

Dies beginnt mit der nachhaltigen Anreise mittels **vergünstigtem DB-Kongressticket**, steckt in dem ökologischen Gedanken der **Reduzierung der Auflagen von Druckerzeugnissen** und wird mit der Unterstützung der Nürnberg Messe sowie unter Einbindung der Dienstleister fortgesetzt.

Jedem Referenten/Vorsitzenden, Teilnehmer und Aussteller wird für den DOC-Kongress ein **kostenfreies Ticket zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel innerhalb Nürnberg** zur Verfügung gestellt, um die Belastung zu reduzieren.

Kooperation mit PRIMAKLIMA e.V. zur Kompensation des persönlichen CO₂-Fußabdrucks

(Kongressreisen produzieren Treibhausgase. Besonders die An- und Abreise, aber auch die Transportmittel vor Ort beeinflussen unseren persönlichen CO₂-Fußabdruck. Dabei sind es vor allem Flugreisen, die besonders ins Gewicht fallen. Am nachhaltigsten sind Reisen daher, wenn das Ziel ohne Flugzeug, sondern z.B. mit der Bahn erreicht werden kann.

Der DOC-Kongress möchte allen Teilnehmern und Ausstellern die Möglichkeit bieten, die durch ihre An-/Abreise entstandenen CO₂-Emissionen mittels zertifizierten Projekten des Vereins PRIMAKLIMA zu kompensieren.

Zur Orientierung finden Sie exemplarisch die ausgestoßene Menge CO₂:

Hin- und Rückflug Nürnberg nach Hamburg bzw. Berlin entspricht ca. 0,49 t. Gerne können Sie hierzu den Rechner unter nachfolgenden Link nutzen und sich die Kompensierung in EURO errechnen lassen:

https://www.primaklima.org/mein-klima/mein-co2-fussabdruck/?no_cache=1

Für die Anreise mit dem eigenen Pkw gilt:

Den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch Ihres Autos pro 100 Kilometer mit 2.370 für Benzin und 2.650 für Diesel zu multiplizieren und durch 100 zu dividieren. D.h. bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 6 Liter bei Benzin, beträgt der CO₂-Ausstoß 142 gr/km.

Mit Ihrer Anmeldung können Sie den errechneten Kompensationsbetrag spenden. Dieser Betrag wird nach dem Kongress 1:1 an den Verein PRIMAKLIMA e.V. überwiesen.



Unabhängig davon wird der DOC-Kongress pro Referent/Vorsitzenden vier Bäume spenden, um CO₂ aus der Atmosphäre zu filtern. Den Referenten wird eine entsprechende Urkunde am Tagungsschalter ausgehändigt.

Inhaltsverzeichnis

Seite

1

DOC goes green – Nachhaltigkeitsinitiative	2. US
Grußwort	3
Timetables 18. - 20. Juni 2026	4 - 9
Allgemeine Programmübersicht	10 - 14
Programmübersicht nach Themengebieten	15 - 19
Fortbildung für Ärzte in Weiterbildung	20 - 22
DOC-Homepage	194

Donnerstag, 18. Juni 2026

Timetable	23 - 25
Hauptvorträge – Glaukom	26 - 27
Hauptvorträge – Katarakt	28; 30
Key Note Lecture's	26; 28
Video Live Surgery	31
Consilium Diagnosticum I	32
Consilium Therapeuticum I	32
Forum Eye Surgery in developing countries	34
Belegarzt-Symposium	35
Symposium Telemedizin	36
Kurse	37 - 81
Kurs für Ärzte in Weiterbildung	82
Wetlabs	83 - 86
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	88
Drylab	87
Management in Klinik und Praxis	89 - 92
Satellitensymposien / Booth Lecture's	197; 203 - 204

Freitag, 19. Juni 2026

Timetable	93 - 95
Video Live Surgery Festival	96
General Session – Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	97
DOC Lecture	97
DOC Innovator's Lecture	97
Ridley Lecture	97
Richard P. Kratz Lecture	97
Meyer-Schwickerath Lecture	97
Preisverleihungen	97
Hauptvorträge – Hornhaut	98
Hauptvorträge – Refraktive Chirurgie	100 - 101
Innovationen in der Augenheilkunde	102
Key Note Lecture	102
Consilium Retinologicum	103 - 101
Seminar für die Praxis des Augenarztes	106 - 110
Kurse	111 - 133
Kurse für Ärzte in Weiterbildung	134 - 135

Freitag, 19. Juni 2026

Wetlabs	136 - 139
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	143
Drylabs	140 - 142
Management in Klinik und Praxis	144 - 146
Satellitensymposien / Booth Lecture's	198 - 202; 205 - 207

Samstag, 20. Juni 2026

Timetable	147 - 149
Hauptvorträge – Retina	150 - 151
Hauptvorträge – LID/Orbita	152
Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	153
Wissenschaftspreis – Retina	150
Key Note Lecture's	150; 152
Consilium Diagnosticum II	154
Consilium Therapeuticum II	155
Seminar für die Praxis des Augenarztes	156 - 161
IGeL-Symposium	162
Strabologisches Symposium	163
Symposium KI	164
Kurse	165 - 183
Kurse für Ärzte in Weiterbildung	184 - 185
Wetlabs	186 - 187
Drylabs	188 - 190
Wetlab für Ärzte in Weiterbildung	191
Management in Klinik und Praxis	192 - 193
Booth Lecture's	207

Industrie

Symposien, Booth Lecture's	197 - 207
Sponsoren	208 - 210
Industriesupport	211 - 214

Allgemeine Hinweise / Rahmenprogramm

DOC Open Air	217
Allgemeine Hinweise	218; 222 - 223
Teilnahmegebühren	219 - 222
Impressum	224

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,



der 38. Internationale Kongress der Deutschen Ophthalmochirurgie (die DOC) findet vom 18. - 20. Juni in Nürnberg statt.

Renommierete Fachleute stellen Innovationen und Weiterentwicklungen vor und diskutieren die Goldstandards der Augen Chirurgie mit dem Auditorium. Der praktischen Augen Chirurgie wird viel Raum in Wetlabs und Kursen eingeräumt, so dass eine umfassende Fort- und Weiterbildung gewährleistet ist.

Neben Master Class Kursen, die einen exzellenten Überblick über einen Teilbereich der Augen Chirurgie/Augenheilkunde geben, werden auch die Operationskurse kontinuierlich erweitert.

Ziel der Operationskurse ist es, einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, den Teilnehmern an die Hand zu geben, ergänzt durch Erläuterungen zur Indikationsstellung und zur postoperativen Nachbehandlung.

In Pro- & Contra-Sitzungen vertreten die Referenten ihren Standpunkt und diskutieren mit dem Auditorium.

Auch in 2026 steht die Video Live Surgery im Mittelpunkt. Video Live Surgery ermöglicht detaillierte Informationen über das intraoperative Management schwieriger OP-Situationen. Das Video Live Surgery Festival kommt diesmal aus der Universitäts-Augenklinik in Homburg/Saar.

Consilium diagnosticum, Consilium therapeuticum und Consilium retinologicum sind extrem nachgefragt und ein wichtiger Teil der DOC. Die DOC-Updates in den Bereichen Katarakt, Glaukom und Retina schildern den Goldstandard in diesen Bereichen.

Das Symposium „KI in Augenheilkunde und Augen Chirurgie“ gibt uns die neuesten Einblicke über die Auswirkungen von Artificial Intelligence in unserem Fachbereich. Die Seminarreihe Management in Klinik und Praxis wie auch die Symposien zu Strabologie und Wahlleistungen (IGEL-Symposium) erfreuen sich nach wie vor großen Interesses.

Das Seminar für die Praxis des Augenarztes ist für alle Kollegen in Klinik und Praxis von besonderer Bedeutung. Die DOC bietet ein separates, umfassendes, hochkarätiges Programm (OAP-Programm) für das ophthalmologische Assistenzpersonal in Klinik und Praxis, d.h. für MFAs, OP-Schwwestern und OP-Pfleger und Verwaltungsangestellte. Im großen Saal Tokio wird an allen 3 Tagen Simultanübersetzung deutsch-englisch für unsere internationalen Gäste angeboten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der 38. DOC vom 18. - 20. Juni 2026 in Nürnberg!

Ihr



Dr. med. A. Scharrer
Präsident DOC

Ihre Programmkommission



H. Agostini, Freiburg



G.U. Auffarth, Heidelberg



S. Bopp, Bremen



Th. Dietlein, Köln



C. Hintschich, München



P. Hoffmann, Castrop-Rauxel



T. Klink, München



M.C. Knorz, Mannheim



T. Kohnen, Frankfurt a.M.



R.M. Menapace, Wien



G. Petzold, Kulmbach



C. Schier Wyss, Binningen



























B. Seitz, Homburg/Saar




















S. Zweifel, Zürich
































4

DONNERSTAG 18. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30
3.OG	Saal Tokio			H 1 - Glaukom		S. 26		H 2 - Glaukom - Fortsetzung	S. 27			H 3 - Katarakt	
	Saal Singapur			REFR 1 - Refraktive Chirurgie bei Presbyopie – Welches Verfahren für wen?		S. 43		KAT 3 - Umgang mit Premium-Linsen in der Augenarztpraxis	S. 50			RET 7 - Vitreo-retinales Interface ...	S. 60
	Saal Neu-Delhi			HH 1 - Stadiengerechte Therapie des Keratokonus		S. 38		KA 1 - Einführung in die Ophthalmochirurgie					S. 82
	Saal Shanghai							REFR 2 - KRC-Aufbaukurs	S. 52				
	Saal Seoul			KAT 1 - Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse		S. 39		RET 4 - Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen		S. 53		VAR 2 - Die Ganglienzell-diagnostik ...	
2.OG	Saal St. Petersburg							CD 1 - Consilium Diagnosticum I	S. 32			CT 1 - Consilium Therapeuticum I	S. 32
	Saal Riga							LID 2 - Kosmetische Anwendungen von BotulinumToxin A in der ophthalmologischen Praxis					S. 47
	Saal Krakau			LID 1 - Benigne und maligne Lidtumore – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen		S. 41		STRA 1 - Tipps und Tricks für interessierte Schieloperateure - mehr als nur kombinierte Horizontal-OPs		S. 56		GLAUK 1 - Gonioskopie -	
	Saal Prag			VAR 1 - Augenheilkunde in den Entwicklungsländern		S. 37		HH 2 - Crosslinking				S. 55	
	Saal Budapest			RET 1 - Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?		S. 44		OAPK 5 - Kommunikation 1: Der erste Eindruck / Kommunikationsstil				OAPK 9 - Kommunikation 2:	
	Saal Istanbul			OAPK 1 - Premium-IOL (Aufbaukurs)				OAPK 4 - Glaukom verstehen und behandeln ...			OAPK 8 - Augenquiz: Notfälle und refraktive Highlights...		
	Saal Oslo			RET 2 - OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen		S. 45						RET 6 - Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an Selektivverträgen	
	Saal Kopenhagen			RET 3 - Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien		S. 46		MC 3 - Presbyopiekorrektur - der neueste Stand	S. 51			SAT 1 - Die Port Delivery Plattform PDP	S. 197
	Saal Helsinki			M 1 - Auswirkungen aktueller Gesetzesänderungen und Rechtsprechung auf den Praxisalltag		S. 89		M 2 - Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, Verhandlung...		S. 90		M 3 - IVOM Workflows	
	Saal Stockholm			MC 1 - Intraokularlinse - Welche Linse wann?		S. 42		MC 2 - Neue Bildegebungstechniken ...		S. 48		MC 4 - Medical Retina	S. 57
1.OG	Saal Kyjiw			KAT 2 - Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung		S. 40		RET 5 - Rund um die rhegmatogene Ablatio: Prophylaxe – Therapie – Nachsorge		S. 54		KAT 4 - Kataraktchirurgie	
	Poster Area												
	Saal Sydney			OAPV 1 - Update - Neues aus der Augenheilkunde						OAPV 2 - Kinderaugenheilkunde			
	Saal Hongkong							Pressekonferenz				OAPK 10 - OCT: Hands-On Basiskurs	
	Saal A			OAPK 2 - Kataraktchirurgie: Grundlagen für das OP-Personal				OAPK 3 - Einstieg in die Kontaktlinsenanpassung für MFA...				OAPK 6 - Anästhesie im Augen OP	OAPK 11 - Hygiene und Infektions-
	Saal B									OAPK 7 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen...		RET 8 - Subretinale Chirurgie ...	
	Wetlab Raum 1			W-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie				S. 83				W-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie	
	Wetlab Raum 2			W-KAT 1a - Phakoemulsifikation				S. 83				W-KAT 1b - Phakoemulsifikation	
	Wetlab Raum 3			D-KAT 1 - Best in Class Application of YAG Laser: Technology – „Knowing your tools“				S. 87				W-GLAUK 1 - Glaukomchirurgie - Speeddating	
	Industrierausstellung											BL 1 - Wie die IOL ...	S. 203
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	DONNERSTAG 18. JUNI 2026
 S. 28		H 4 - Katarakt - Fortsetzung		 S. 30		H 5 - Video Live Surgery		 S. 31				Saal Tokio
		RET 9 - Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen		 S. 70		REFR 3 - KRC Basiskurs I – Refraktive Implantate		 S. 80				Saal Singapur
		HH 3 - The Art of EndoArt – An Off-the-Shelf Solution		S. 68		LID 5 - Basiskurs Lidchirurgie		 S. 79				Saal Neu-Delhi
		LID 3 - Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider (Theorie und Praxis mit Videos)		 S. 67		RET 12 - Update IVOM 2026		S. 81				Saal Shanghai
 S. 64		STRA 2 - Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop		S. 74		GLAUK 3 - Komplikationsmanagement in der minimalinvasiven...		 S. 77				Saal Seoul
		F1 - Forum Eye Surgery in developing countries: Corneal surgery in Africa – what is ...		 S. 34								Saal St. Petersburg
												Saal Riga
Schlüssel für Diagnose ...	 S. 65	RET 10 - Vitreoretinale Chirurgie: Komplikationen und Lösungsstrategien		S. 72		SYT 1 - Symposium „Telemedizin - pro & contra“		 S. 36				Saal Krakau
OP 1 - Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte	S. 66	BAS 1 - Belegarzt-Symposium: „Nach der Krankenhausreform: Wie geht es mit Belegabteilungen u. Fachkrankenhäusern weiter?“		 S. 35								Saal Prag
Interaktion		OAPK 13 - Kommunikation 3: Konfliktmanagement bei Kommunikationsstörungen im Team										Saal Budapest
OAPK 12 - Lidoperationen...		OAPK 14 - Aktuelles IVOM-Management (Aufbaukurs)				OAPK 18 - Kommunikation mit AMD-Patienten...						Saal Istanbul
		 S. 58				LID 4 - Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region		 S. 76				Saal Oslo
SAT 2 - Satellitensymposium 2		S. 197										Saal Kopenhagen
professionell managen	S. 91	M 4 - Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Prozess-Kennzahlen zu nachhaltigem Erfolg		S. 91		M 5 - Management von Augenzentren u. Filialpraxen: Chancen u. Risiken aus der Praxis für die Praxis		S. 92				Saal Helsinki
		MC 6 - Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art		S. 69		MC 7 - Trockene AMD - Geographische Atrophie (GA)		S. 75				Saal Stockholm
für Fortgeschrittene	S. 62	GLAUK 2 - Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen		 S. 71		OAPK 17 - Premium-IOL: Optimale Ergebnisse ...						Saal Kyjiw
ePoster												Poster Area
		OAPV 3 - Refraktive Chirurgie				OAPV 4 - Postoperative Operations-Komplikationen						Saal Sydney
		OAPK 15 - OCT: Hands-On Basis-kurs (Wiederholung)				OAPK 19 - Vorderabschnitts-OCT: Hands-On (Basiskurs)						Saal Hongkong
krankheiten (Basiskurs)		OAPK 16 - GOÄ Abrechnung: operative Augenarztpraxis (Basiskurs)				OAPK 20 - Katarakt für MFA – Voruntersuchung... (Basiskurs)						Saal A
 S. 63		RET 11 - OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Bildanalysen und Paritäten		 S. 73		KAT 5 - Astigmatismuskorrektur mit tonschen Intraokularlinsen: Was ist essentiell ...		S. 78				Saal B
 S. 84		W-KAT 1c - Phakoemulsifikation				 S. 85						Wetlab Raum 1
 S. 84		W-KA 1 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen				 S. 86						Wetlab Raum 2
 S. 85						W-GLAUK 2 - Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken		 S. 86				Wetlab Raum 3
		BL 2		BL 3		BL 4						Industrieausstellung
		S. 203		S. 203		S. 204						
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	

6

FREITAG 19. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.0G	Saal Tokio	H 6 - Video Live Surgery Festival  S. 96			H 7 - GENERAL SESSION  S. 97							H 8 - Hornhaut  S. 98		
	Saal Singapur	GLAUK 4 - Filtrierende und nicht-filtrierende Minimal-invasive Glaukomchirurgie  S. 111								SAT 3 - Satellitensymposium 3 S. 198				
	Saal Neu-Delhi				OAPK 29 - Menschen mit Sehbeeinträchtigung bei AMD in der augen-ärztlichen Praxis									
	Saal Shanghai				RET 13 - Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen  S. 116-117							Mitglieder-versammlung BDOC		
	Saal Seoul	KAT 6 - Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie S. 112								SAT 7 - Glaukompatienten im Fokus - Anspruch trifft Realität S. 199				
2.0G	Saal St. Petersburg									SA - Seminar für die Praxis des Augenarztes				
	Saal Riga				VAR 4 - Kinder-Augenheilkunde   S. 118									
	Saal Krakau		OAPK 26 - Basiskurs: Medical English							KAT 8 - Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements ...  S. 120				
	Saal Prag	OAPK 21 - Korrespondenztraining								KAT 7 - Postoperative Endophthalmitis: Diagnose und Therapie  S. 119				
	Saal Budapest	KA 2 - Schrittweises Vorgehen in der Glaukom-therapie  S. 134						FP 1 - Free Paper						
1.0G	Saal Istanbul	OAPK 22 - Fehlerma-nagement interaktiv (Basiskurs)								SAT 6 - Satellitensymposium 6 S. 199				
	Saal Oslo	M 7 - Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag? S. 144								SAT 4 - Kataraktchirurgie S. 198				
	Saal Kopenhagen	OAPK 23 - Augener-krankungen bei Kindern			OAPK 28 - Effizientes OP-Management im am-bulanten Augen-OP...				SAT 5 - Satellitensymposium 5 S. 198					
	Saal Helsinki	M 6 - Nachhaltiges Umwelt-mana-gement in der Augenheilkunde – Strategien für eine... S. 144				M 8 - Personalbedarfsplanung u. Termin- & Slot-Management für ophthalmochir. Zentren S. 145								
	Saal Stockholm	MC 8 - Lidchirurgie S. 113								OAPK 32 - Aufbereitung von (ophthalmologischen) Medizinprodukten...				
EG	Saal Kyjiw	REFR 4 - Laser-Lentikel-extraktion (KLEX) S. 114										UP 1 - DOC Update – der Goldstandard:		
	Poster Area			ePoster										
	Saal Sydney				OAPV 5 - Falldemonstrationen						OAPV 6 - Praxisorganisation			
	Saal Hongkong	OAPK 24 - Notfallsituation in der Praxis			OAPK 30 - Notfallsituation in der Praxis (Wiederholung)						KAT 9 - Anästhesiever-fahren in der Augenchir-urgie: Von Tropf- bis...  S. 121			
	Pressecenter Ost				D-KAT 2a - Kataraktchirurgie – EyeSi   S. 140						D-KAT 2b - Kataraktchir-urgie – EyeSi			
UG	Saal A	OAPK 25 - IVOM Abrechnung (Basiskurs)			OAPK 27 - Refr. Chir.: Organisation einer refraktiven Sprechst. ...			OAPK 31 - Komplikations-mana-gement in der Kataraktchirurgie (Aufbaukurs)			OAPK 33 - Netz-hautchir-urgie... SAT 8 - DMÖ-Management im Real World-			
	Saal B	VAR 3 - Traumatologie des Auges  S. 115												
UG	Wetlab Raum 1									W-RET 2a - 23/25 Gauge Vitrektomie				
	Wetlab Raum 2	W-KA 2 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen  S. 143								W-KAT 1d - Phakoemulsifikation				
	Wetlab Raum 3	W-REFR 1 - Refraktive Implantate   S. 136												
Industrieausstellung								BL - Booth Lecture's 5-7 S. 205-206						
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	Freitag 19. Juni 2026
H 9 - Refraktive Chirurgie  S. 100				H 10 - Refr. Chir. - Fortsetzung S. 101 		H 11 - Innovationen in der Ophthalmologie 			 S. 102			Saal Tokio
SAT 9 - Vitreoretinale Chirurgie  S. 200						KA 4 - Grundlagen der Ultraschall Diagnostik und Biometrie 			 S. 135			Saal Singapur
KA 3 - Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung  S. 134				HH 6 - Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadientgerechte Behandlung  S. 129								Saal Neu-Delhi
		RET 15 - Ambulante Nachsorge in der Netzhautchirurgie: Komplikationsmanagement ...  S. 127				VAR 6 - Late-Breaking & wegweisende Studien: Was die Augenheilkunde 2026 bewegt  S. 133						Saal Shanghai
SAT 13 - We Have It All  S. 201				KAT 11 - Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung...  S. 130								Saal Seoul
												Saal St. Petersburg
												Saal Riga
												Saal Krakau
HH 4 - Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie  S. 126						GLAUK 6 - Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum  S. 132						Saal Prag
KAT 10 - Femtolaser-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand  S. 123				HH 5 - DMEK Made Easy  S. 128		RET 16 - Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention  S. 133						Saal Budapest
												Saal Istanbul
SAT 12 - Patient Benefit First: Optimierte Workflows und moderne IOL-Designs  S. 201						GLAUK 5 - Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen...  S. 131						Saal Oslo
SAT 10 - Glaukomchirurgie  S. 200												Saal Kopenhagen
SAT 11 - Diagnostik neu gedacht – Sicherheit, Präzision und Wirtschaftlichkeit auf höchstem Niveau  S. 201						SAT 15 - IVOM Reloaded  S. 202						Saal Helsinki
M 9 - Trends im Recruiting mit einem Special zum Auslandsrecruiting  S. 145				M 10 - Teamleitung, Mitarbeitergespräche, Kündigungen - Herausforderungen...  S. 146								Saal Stockholm
		OAPK 34 - Aufbereitung von (ophthalmologischen) Medizinprodukten nach KRINKO/BIArM... (Wdh.)  S. 141										Saal Kyjiw
Netzhaut  S. 122				SAT 14 - Moderne Katarakt- und Refraktivdiagnostik  S. 202								Poster Area
												Saal Sydney
												Saal Hongkong
												Pressecenter Ost
												Saal A
												Saal B
Check: Weil die Retina nicht...  S. 200				OAPK 36 - Basiskurs: Häufige Augenerkrankungen...  S. 137		CR 1 - Consilium retinologikum – operieren, injizieren oder prothahieren?  S. 103-104						Wetlab Raum 1
												Wetlab Raum 2
												Wetlab Raum 3
												Industrierausstellung

7























3.0G

2.0G

1.0G

EG

UG

SAMSTAG 20. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.OG	Saal Tokio			H 12 - Retina  S. 150					H 13 - Retina - Fortsetzung  S. 151					
	Saal Singapur							OP 2 - Glaukomschirurgie ab externio mit Microshunt S. 174						
	Saal Neu-Delhi			IGeL 1 - Igel Symposium - Qualität hochwertige Augenheilkunde u. Selbstzahler-Medizin i. d. Praxis S. 162 				GLAUK 8 - Praktische Laseranwendungen in der Glaukomentherapie S. 175 						
	Saal Shanghai	LID 6 - Rekonstruktion großer Liddefekte S. 165 					SKI 1 - Symposium KI in Augenchirurgie und Augenheilkunde S. 164 			CD 2 - Consilium Diagnosticum II				
	Saal Seoul		REFR 5 - KRC Basiskurs II – Refraktive Laserchirurgie und PTK S. 168 				OAPK 43 - Hygiene: Rechtliche Grundlagen der Praxis ...			OAPK 46 - Operative Behandlungsmethoden des Glaukoms...				
	Saal St. Petersburg	SA - Seminar für die Praxis des Augenarztes												
Saal Riga			VAR 7 - Praktische Übungen zur Strichskioskopie  S. 170											
Saal Krakau		KA 5 - Fortgeschrittene Glaukondiagnostik: Tipps und Tricks ... S. 184 				KA 6 - Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt S. 185 								
Saal Prag			GLAUK 7 - Bildgebung des Sehnervs - Therapieentscheidungen und Fallbeispiele S. 169 						KAT 13 - Der VAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie... S. 176 					
2.OG	Saal Budapest	FP 2 - Free Paper												
	Saal Istanbul	OAPK 38 - Refraktive Presbyopie-Korrektur ...					OAPK 41 - Essentials der Buchhaltung in einer augenärztl. Praxis			OAPK 44 - GOÄ-Abrechnung: Konservative Augenarztpraxis			OAPK 47 - Vom Lid bis zur Netzhaut	
	Saal Oslo	STRAS 1 - Strabologisches Symposium												
	Saal Kopenhagen													
	Saal Helsinki			M 11 - Arbeitsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten im Praxisbetrieb S. 192				M 12 - Cataract Workflows professionell managen S. 192			M 13 - Digitalisierung in Praxis			
	Saal Stockholm		MC 9 - Kataraktchir.: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen S. 167				MC 10 - IOLs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl... S. 171							
Saal Kyjiw							KAT 12 - MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillunenabhängigkeit ... S. 173 					UP 2 - DOC Update – der Goldstandard: Glaukom		
Poster Area		ePoster												
1.OG	Saal Sydney	OAPV 8 - Kataraktchirurgie Heute - ein Update					OAPV 9 - Glaukom			OAPV 10 - Leitsymptom „Rotes Auge“				
	Saal Hongkong	HH 7 - Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS) S. 166 											RET 18 - „Sieht aus wie ...“ S. 189 	
	Pressecenter Ost	D-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie – Eyesi S. 188 						D-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie – Eyesi S. 189 						
EG	Saal A	OAPK 39 - Refraktive Hornhautchirurgie: Aktuelle Verfahren ...				OAPK 42 - Der Praxis Check als interne Prozessüberprüfung			OAPK 48 - Kataraktchirurgie im OP-Alltag: Standards, Varianten...					
	Saal B	OAPK 40 - Bildgebende Verfahren zur Untersuchung der Netzhaut...				RET 17 - Uveitis 2026 S. 172 			KAT 14 - Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem... S. 177 					
UG	Wetlab Raum 1	W-RET 2b - 23/25 Gauge Vitrektomie  S. 187												
	Wetlab Raum 2	W-KAT 11 - Phakoemulsifikation  S. 186							W-OAP 1 - Phako					
	Wetlab Raum 3	W-KAT 2 - Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen  S. 186												
Industrieausstellung								BL 11 S. 207						
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	SAMSTAG 20. JUNI 2026
H 14 - Lid/ Orbita S. 152	H 15 - Komplikations- management in der Kataraktchirurgie S. 153	RET 19 - Frühgeborenen- Retinopathie S. 182										Saal Tokio
												Saal Neu-Delhi
												Saal Shanghai
												Saal Seoul
												Saal St. Petersburg
												Saal Riga
												Saal Krakau
												Saal Prag
												Saal Budapest
												Saal Istanbul
												Saal Oslo
												Saal Kopenhagen
												Saal Helsinki
												Saal Stockholm
												Saal Kyjiw
												Poster Area
												Saal Sydney
												Saal Hongkong
												Pressecenter Ost
												Saal A
												Saal B
												Wetlab Raum 1
												Wetlab Raum 2
												Wetlab Raum 3
												Industrierausstellung
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	

Allgemeine Programmübersicht

Hauptvorträge

		Seite
H 1-2	Glaukom	26 - 27
H 3-4	Katarakt	28; 30
H 5	Video Live Surgery	31
H 6	Video Live Surgery Festival	96
H 7	GENERAL SESSION: Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	97
H 8	Hornhaut	98
H 9-10	Refraktive Chirurgie	100 - 101
H 11	Innovationen in der Ophthalmologie	102
H 12-13	Retina	150 - 151
H 14	Lid/Orbita	152
H 15	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	153

Forum/Consilium

CD I + II	Consilium Diagnosticum I + II	32; 154
CR	Consilium retinologicum – operieren, injizieren oder protrahieren?	103 - 104
CT I + II	Consilium Therapeuticum I + II	32; 155
F	Forum Eye Surgery in developing countries	34

Symposien/Seminare

BAS	Belegarzt Symposium	35
IGeL	IGeL Symposium	162
STRAS	Strabologisches Symposium	163
SA	Seminar für die Praxis des Augenarztes	106 - 110; 156 - 161
SKI	Symposium KI in Augenchirurgie und Augenheilkunde	164
SYT	Symposium Telemedizin	36

Operationskurse

OP 1	Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte	66
OP 2	Glaukomchirurgie ab externo mit Microshunt: Indikation, Operation, Nachsorge, Revision	174

Masterclass-Kurse

MC 1	Intraokularlinsen – Welche Linse wann? Indikationen und Kontraindikationen, Innovationen und Entwicklung	42
MC 2	Neue Bildgebungstechniken am Vorder- und Hinterabschnitt	48
MC 3	Presbyopiekorrektur - der neueste Stand	51
MC 4	Medical Retina	57
MC 5	Medikamentöse Glaukomtherapie: Indikationen, Wirkstoffgruppen, Nebenwirkungen	61
MC 6	Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art	69
MC 7	Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik und Therapie: Was geht aktuell, was ist in der Pipeline?	75
MC 8	Lidchirurgie	113
MC 9	Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen	167
MC 10	IOLs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl, chirurgische Techniken und Nachsorge	171

Allgemeine Programmübersicht

11

DOC-Update		Seite
UP 1	DOC Update – der Goldstandard: Netzhaut	122
UP 2	DOC Update – der Goldstandard: Glaukom	179
UP 3	DOC Update – der Goldstandard: Katarakt	183
Kurse		
GLAUK	Glaukomchirurgie	
GLAUK 1	Gonioskopie – Schlüssel für Diagnose und Kammerwinkelchirurgie	65
GLAUK 2	Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	71
GLAUK 3	Komplikationsmanagement in der minimalinvasiven Glaukomchirurgie	77
GLAUK 4	Filtrierende und nicht-filtrierende Minimal-invasive Glaukomchirurgie	111
GLAUK 5	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	131
GLAUK 6	Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum	132
GLAUK 7	Bildgebung des Sehnervs – Therapieentscheidungen und Fallbeispiele	169
GLAUK 8	Praktische Laseranwendungen in der Glaukomtherapie	175
HH	Hornhaut	
HH 1	Stadiengerechte Therapie des Keratokonus	38
HH 2	Crosslinking	55
HH 3	The Art of EndoArt – An Off-the-Shelf Solution	68
HH 4	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	126
HH 5	DMEK Made Easy	128
HH 6	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	129
HH 7	Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS)	166
KAT	Kataraktchirurgie	
KAT 1	Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse	39
KAT 2	Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung	40
KAT 3	Umgang mit Premium-Linsen in der Augenarztpraxis	50
KAT 4	Kataraktchirurgie für Fortgeschrittene	62
KAT 5	Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine erfolgreiche Implantation? Pearls, Tipps & Tricks	78
KAT 6	Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie	112
KAT 7	Postoperative Endophthalmitis: Diagnose und Therapie	119
KAT 8	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	120
KAT 9	Anästhesieverfahren in der Augenchirurgie: Von Tropf- bis Allgemeinanästhesie – was, wann, wie?	121
KAT 10	Femtolaserkataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten?	123
KAT 11	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse	130
KAT 12	MIOs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation	173
KAT 13	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	176
KAT 14	Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem oder zonulärem Support	177
KAT 15	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	180

Kurse		Seite
LID	Orbita, Tränenwegs- und Lidchirurgie	
LID 1	Benigne und maligne Lidtumore – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	41
LID 2	Kosmetische Anwendungen von BotulinumToxin A in der ophthalmologischen Praxis	47
LID 3	Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider (Theorie und Praxis mit Videos)	67
LID 4	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	76
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	79
LID 6	Rekonstruktion großer Lideffekte	165
REFR	Refraktive Chirurgie	
REFR 1	Refraktive Chirurgie bei Presbyopie – Welches Verfahren für wen?	43
REFR 2	KRC-Aufbaukurs	52
REFR 3	KRC Basiskurs I – Refraktive Implantate	80
REFR 4	Laser-Lentikel-Extraktion (KLEX)	114
REFR 5	KRC Basiskurs II – Refraktive Laserchirurgie und PTK	168
REFR 6	Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahlleistung) mit multifokalen IOLs	181
RET	Retina	
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 2	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	45
RET 3	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	46
RET 4	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	53
RET 5	Rund um die rhegmatogene Ablatio: Prophylaxe – Therapie – Nachsorge	54
RET 6	Grundkurs zur Zertifizierung für die photo-dynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)	58
RET 7	Vitreoretinales Interface: richtig klassifizieren und klug beraten!	60
RET 8	Subretinale Chirurgie: Indikationen und Techniken	63
RET 9	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	70
RET 10	Vitreoretinale Chirurgie: Komplikationen und Lösungsstrategien	72
RET 11	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	73
RET 12	Update IVOM 2026	81
RET 13	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)	116 - 117
RET 14	IVOM bei AMD JA/NEIN? Management in der täglichen Routine	124
RET 15	Ambulante Nachsorge in der Netzhautchirurgie: Komplikationsmanagement in der Praxis	127
RET 16	Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention	133
RET 17	Uveitis 2026	172
RET 18	„Sieht aus wie ...“, ist es aber nicht: Wichtige Differenzialdiagnosen häufiger klinischer retinaler Befunde	178
RET 19	Frühgeborenen-Retinopathie	182
STRA	Strabismus	
STRA 1	Tipps und Tricks für interessierte Schieloperateure – mehr als nur kombinierte Horizontal-OP's	56
STRA 2	Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop	74

Allgemeine Programmübersicht

13

Kurse

Seite

VAR	Varia	
VAR 1	Augenheilkunde in den Entwicklungsländern	37
VAR 2	Die Ganglienzell Diagnostik in Neuro-Ophthalmologie und Glaukom	64
VAR 3	Traumatologie des Auges	115
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	118
VAR 5	Kinder-Augenheilkunde	125
VAR 6	Late-Breaking & wegweisende Studien: Was die Augenheilkunde 2026 bewegt	133
VAR 7	Praktische Übungen zur Strichskiaskopie	170

Wetlabs

Wetlab Glaukomchirurgie

W-GLAUK 1	Glaukomchirurgie – Speeddating	85
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	86

Wetlab Kataraktchirurgie

W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	84
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	85
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	137
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	138
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	186
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen	186

Wetlab Refraktive Chirurgie

W-REFR 1	Refraktive Implantate	136
W-REFR 2	Refraktive Implantate	138

Wetlab Retina

W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	83
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	137
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	187

Wetlab Varia

W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	187

Drylabs

Drylab Kataraktchirurgie

D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – „Knowing your tools“	87
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	140
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	142

Drylab Retina

D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	188
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	189
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	190

Allgemeine Programmübersicht

Kurse für Ärzte in Weiterbildung

		Seite
KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie	82
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	134
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	134
KA 4	Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie	135
KA 5	Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	184
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	185

Wetlabs für Ärzte in Weiterbildung

W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	143
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	191

Management in Klinik und Praxis

M1	Auswirkungen aktueller Gesetzesänderungen und Rechtsprechung auf den Praxisalltag	89
M2	Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, Verhandlung und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten	90
M3	IVOM Workflows professionell managen	91
M4	Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Prozess-Kennzahlen zu nachhaltigem Erfolg	91
M5	Management von Augenzentren und Filialpraxen: Chancen und Risiken aus der Praxis für die Praxis	92
M6	Nachhaltiges Umweltmanagement in der Augenheilkunde – Strategien für eine verantwortungsvolle Zukunft	144
M7	Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag?	144
M8	Personalbedarfsplanung und Termin- & Slot-Management für ophthalmochirurgische Zentren	145
M9	Trends im Recruiting mit einem Special zum Auslandsrecruiting	145
M10	Teamleitung, Mitarbeitergespräche, Kündigungen - Herausforderungen als Führungskraft meistern	146
M11	Arbeitsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten im Praxisbetrieb	192
M12	Cataract Workflows professionell managen	192
M13	Digitalisierung in Praxis & Klinik – Chancen und Risiken	193
M14	Neues aus den Abrechnungswerken	193

Die Vorträge, Seminare und Wetlabs für das **ophthalmologische Assistenzpersonal** finden Sie in einem gesonderten Heft oder auf unserer Homepage www.doc-nuernberg.de ▶ Punkt „Programm“

Programmübersicht nach Themengebieten

15

Katarakt

Seite

Donnerstag, 18. Juni 2026

H 3-4	Katarakt	28; 30
KAT 1	Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse	39
KAT 2	Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung	40
KAT 3	Umgang mit Premium-Linsen in der Augenarztpraxis	50
KAT 4	Kataraktchirurgie für Fortgeschrittene	62
KAT 5	Astigmatismuskorrektur mit torischen Intraokularlinsen: Was ist essentiell für eine erfolgreiche Implantation?	78
MC 1	Intraokularlinsen – Welche Linse wann? Indikationen und Kontraindikationen, Innovationen	42
MC 2	Neue Bildgebungstechniken am Vorder- und Hinterabschnitt	48
MC 3	Presbyopiekorrektur – der neueste Stand	51
W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	84
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	85
D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – "Knowing your tools"	87

Freitag, 19. Juni 2026

KAT 6	Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie	112
KAT 7	Postoperative Endophthalmitis: Diagnose und Therapie	119
KAT 8	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	120
KAT 9	Anästhesieverfahren in der Augenchirurgie: Von Tropf- bis Allgemeinanästhesie – was, wann, wie?	121
KAT 10	Femtolasar-Kataraktchirurgie auf dem Prüfstand: was kann sie jetzt und in Zukunft leisten?	123
KAT 11	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse	130
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	137
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	138
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	140
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	142

Samstag, 20. Juni 2026

H 15	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	153
KAT 12	MiOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation	173
KAT 13	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	176
KAT 14	Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem oder zonulärem Support	177
KAT 15	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	180
MC 9	Kataraktchirurgie: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen	167
MC 10	IOs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie ...	171
UP 3	DOC Update – der Goldstandard: Katarakt	183
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	186
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz...	186

Programmübersicht nach Themengebieten

Glaukomchirurgie

Seite

Donnerstag, 18. Juni 2026

H 1-2	Glaukom	26- 27
GLAUK 1	Gonioskopie – Schlüssel für Diagnose und Kammerwinkelchirurgie	65
GLAUK 2	Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	71
GLAUK 3	Komplikationsmanagement in der minimalinvasiven Glaukomchirurgie	77
MC 5	Medikamentöse Glaukomtherapie: Indikationen, Wirkstoffgruppen, Nebenwirkungen	61
W-GLAUK 1	Glaukomchirurgie – Speeddating	85
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	86

Freitag, 19. Juni 2026

H 6	Video Live Surgery Festival	96
GLAUK 4	Filternde und nicht-filternde Minimal-invasive Glaukomchirurgie	111
GLAUK 5	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	131
GLAUK 6	Die Konkurrenten in der Glaukomchirurgie – Was, wann, wie und warum	132

Samstag, 20. Juni 2026

GLAUK 7	Bildgebung des Sehnervs - Therapieentscheidungen und Fallbeispiele	169
GLAUK 8	Praktische Laseranwendungen in der Glaukomtherapie	175
OP 2	Glaukomchirurgie ab externo mit Microshunt: Indikation, Operation, Nachsorge, Revision	174
UP 2	DOC Update – der Goldstandard: Glaukom	179

Hornhautchirurgie

Donnerstag, 18. Juni 2026

HH 1	Stadiengerechte Therapie des Keratokonus	38
HH 2	Crosslinking	55
HH 3	The Art of EndoArt – An Off-the-Shelf Solution	68

Freitag, 19. Juni 2026

H 6	Video Live Surgery Festival	96
H 8	Hornhaut	98
HH 4	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	126
HH 5	DMEK Made Easy	128
HH 6	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	129

Samstag, 20. Juni 2026

HH 7	Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS)	166
------	--	-----

Programmübersicht nach Themengebieten

Lidchirurgie

Seite

Donnerstag, 18. Juni 2026

LID 1	Benigne und maligne Lidtumore – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	41
LID 2	Kosmetische Anwendungen von BotulinumToxin A in der ophthalmologischen Praxis	47
LID 3	Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider (Theorie und Praxis mit Videos)	67
LID 4	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	76
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	79

Freitag, 19. Juni 2026

MC 8	Lidchirurgie	113
------	--------------	-----

Samstag, 20. Juni 2026

H 14	Lid/Orbita	152
LID 6	Rekonstruktion großer Lideffekte	165
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	191

Retina

Donnerstag, 18. Juni 2026

H 5	Video Live Surgery	31
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 2	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	45
RET 3	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	46
RET 4	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	53
RET 5	Rund um die rhegmatogene Ablatio: Prophylaxe – Therapie – Nachsorge	54
RET 6	Grundkurs zur Zertifizierung für die photo-dynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)	58
RET 7	Vitreoretinales Interface: richtig klassifizieren und klug beraten!	60
RET 8	Subretinale Chirurgie: Indikationen und Techniken	63
RET 9	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	70
RET 10	Vitreoretinale Chirurgie: Komplikationen und Lösungsstrategien	72
RET 11	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	73
RET 12	Update IVOM 2026	81
MC 4	Medical Retina	57
MC 6	Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art	69
MC 7	Trockene AMD – Geographische Atrophie (GA) – Diagnostik und Therapie: Was geht aktuell, was ist in der Pipeline?	75
OP 1	Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte	66
W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	83
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84

Freitag, 19. Juni 2026

H 6	Video Live Surgery Festival	96
RET 13	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)	116 - 117

Programmübersicht nach Themengebieten

Retina

Seite

RET 14	IVOM bei AMD JA/NEIN? Management in der täglichen Routine	124
RET 15	Ambulante Nachsorge in der Netzhautchirurgie: Komplikationsmanagement in der Praxis	127
RET 16	Myopie: Ursachen, Folgen, Prävention	133
UP 1	DOC Update – der Goldstandard: Netzhaut	122
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	137

Samstag, 20. Juni 2026

H 12-13	Retina	150 - 151
RET 17	Uveitis 2026	172
RET 18	„Sieht aus wie ...“, ist es aber nicht: Wichtige Differenzialdiagnosen häufiger klinischer retinaler Befunde	178
RET 19	Frühgeborenen-Retinopathie	182
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	187
D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	188
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	189
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	190

Refraktive Chirurgie

Donnerstag, 18. Juni 2026

REFR 1	Refraktive Chirurgie bei Presbyopie – Welches Verfahren für wen?	43
REFR 2	KRC-Aufbaukurs	52
REFR 3	KRC Basiskurs I – Refraktive Implantate	80

Freitag, 19. Juni 2026

H 9-10	Refraktive Chirurgie	100 - 101
REFR 4	Laser-Lentikel-Extraktion (KLEX)	114
W-REFR 1	Refraktive Implantate	136
W-REFR 2	Refraktive Implantate	138

Samstag, 20. Juni 2026

REFR 5	KRC Basiskurs II – Refraktive Laserchirurgie und PTK	168
REFR 6	Refraktive Kataraktchirurgie bei klarer Linse (Wahlleistung) mit multifokalen IOLs	181

Strabismus

Donnerstag, 18. Juni 2026

STRA 1	Tipps und Tricks für interessierte Schieloperateure - mehr als nur kombinierte Horizontal-OP's	56
STRA 2	Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop	74

Programmübersicht nach Themengebieten

19

Varia

Seite

Donnerstag, 18. Juni 2026

H 5	Video Live Surgery	31
BAS	Belegarzt Symposium	35
CD 1	Consilium Diagnosticum I	32
CT 1	Consilium Therapeuticum I	32
F	Forum Eye Surgery in developing countries	34
VAR 1	Augenheilkunde in den Entwicklungsländern	37
VAR 2	Die Ganglienzell Diagnostik in Neuro-Ophthalmologie und Glaukom	64
KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie	82
W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88

Freitag, 19. Juni 2026

H 6	Video Live Surgery Festival	96
CR	Consilium retinologicum – operieren, injizieren oder protrahieren?	103 - 104
H 7	GENERAL SESSION: Hall of Fame und Ehrenvorlesungen	97
SA	Seminar für die Praxis des Augenarztes	106 - 110
VAR 3	Traumatologie des Auges	115
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	118
VAR 5	Kinder-Augenheilkunde	125
VAR 6	Late-Breaking & wegweisende Studien: Was die Augenheilkunde 2026 bewegt	133
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	134
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	134
KA 4	Grundlagen der Ultraschall Diagnostik und Biometrie	135
W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	143

Samstag, 20. Juni 2026

CD 2	Consilium Diagnosticum II	154
CT 2	Consilium Therapeuticum II	155
H 11	Innovationen in der Ophthalmologie	102
VAR 7	Praktische Übungen zur Strichskioskopie	170
IGeL	IGeL Symposium	162
SA	Seminar für die Praxis des Augenarztes	156 - 161
SKI	Symposium KI in Augen Chirurgie und Augenheilkunde	164
STRAS	Strabologisches Symposium	163
SYT	Symposium „Telemedizin – pro & contra“	36
KA 5	Fortgeschrittene Glaukom Diagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	184
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	185
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	187

Die Vorträge, Seminare und Wetlabs für das ophthalmologische Assistenzpersonal (OAP) finden Sie in einem gesonderten Heft oder auf unserer Homepage www.doc-nuernberg.de ▶ Punkt „Programm“

Kurse

Seite

KA

KA 1	Einführung in die Ophthalmochirurgie	82
KA 2	Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie	134
KA 3	Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung	134
KA 4	Grundlagen der Ultraschalldiagnostik und Biometrie	135
KA 5	Fortgeschrittene Glaukomdiagnostik: Tipps und Tricks von OCT bis Funduskopie	184
KA 6	Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt	185

Kurse

GLAUK

Glaukomchirurgie

GLAUK 1	Gonioskopie – Schlüssel für Diagnose und Kammerwinkelchirurgie	65
GLAUK 2	Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen	71
GLAUK 4	Filternde und nicht-filternde Minimal-invasive Glaukomchirurgie	111
GLAUK 5	Das OCT der Papille: Richtige Interpretation der physiologischen und pathologischen Befunde	131
GLAUK 7	Bildgebung des Sehnervs – Therapieentscheidungen und Fallbeispiele	169
GLAUK 8	Praktische Laseranwendungen in der Glaukomtherapie	175

HH

Hornhautchirurgie

HH 1	Stadiengerechte Therapie des Keratokonus	38
HH 4	Erkrankungen der Hornhautoberfläche – Neue Konzepte in der Therapie	126
HH 6	Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadiengerechte Behandlung	129

KAT

Kataraktchirurgie

KAT 7	Postoperative Endophthalmitis: Diagnose und Therapie	119
KAT 8	Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements bei komplizierter Kataraktoperation	120
KAT 9	Anästhesieverfahren in der Augenchirurgie: Von Tropf- bis Allgemeinanästhesie – was, wann, wie?	121
KAT 11	Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung der zu implantierenden Intraokularlinse	130
KAT 12	MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillenunabhängigkeit nach Katarakt-Operation	173
KAT 13	Der YAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie sowohl am Vorder- als auch am Hinterabschnitt	176
KAT 15	Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie	180

LID

Lidchirurgie

LID 1	Benigne und maligne Lidtumore – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen	41
LID 2	Kosmetische Anwendungen von BotulinumToxin A in der ophthalmologischen Praxis	47
LID 3	Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider (Theorie und Praxis mit Videos)	67
LID 4	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region	76
LID 5	Basiskurs Lidchirurgie	79
LID 6	Rekonstruktion großer Lideffekte	165

Fortbildung für Ärzte in Weiterbildung – von Experten lernen!

21

Kurse		Seite
REFR	Refraktive Chirurgie	
REFR 2	KRC-Aufbaukurs	52
REFR 3	KRC Basiskurs I – Refraktive Implantate	80
REFR 5	KRC Basiskurs II – Refraktive Laserchirurgie und PTK	168
RET	Retina	
RET 1	Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?	44
RET 2	OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen	45
RET 3	Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien	46
RET 4	Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen	53
RET 5	Rund um die rhegmatogene Ablatio: Prophylaxe – Therapie – Nachsorge	54
RET 6	Grundkurs zur Zertifizierung für die photo-dynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen Medikamenteneingabe (IVOM)	58
RET 7	Vitreoretinales Interface: richtig klassifizieren und klug beraten!	60
RET 9	Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen	70
RET 11	OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Blickdiagnosen und Raritäten	73
RET 13	Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen	116 - 117
RET 14	IVOM bei AMD JA/NEIN? Management in der täglichen Routine	124
RET 17	Uveitis 2026	172
RET 18	„Sieht aus wie ...“, ist es aber nicht: Wichtige Differenzialdiagnosen häufiger klinischer retinaler Befunde	178
RET 19	Frühgeborenen-Retinopathie	182
VAR	Varia	
VAR 3	Traumatologie des Auges	115
VAR 4	Kinder-Augenheilkunde	118
VAR 5	Kinder-Augenheilkunde	125
VAR 7	Praktische Übungen zur Strichskiaskopie	170

Wettlabs

W-KA		
W-KA 1	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	88
W-KA 2	Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen	143
W-KA 3	Nahtkurs Lidchirurgie	191
W-GLAUK	Glaukomchirurgie	
W-GLAUK 1	Glaukomchirurgie – Speeddating	85
W-GLAUK 2	Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken	86

Wetlabs

Seite

W-KAT

Kataraktchirurgie

W-KAT 1a	Phakoemulsifikation	83
W-KAT 1b	Phakoemulsifikation	84
W-KAT 1c	Phakoemulsifikation	85
W-KAT 1d	Phakoemulsifikation	137
W-KAT 1e	Phakoemulsifikation	138
W-KAT 1f	Phakoemulsifikation	186
W-KAT 2	Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen	186

W-REFR

Refraktive Chirurgie

W-REFR 1	Refraktive Implantate	136
W-REFR 2	Refraktive Implantate	138

W-RET

Retina

W-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie	83
W-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie	84
W-RET 2a	23/25 Gauge Vitrektomie	137
W-RET 2b	23/25 Gauge Vitrektomie	187

W-VAR

Varia

W-VAR 1	Traumatologie des Auges – Versorgung perforierender Augenverletzungen	139
W-VAR 2	Regionalanästhesie am Auge	187

Drylabs

D-KAT

Kataraktchirurgie
















D-KAT 1	Best in Class Application of YAG Laser Technology – "Knowing your tools"	87
D-KAT 2a	Kataraktchirurgie – EyeSi	140
D-KAT 2b	Kataraktchirurgie – EyeSi	141
D-KAT 2c	Kataraktchirurgie – EyeSi	142

D-RET

Retina

D-RET 1a	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	188
D-RET 1b	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	189
D-RET 1c	Pars Plana Vitrektomie – Eyesi	190

Donnerstag 18. Juni 2026

	Hauptvorträge / Video Live Surgery		Seminare / Symposien
	Drylabs		Management
	Operations-Kurse		Kurse für Ärzte in Weiterbildung
	Kurse		OAP-Programm
	Masterclass-Kurse		Free Paper / ePoster
	Wetlabs		Satellitensymposien
	DOC Update		Booth Lectures
	Consilien / Forum		



mit praktischen
Übungen

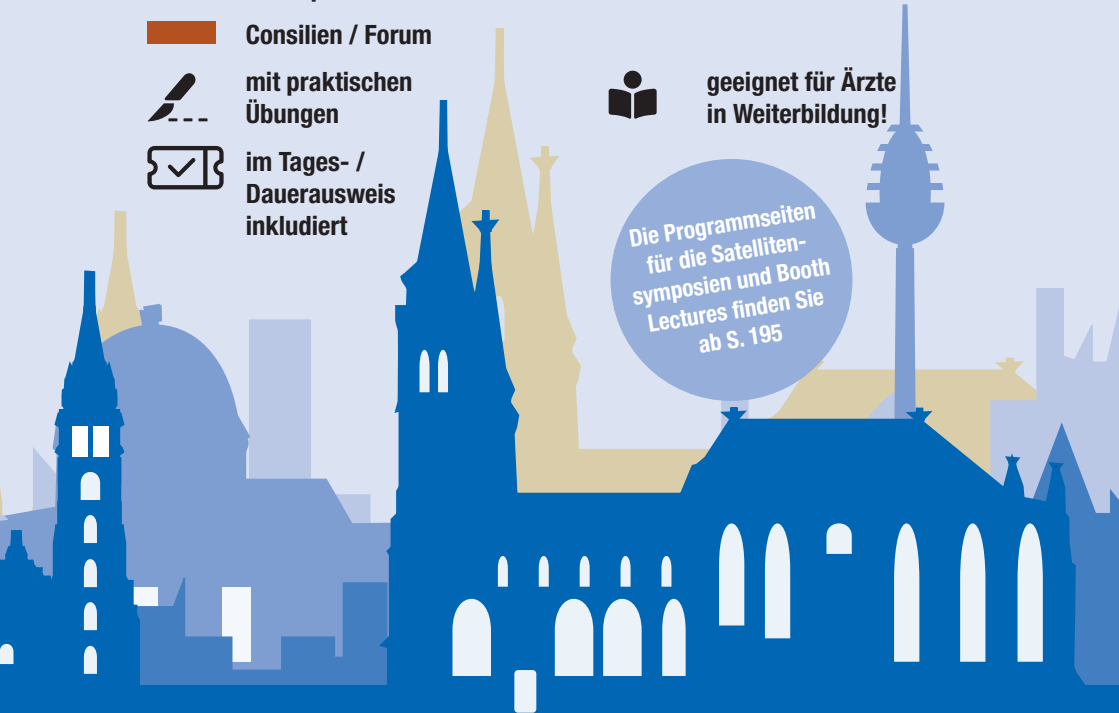


im Tages- /
Dauerausweis
inkludiert



























geeignet für Ärzte
in Weiterbildung!

Die Programmseiten
für die Satelliten-
symposien und Booth
Lectures finden Sie
ab S. 195



DONNERSTAG 18. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30
3.OG	Saal Tokio			H 1 - Glaukom				H 2 - Glaukom - Fortsetzung				H 3 - Katarakt	
	Saal Singapur			REFR 1 - Refraktive Chirurgie bei Presbyopie – Welches Verfahren für wen?		S. 43		KAT 3 - Umgang mit Premium-Linsen in der Augenarztpraxis		S. 50		RET 7 - Vitreo-retinales Interface ...	S. 60
	Saal Neu-Delhi			HH 1 - Stadiengerechte Therapie des Keratokonus		S. 38		KA 1 - Einführung in die Ophthalmochirurgie					S. 82
	Saal Shanghai							REFR 2 - KRC-Aufbaukurs		S. 52			
	Saal Seoul			KAT 1 - Management der lockeren Zonula und der subluxierten Linse		S. 39		RET 4 - Update Optische Kohärenztomographie: Grundlagen und klinische Anwendungen		S. 53		VAR 2 - Die Ganglienzell-diagnostik ...	
2.OG	Saal St. Petersburg							CD 1 - Consilium Diagnosticum I		S. 32		CT 1 - Consilium Therapeuticum I	S. 32
	Saal Riga							LID 2 - Kosmetische Anwendungen von BotulinumToxin A in der ophthalmologischen Praxis					S. 47
	Saal Krakau			LID 1 - Benigne und maligne Lidtumore – Histologie, Klinik, Diagnostik und Behandlungsoptionen		S. 41		STRA 1 - Tipps und Tricks für interessierte Schieloperateure - mehr als nur kombinierte Horizontal-OP's		S. 56		GLAUK 1 - Gonioskopie -	
	Saal Prag			VAR 1 - Augenheilkunde in den Entwicklungsländern		S. 37		HH 2 - Crosslinking				S. 55	
	Saal Budapest			RET 1 - Blutungen im hinteren Augenabschnitt: Wann und wie behandeln?		S. 44		OAPK 5 - Kommunikation 1: Der erste Eindruck / Kommunikationsstil				OAPK 9 - Kommunikation 2:	
1.OG	Saal Istanbul			OAPK 1 - Premium-IOL (Aufbaukurs)				OAPK 4 - Glaukom verstehen und behandeln ...			OAPK 8 - Augenquiz: Notfälle und refraktive Highlights...		
	Saal Oslo			RET 2 - OCT – Praktische Grundlagen und Tipps anhand von Fallbeispielen		S. 45				RET 6 - Grundkurs zur Zertifizierung für die photodynamische Therapie (PDT) und zur Teilnahme an Selektivverträgen			
	Saal Kopenhagen			RET 3 - Update AMD-Therapie – Aktuelle Strategien		S. 46		MC 3 - Presbyopiekorrektur - der neueste Stand		S. 51		SAT 1 - Die Port Delivery Plattform PDP	S. 197
	Saal Helsinki			M 1 - Auswirkungen aktueller Gesetzesänderungen und Rechtsprechung auf den Praxisalltag		S. 89		M 2 - Kauf und Verkauf von Augenarztpraxen und OP-Zentren: Marktsituation, Verhandlung...		S. 90		M 3 - IVOM Workflows	
	Saal Stockholm			MC 1 - Intraokularlinsen - Welche Linse wann?		S. 42		MC 2 - Neue Bildegebungstechniken ...		S. 48		MC 4 - Medical Retina	S. 57
EG	Saal Kyjiw			KAT 2 - Innovative und alternative Methoden der Presbyopiebehandlung		S. 40		RET 5 - Rund um die rhegmatogene Ablatio: Prophylaxe – Therapie – Nachsorge		S. 54		KAT 4 - Kataraktchirurgie	
	Poster Area												
	Saal Sydney			OAPV 1 - Update - Neues aus der Augenheilkunde						OAPV 2 - Kinderaugenheilkunde			
	Saal Hongkong							Pressekonferenz				OAPK 10 - OCT: Hands-On Basiskurs	
	Saal A			OAPK 2 - Kataraktchirurgie: Grundlagen für das OP-Personal				OAPK 3 - Einstieg in die Kontaktlinsenanpassung für MFA...			OAPK 6 - Anästhesie im Augen OP	OAPK 11 - Hygiene und Infektions-	
UG	Saal B									OAPK 7 - Diagnostik und Therapie von Erkrankungen...		RET 8 - Subretinale Chirurgie ...	
	Wetlab Raum 1			W-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie								W-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie	
	Wetlab Raum 2			W-KAT 1a - Phakoemulsifikation								W-KAT 1b - Phakoemulsifikation	
	Wetlab Raum 3			D-KAT 1 - Best in Class Application of YAG Laser: Technology – „Knowing your tools“						S. 87		W-GLAUK 1 - Glaukomchirurgie - Speeddating	
	Industrierausstellung										BL 1 - Wie die IOL ...	S. 203	
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	DONNERSTAG 18. JUNI 2026
 S. 28		H 4 - Katarakt - Fortsetzung		 S. 30		H 5 - Video Live Surgery		 S. 31				Saal Tokio
		RET 9 - Laserkoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen		 S. 70		REFR 3 - KRC Basiskurs I – Refraktive Implantate		 S. 80				Saal Singapur
		HH 3 - The Art of EndoArt – An Off-the-Shelf Solution		S. 68		LID 5 - Basiskurs Lidchirurgie		 S. 79				Saal Neu-Delhi
		LID 3 - Lidchirurgie – Blepharoplastik der Ober- und Unterlider (Theorie und Praxis mit Videos)		 S. 67		RET 12 - Update IVOM 2026		S. 81				Saal Shanghai
 S. 64		STRA 2 - Strabismus verstehen und behandeln: Ein praxisorientierter Workshop		S. 74		GLAUK 3 - Komplikationsmanagement in der minimalinvasiven...		 S. 77				Saal Seoul
		F1 - Forum Eye Surgery in developing countries: Corneal surgery in Africa – what is ...		 S. 34								Saal St. Petersburg
												Saal Riga
Schlüssel für Diagnose ...	 S. 65	RET 10 - Vitreoretinale Chirurgie: Komplikationen und Lösungsstrategien		S. 72		SYT 1 - Symposium „Telemedizin - pro & contra“		 S. 36				Saal Krakau
OP 1 - Pars Plana Vitrektomie – Grundlagen und Konzepte	S. 66	BAS 1 - Belegarzt-Symposium: „Nach der Krankenhausreform: Wie geht es mit Belegabteilungen u. Fachkrankenhäusern weiter?“		 S. 35								Saal Prag
Interaktion		OAPK 13 - Kommunikation 3: Konfliktmanagement bei Kommunikationsstörungen im Team										Saal Budapest
OAPK 12 - Lidoperationen...		OAPK 14 - Aktuelles IVOM-Management (Aufbaukurs)				OAPK 18 - Kommunikation mit AMD-Patienten...						Saal Istanbul
		 S. 58				LID 4 - Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region		 S. 76				Saal Oslo
SAT 2 - Satellitensymposium 2		S. 197										Saal Kopenhagen
professionell managen	S. 91	M 4 - Modernes Prozess-Design für Augenzentren – mit Prozess-Kennzahlen zu nachhaltigem Erfolg		S. 91		M 5 - Management von Augenzentren u. Filialpraxen: Chancen u. Risiken aus der Praxis für die Praxis		S. 92				Saal Helsinki
		MC 6 - Vitreoretinale Chirurgie: State of the Art		S. 69		MC 7 - Trockene AMD - Geographische Atrophie (GA)		S. 75				Saal Stockholm
für Fortgeschrittene	S. 62	GLAUK 2 - Stufentherapie der Glaukome – Medikamente, LASER, Operationen		 S. 71		OAPK 17 - Premium-IOL: Optimale Ergebnisse ...						Saal Kyjiw
ePoster												Poster Area
		OAPV 3 - Refraktive Chirurgie				OAPV 4 - Postoperative Operations-Komplikationen						Saal Sydney
		OAPK 15 - OCT: Hands-On Basis-kurs (Wiederholung)				OAPK 19 - Vorderabschnitts-OCT: Hands-On (Basiskurs)						Saal Hongkong
krankheiten (Basiskurs)		OAPK 16 - GOÄ Abrechnung: operative Augenarztpraxis (Basiskurs)				OAPK 20 - Katarakt für MFA – Voruntersuchung... (Basiskurs)						Saal A
 S. 63		RET 11 - OCT-Rätsel aus dem klinischen Alltag! Innovationen, Bildanalysen und Paritäten		 S. 73		KAT 5 - Astigmatismuskorrektur mit tonschen Intraokularlinsen: Was ist essentiell ...		S. 78				Saal B
 S. 84		W-KAT 1c - Phakoemulsifikation				 S. 85						Wetlab Raum 1
 S. 84		W-KA 1 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen				 S. 86						Wetlab Raum 2
 S. 85					W-GLAUK 2 - Glaukomchirurgie – Operative Basistechniken			 S. 86				Wetlab Raum 3
		BL 2		BL 3		BL 4						Industrieausstellung
		S. 203		S. 203		S. 204						
14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	

3.0G

2.0G

1.0G

EG

UG

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.30 - 10.05 Uhr



Saal Tokio

1. Hauptsitzung

GLAUKOM

Vorsitz: Thomas S. Dietlein, Köln · Inga Susann Kersten-Gomez, Bochum

08.30 - 08.40 Uhr	1.1	Wie ändert sich das Papillen-OCT nach Intraokularchirurgie? Claudia Lommatzsch, Münster
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	1.2	Welche Einflüsse haben Katarakt-Operation und YAG-Laser-Kapsulotomie auf den Augendruck bei Glaukompatienten? Thomas S. Dietlein, Köln
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	1.3	DSLT – mehr als ein Sturm im Wasserglas? Inga Susann Kersten-Gomez, Bochum
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	1.4	Wann TE, wann filtrierender Stent? Ein Update Thomas Klink, München
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.40 Uhr	1.5	Uvealer Spacer – erste Resultate eines neuen Implantats Verena Prokosch, Köln
09.40 - 09.45 Uhr		Diskussion
09.45 - 10.00 Uhr	1.6	KEY NOTE LECTURE The EGS Guide on Bleb Surgeries: fresh from the press Ingeborg Stalmans, Leuven (Belgien)
10.00 - 10.05 Uhr		Diskussion
10.05 - 10.45 Uhr		Pause – Besuch der Industrieausstellung



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

10.45 - 11.30 Uhr



Saal Tokio

2. Hauptsitzung

GLAUKOM – FORTSETZUNG

Vorsitz: Thomas Klink, München · Verena Prokosch, Köln

10.45 - 10.55 Uhr **2.1** **Wie gut lässt sich der OP-Erfolg bei der Glaukomchirurgie voraussagen?**

Nils Loewen, Frankfurt

10.55 - 11.00 Uhr

Diskussion

11.00 - 11.15 Uhr **2.2**

AKTUELLE KONTROVERSE

Selektive Lasertrabekuloplastik mehrfach wiederholen?

Ja

Anton-Bernhard Hommer, Wien (5 Min.)

Nein

Randolf A. Widder, Düsseldorf (5 Min.)

Diskussion (5 Min.)

11.15 - 11.30 Uhr **2.3**

AKTUELLE KONTROVERSE

Invasive Glaukomchirurgie in hohem Alter?

Ja

Karsten Klabe, Düsseldorf (5 Min.)

Nein

Lutz Pillunat, Dresden (5 Min.)

Diskussion (5 Min.)

11.30 - 12.30 Uhr

Pause – Besuch der Industrieausstellung

 Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

12.30 - 14.05 Uhr



Saal Tokio

3. Hauptsitzung

KATARAKT

Vorsitz: Rupert M. Menapace, Wien · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

12.30 - 12.40 Uhr	3.1	Welche Diagnostik vor Cat-OP mit Premium-IOL – wie erkenne ich die no-gos? Suphi Taneri, Münster
12.40 - 12.45 Uhr		Diskussion
12.45 - 12.55 Uhr	3.2	Kontrastsehen nach Cat-OP? Was ist relevant bei welchen IOLs? Christina Leydolt, Wien
12.55 - 13.00 Uhr		Diskussion
13.00 - 13.10 Uhr	3.3	„Spiraloptiken“ für die Presbyopiekorrektur: Hype oder Gamechanger? Achim Langenbacher, Homburg
13.10 - 13.15 Uhr		Diskussion
13.15 - 13.25 Uhr	3.4	Laboratory vs. Clinical Performance of Presbyopia-Correcting IOLs: To What Extent Are Optical Bench Results Translatable to Patient Outcomes? Damien Gatinel, Paris (Frankreich)
13.25 - 13.30 Uhr		Diskussion
13.30 - 13.40 Uhr	3.5	Hydrophile IOLs: was sind die Probleme, und wie sind diese zu bewerten? Gerd U. Auffarth, Heidelberg
13.40 - 13.45 Uhr		Diskussion
13.45 - 14.00 Uhr	3.6	KEY NOTE LECTURE Entwicklung und aktuelle Bedeutung torischer IOLs Georg Gerten, Köln
14.00 - 14.05 Uhr		Diskussion
14.05 - 14.45 Uhr		Pause – Besuch der Industrieausstellung



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Match mit RALV[®] & Mix mit Liberty⁽²⁾



Weil jedes Auge seine beste Lösung verdient.



- ✓ Sehen mit IOL vor der OP erleben
- ✓ Optimalen IOL-Mix auswählen
- ✓ Postoperative Flexibilität gewinnen

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

14.45 - 16.15 Uhr



Saal Tokio

4. Hauptsitzung

KATARAKT - FORTSETZUNG

Vorsitz: Christina Leydolt, Wien · Ramin Khoramnia, Dresden

14.45 - 14.55 Uhr **4.1** **Posterior buttonholing – Technik & Ergebnisse**
Rupert M. Menapace, Wien

14.55 - 15.00 Uhr **Diskussion**

15.00 - 15.10 Uhr **4.2** **(Warum keine) Weiterentwicklung der Cataract Femtolaser?**
Theo G. Seiler, Zürich

15.10 - 15.15 Uhr **Diskussion**

15.15 - 15.30 Uhr **4.3** **AKTUELLE KONTROVERSE**

Filter-IOL ja oder nein?

Ja

Thomas Kohnen, Frankfurt (5 Min.)

Nein

Gábor B. Scharioth, Recklinghausen (5 Min.)

Diskussion (5 Min.)

4.4 **RAPID FIRE**

Was machen Sie dieses Jahr anders?

- Welche Presbyopie-reduzierenden Lösungen in der Routine?
- Welche Linse, wenn der Kapselsack defekt ist?
- Kurzfristig erforderlicher IOL-Austausch nach Primärimplantation – welche Technik?
- Inzision sup vs temp
- I/A koax vs biax

Peter Szurman, Sulzbach/Saar · Stefanie Schmickler, Ahaus

15.45 - 16.15 Uhr **4.5** **RUNDTISCHGESPRÄCH KATARAKTCHIRURGIE**

Die perioperative Versorgung nach Kataraktoperation: Antibiose?

Ja/nein/womit? CS u/o NSAIDs? Wie lange? Verband Ja/Nein? Rotes Telefon? Erstkontrolle wann? Präsenz oder telefonisch? Brillenverordnung/Abschlusskontrolle wann?

Moderation: Anja Liekfeld, Potsdam

Teilnehmer: Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Ramin Khoramnia, Dresden · Christina Leydolt · Rupert M. Menapace, Wien

16.15 - 17.00 Uhr

Pause – Besuch der Industrieausstellung



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Tokio

5. Hauptsitzung

VIDEO LIVE SURGERY

Vorsitz: Susanne Binder, Wien · Silvia Bopp, Bremen · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen

Video Live Surgery bedeutet: „live“ im Operationssaal gefilmt und „live“ vom Operateur kommentiert. Video Live Surgery erlaubt dem Operateur in vertrauter Umgebung auch die Demonstration schwieriger Operationsabläufe und das Management intraoperativer Komplikationen.

Ophthalmochirurgen demonstrieren Techniken aus der Vorder- und Hinterabschnittschirurgie:

17.00 - 17.15 Uhr	5.1	Neue minimalinvasive, vitrektomiefreie Technik zur Behandlung submakulärer Blutungen Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen
17.15 - 17.22 Uhr		Diskussion
17.22 - 17.37 Uhr	5.2	Resektion eines Aderhautmelanoms Nikolaos E. Bechrakis, Essen
17.37 - 17.44 Uhr		Diskussion
17.44 - 17.59 Uhr	5.3	Makulaschichtforamen Mathias Maier, München
17.59 - 18.06 Uhr		Diskussion
18.06 - 18.21 Uhr	5.4	Pupillenrekonstruktion mit artificial Iris Christian Mayer, Offenburg
18.21 - 18.30 Uhr		Diskussion

 Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

Consilia*

10.30 - 12.00 Uhr

Saal St. Petersburg

CD 1

CONSILIUM DIAGNOSTICUM I

Moderation: *Florian Gekeler, Stuttgart*
Panel: *Anja Eckstein, Essen · Irmingard Neuhaus, München · Martin Spitzer, Hamburg ·
Deshka Doycheva, Tübingen*

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

12.30 - 14.00 Uhr

Saal St. Petersburg

CT 1

CONSILIUM THERAPEUTICUM I

Moderation: *Alireza Mirshahi, Bonn*
Panel: *Anja Eckstein, Essen · Arnd Gandorfer, Lindau · Philipp Eberwein, Rosenheim ·
Detlef Holland, Kiel · Peter Szurman, Sulzbach/Saar · Jochen Wahl, Wiesbaden*

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.



* Die Consilia sind im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und müssen nicht separat gebucht werden.

Die neue ASPIRA® + Generation

EXtra Enhanced Monofocal



Monofokal-Versorgung
auf ein neues
Niveau gehoben

für eine verbesserte
subjektive Tiefenschärfe




HumanOptics

14.30 - 16.00 Uhr

Saal St. Petersburg

F 1

FORUM EYE SURGERY IN DEVELOPING COUNTRIES

“CORNEAL SURGERY IN AFRICA – WHAT IS REASONABLY POSSIBLE?”

Vorsitz: *Rudolf F. Guthoff, Rostock · Raimund Balmes, Ahlen*

14.30 - 14.40 Uhr	Introduction with overview of the relevance of corneal diseases in low and middle income settings Ute Dibb, Zimbabwe
14.40 - 14.50 Uhr	The role of contact lenses in low and middle income settings Christiane Paschke, Detmold
14.50 - 15.00 Uhr	Management of corneal diseases in Mengo Hospital Uganda Fabian Fries, Homburg-Saar
15.00 - 15.10 Uhr	Screening tool for Keratokonus in low and middle income settings Andreas Götz, Rostock
15.10 - 15.20 Uhr	Corneal cross linking in low and middle income settings Paul-Rolf Preussner, Mainz
15.20 - 15.30 Uhr	Corneal transplantation in Sub Sahara Africa – a field report Frank Wilhelm, Greifswald
15.30 - 15.40 Uhr	Management of corneal diseases in Morocco Mohammed Belmekki, Rabat (Marokko)
15.40 - 16.00 Uhr	Round table discussion



* Das Forum ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

15.30 - 17.30 Uhr

Saal Prag

NACH DER KRANKENHAUSREFORM: WIE GEHT ES MIT BELEGABTEILUNGEN UND FACHKRANKENHÄUSERN WEITER?

Moderation: PD Dr. rer. medic. Ursula Hahn, Geschäftsführerin des OcuNet Verbunds Düsseldorf, Mitglied im Vorstand des Bundesverbandes der Belegärzte und Belegkrankenhäuser
Dr. med. Ulrich Giers, Gemeinschaftspraxis Dr. Giers und Partner, Detmold, Belegarzt am Klinikum Lippe

Mit der Krankenhausreform verändern sich zentrale Rahmenbedingungen für die belegärztliche Versorgung sowie für Fachkrankenhäuser. Auch weitere gesundheitspolitische Entwicklungen – etwa Ambulantisierung, Notfallversorgung, die Novellierung der Weiterbildung oder die Einführung der Hybrid-DRG – beeinflussen diese Versorgungsstrukturen nachhaltig. Im Rahmen des Symposiums beleuchten Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen des Gesundheitswesens die daraus entstehenden Herausforderungen und Chancen. Es wird aufgezeigt, wie sich Belegabteilungen und Fachkrankenhäuser zukunftsfähig aufstellen können und zugleich wird der Blick auf mittel- und langfristige Perspektiven gerichtet. Das Rundtischgespräch widmet sich den spezifischen Fragestellungen und Konsequenzen für die Augenheilkunde.

15.30 - 15.50 Uhr

Krankenhausreform und darüber hinaus aus der Perspektive von Belegärzten und Belegkrankenhäusern

Dr. Ryszard van Rhee, Hannover, Orthopäde und Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes der Belegärzte und Belegkrankenhäuser (BdB)

15.50 - 15.55 Uhr

Diskussion

15.55 - 16.15 Uhr

Was bedeutet die Krankenhausreform für Fachkrankenhäuser und wie geht es weiter?

Thomas Bublitz, Berlin, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Privatkliniken e. V. (BDPK)

16.15 - 16.20 Uhr

Diskussion

16.20 - 16.40 Uhr

Vertragsärzte in der stationären Versorgung: Wie kann das gehen?

Dr. rer. pol. Ulrich Casser, Berlin, Dezernent für das Dezernat Vergütung und Gebührenordnung bei der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV)

16.40 - 16.45 Uhr

Diskussion

16.45 - 17.30 Uhr

RUNDTISCHGESPRÄCH

Belegarztwesen und Fachkrankenhäuser in der Ophthalmologie – heute und in Zukunft

Moderation: Ursula Hahn, Düsseldorf · Ulrich Giers, Detmold
Teilnehmer: Ryszard van Rhee, Hannover · Thomas Bublitz, Berlin · Ulrich Casser, Berlin · Jens Wernick, München · Burkhard Awe, Wilhelmshaven



* Das Belegarzt-Symposium ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

Symposium Telemedizin*

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Krakau

SYT 1

SYMPOSIUM „TELEMEDIZIN – PRO & CONTRA“

Vorsitz: Tobias Duncker, Halle · Gernot Petzold, Kulmbach

Der demographische Wandel führt dazu, dass immer mehr ältere Patienten von immer weniger Augenärzten versorgt werden müssen. Diese Entwicklung zeigt sich schon jetzt im ländlichen Raum in Ostdeutschland mit drohender Unterversorgung in einigen Regionen.

Telemedizin kann hier ein möglicher Lösungsansatz sein. Es gibt erste erfolgreiche Pilotprojekte.

17.00 - 17.15 Uhr

Telemedicine and virtual clinics – present and future
Pearse Keane, London (UK)

17.15 - 17.30 UHR

KEY NOTE LECTURE

Anwendung von KI in der Telemedizin – Erwartungen, Realität und Risiken

Hans-Ulrich Prokosch, Freiburg

17.30 - 17.40 Uhr

Telemedizinisches Screening zur Absicherung der augenärztlichen Versorgung im ländlichen Raum – erste Ergebnisse des Pilotprojekts Zörlbig

Tobias Duncker, Halle

17.40 - 17.50 Uhr

Tele- Augenärztliche Praxis (TAP) – eine Option zur Lösung der Versorgung in unterversorgten Regionen

Kaweh Schayan-Araghi, Dillenburg

17.50 - 18.00 Uhr

Telemedizin in der Augenheilkunde – Chancen und Risiken, welche Medizin wollen wir?

Andreas Stahl, Greifswald

18.00 - 18.30 Uhr

RUNDTISCHGESPRÄCH

Moderation: Tobias Duncker, Halle · Gernot Petzold, Kulmbach

Teilnehmer: Stefan Bültmann, Ladenburg
Pearse Keane, London
Hans-Ulrich Prokosch, Freiburg
Kaweh Schayan-Araghi, Dillenburg
Andreas Stahl, Greifswald



* Das Symposium ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.00 - 10.30 Uhr

Saal Prag

VAR 1*

AUGENHEILKUNDE IN DEN ENTWICKLUNGSLÄNDERN**Moderation:** Raimund Balmes, Ahlen**Co-Moderation:** Rudolf F. Guthoff, Rostock

08.00 - 08.11 Uhr	1.1	Einführung, Vision 2026 Raimund Balmes, Ahlen
08.11 - 08.16 Uhr		Diskussion
08.16 - 08.33 Uhr	1.2	Betrieb einer Augenklinik in Madagaskar Johannes Borggreffe, Würzburg
08.33 - 08.38 Uhr		Diskussion
08.38 - 08.55 Uhr	1.3	Augenmedizinische Ausbildung in Tansania Heiko Philippin, Freiburg
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.17 Uhr	1.4	Ein Tropfen auf dem heißen Stein? 1,5 Jahre in Kpando (Ghana) Elke Kupitz, Bünde
09.17 - 09.22 Uhr		Diskussion
09.22 - 09.39 Uhr	1.5	Aufbau einer Augenklinik im Süd-Sudan Andreas Dittrich, Keltern
09.39 - 09.44 Uhr		Diskussion
09.44 - 10.01 Uhr	1.6	Amblyopie-Therapie in Afrika – Ein vernachlässigtes Problem? Christiane Paschke, Detmold
10.01 - 10.06 Uhr		Diskussion
10.06 - 10.30 Uhr	1.7	Nachhaltigkeit im Blick: Übertragung nepalesischer Konzepte auf die Praxis in Simbabwe Ute Dibb, Freiburg

In diesem Kurs werden praktische Erfahrungen in ressourcenbedürftigen Umgebungen vermittelt. Augenärzte und Assistenzpersonal werden von langjährig in der Entwicklungszusammenarbeit tätigen Kollegen über deren Erfahrungen informiert. Den Teilnehmern soll auch vermittelt werden, unter welchen Bedingungen eine ophthalmochirurgische Weiterbildung sinnvoll und ethisch korrekt ist und was für Kosten damit verbunden sind. Es wird auch vermittelt, welche Länder für Frauen geeignet sind.



* Dieser Kurs ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Neu-Delhi

HH 1

STADIENGERECHTE THERAPIE DES KERATOKONUS

Moderation: *Berthold Seitz, Homburg/Saar*

Co-Moderation: *Philip Maier, Freiburg*

08.30 - 08.40 Uhr	1.1	Kontaktlinsenanpassung Oliver Hoppe, Köln
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	1.2	Crosslinking Philip Maier, Freiburg
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	1.3	Intrakorneale Ringsegmente (Intacs oder CAIRS) Bader Khayat, Starnberg
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	1.4	DALK Loay Daas, Homburg
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.40 Uhr	1.5	Perforierende Keratoplastik Berthold Seitz, Homburg/Saar
09.40 - 09.45 Uhr		Diskussion
09.45 - 10.00 Uhr	1.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Berthold Seitz, Homburg/Saar · Philip Maier, Freiburg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Seoul

KAT 1

MANAGEMENT DER LOCKEREN ZONULA UND DER SUBLUXIERTEN LINSE

Moderation: Catharina Latz, Berlin

Co-Moderation: Gangolf Sauder, Stuttgart

08.30 - 08.45 Uhr	1.1	Phako bei insuffizienter Zonula Waltraud-Maria Ahr, Augsburg
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	1.2	Phako bei PEX Catharina Latz, Berlin
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	1.3	Kapselspannringe – wann, welche, wie? Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	1.4	Refixation subluxierter IOL Claudette Abela-Formanek, Wien
09.45 - 09.50 Uhr		Diskussion
09.50 - 10.00 Uhr	1.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Catharina Latz, Berlin · Gangolf Sauder, Stuttgart

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Kyjiw

KAT 2

INNOVATIVE UND ALTERNATIVE METHODEN DER PRESBYOPIEBEHANDLUNG

Moderation: *Daniel Uthoff, Köln*

Co-Moderation: *Miriam Meddour, Hamburg*

08.30 - 08.45 Uhr	2.1	EDOF-Linsen: Wie funktionieren sie, wie können sie angewendet werden? Timo Eppig, Nettetal
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	2.2	Mix & match mit Monofokal-, EDOF-, und Multifokallinsen Victor Danzinger, Wien
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	2.3	Presbyopie-LASIK Miriam Meddour, Hamburg
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	2.4	Medikamentöse Presbyopiekorrektur Daniel Uthoff, Köln
09.45 - 09.50 Uhr		Diskussion
09.50 - 10.00 Uhr	2.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Daniel Uthoff, Köln · Miriam Meddour, Hamburg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.30 Uhr



Saal Krakau

LID 1

BENIGNE UND MALIGNEN LIDTUMORE – HISTOLOGIE, KLINIK, DIAGNOSTIK UND BEHANDLUNGSOPTIONEN

Moderation: Vinodh Kakkassery, Chemnitz

Co-Moderation: Ludwig M. Heindl, Köln

08.30 - 08.48 Uhr	1.1	Histopathologie, Klinik sowie Diagnostik von benignen und malignen Lidtumoren Konrad Koch, Köln
08.48 - 08.54 Uhr		Diskussion
08.54 - 09.12 Uhr	1.2	Chirurgische Resektion sowie plastische Rekonstruktion von Lidtumoren Ludwig M. Heindl, Köln
09.12 - 09.18 Uhr		Diskussion
09.18 - 09.36 Uhr	1.3	Bestrahlungstherapie bei malignen Lidtumoren Irenäus Anton Adamietz, Bochum
09.36 - 09.42 Uhr		Diskussion
09.42 - 10.00 Uhr	1.4	Zielgerichtete Therapieformen bei malignen Lidtumoren Steffen Emmert, Rostock
10.00 - 10.06 Uhr		Diskussion
10.06 - 10.24 Uhr	1.5	Alternative Behandlungsformen benigner und maligner Lidtumoren Vinodh Kakkassery, Chemnitz
10.24 - 10.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Masterclass-Kurse

08.30 - 09.30 Uhr

Saal Stockholm

MC 1

INTRAOKULARLINSEN – WELCHE LINSE WANN? INDIKATIONEN UND KONTRAINDIKATIONEN, INNOVATIONEN UND ENTWICKLUNG

Moderation: *Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*
Co-Moderation: *Ramin Khoramnia, Dresden*

08.30 - 08.50 Uhr	1.1	IOL-Übersicht: Häufigkeit der implantierten IOL in D -(Umfrage), CE-Zertifizierung / - IOL-Material hydrophob, hydrophil, hybrid, PMMA) / - IOL-Design (3-Stück, 1 Stück, Plattenhaptik, Optik-Durchmesser) Gábor B. Scharioth, Recklinghausen · Ramin Khoramnia, Dresden
08.50 - 08.55 Uhr		Diskussion
08.55 - 09.10 Uhr	1.2	Fixation der IOL bei Kapselsack-Ruptur oder Aphakie -Intrakapsulär, rhexisfixiert / - Retro-iridale Fixation (Verisyse) / - Intra-/transklere IOL-Fixation Ramin Khoramnia, Dresden · Gábor B. Scharioth, Recklinghausen
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	1.3	Innovationen und Entwicklung - Akkommodation / - Hybrid- IOL / - IOL Readjustierung mit dem Laser Gábor B. Scharioth, Recklinghausen
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr

Saal Singapur

REFR 1

REFRAKTIVE CHIRURGIE BEI PRESBYOPIE – WELCHES VERFAHREN FÜR WEN?

Moderation: Stefanie Schmickler, Ahaus

Co-Moderation: Anja Liekfeld, Potsdam

08.30 - 08.45 Uhr	1.1	Monovision mit monofokalen IOL bei Katarakt-Operation – was ist erreichbar? Johannes Weisensee, Gerolzhofen
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	1.2	Multifokale und EDoF IOL: Wie berate ich meine Patienten? Stefanie Schmickler, Ahaus
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	1.3	PresbyLASIK – Wer ist geeignet? Was ist zu beachten? Jørn Slot Jørgensen, Hamburg
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	1.4	Nachkorrekturen nach Presbyopie-Chirurgie: Wann und welches Verfahren? Anja Liekfeld, Potsdam
09.45 - 10.00 Uhr	1.5	Falldemonstration mit Diskussion durch die Moderatoren Stefanie Schmickler, Ahaus · Anja Liekfeld, Potsdam

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Budapest

RET 1

BLUTUNGEN IM HINTEREN AUGENABSCHNITT: WANN UND WIE BEHADELN?

Moderation: *Silvia Bopp, Bremen*
Co-Moderation: *Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

08.30 - 08.45 Uhr	1.1	Glaskörperblutungen: Wann operieren und wann zuwarten? Alireza Mirshahi, Bonn
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	1.2	Epimakuläre Blutungen: Ursachen und operative Behandlung Jost Hillenkamp, Würzburg
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	1.3	Submakuläre Blutungen: Pathogenese, Klassifikation und therapeutisches Zeitfenster Silvia Bopp, Bremen
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	1.4	Submakuläre Blutungen: Welche Fälle bedürfen einer operativen Intervention und welche Fälle nur IVOM Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
09.45 - 10.00 Uhr	1.5	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Oslo

RET 2

OCT – PRAKTISCHE GRUNDLAGEN UND TIPPS ANHAND VON FALLBEISPIELEN

Moderation: *Matthias Bolz, Linz*

Co-Moderation: *Katja Hatz, Binningen*

08.30 - 08.45 Uhr	2.1	Diabetes und Venenverschlüsse Matthias Bolz, Linz
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	2.2	AMD und Dystrophien Katja Hatz, Binningen
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	2.3	Glaukom Anna Sophie Reisinger, Linz
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	2.4	Chirurgie Christian Prünte, Binningen
09.45 - 09.50 Uhr		Diskussion
09.50 - 10.00 Uhr	2.5	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Matthias Bolz, Linz · Katja Hatz, Binningen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Kopenhagen

RET 3

UPDATE AMD-THERAPIE – AKTUELLE STRATEGIEN

Moderation: *Nicole Eter, Münster*

Co-Moderation: *Albrecht Lommatzsch, Münster*

08.30 - 08.50 Uhr	3.1	AMD Subtypen: Welches imaging ist notwendig? Armin Wolf, Ulm
08.50 - 09.10 Uhr	3.2	Anti-VEGF-Therapie bei AMD: Medikamente und Behandlungsschemata Albrecht Lommatzsch, Münster
09.10 - 09.25 Uhr	3.3	Indikationsstellung und Wiederbehandlungskriterien Salvatore Grisanti, Lübeck
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	3.4	Intravitreale Therapie im Praxisalltag: Optimierte Patientenmanagement, Ausblick und Qualitätsmanagement Nicole Eter, Münster
09.45 - 09.50 Uhr		Diskussion
09.50 - 10.00 Uhr	3.5	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Nicole Eter · Albrecht Lommatzsch, Münster

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 14.00 Uhr



Saal Riga

LID 2

KOSMETISCHE ANWENDUNGEN VON BOTULINUMTOXIN A IN DER OPHTHALMOLOGISCHEN PRAXIS

Moderation: *Ralph-Laurent Merté, Münster*

Co-Moderation: *Ines Lanzl, Prien*

10.00 - 11.30 Uhr	2.1	Theorie Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München
12.00 - 13.00 Uhr	2.2	Praktische Übungen Gruppe A Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München
13.00 - 14.00 Uhr	2.3	Praktische Übungen Gruppe B Ralph-Laurent Merté, Münster · Ines Lanzl, Prien · Abdelrahman Assaf, München

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Masterclass-Kurse

10.00 - 11.00 Uhr

Saal Stockholm

MC 2

NEUE BILDGEBUNGSTECHNIKEN AM VORDER- UND HINTERABSCHNITT

Moderation: *Christian Mardin, Erlangen*
Co-Moderation: *Julia Weller, Erlangen*

- | | | |
|-------------------|------------|---|
| 10.00 - 10.25 Uhr | 2.1 | OCT von Cornea, Kammerwinkel und Linse Technik, Durchführung, Interpretation, Tipps & Tricks
Julia Weller, Erlangen |
| 10.25 - 10.50 Uhr | 2.2 | OCT des hinteren Augenabschnitts inkl. Angio-OCT und Glaukomdiagnostik - Technik, Indikation, Tipps & Tricks
Christian Mardin, Erlangen |
| 10.50 - 11.00 Uhr | 2.3 | Diskussion und Fallbesprechungen
Christian Mardin · Julia Weller, Erlangen |

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Vertrauter Wirkstoff,
jetzt ophthalmologisch
formuliert.¹

Bekannt.
Bewährt.
Zugelassen.^{1,2}

 **LYTENAVA™**
Bevacizumab gamma Injektion

Für die gezielte Therapie der nAMD¹

Bevacizumab gamma – die erste und einzige zugelassene ophthalmologische Formulierung von Bevacizumab für Erwachsene¹

Sie wünschen Einsicht in die
aktuellen Rabattverträge?
Scannen Sie folgenden QR-Code:



▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung.

Lytenava 25 mg/ml Injektionslösung

Quantitative, qualitative Zusammensetzung: Wirkstoff: Bevacizumab gamma. Bevacizumab gamma ist ein humanes monoklonales Antikörper, der durch rekombinante DNA-Technologie in Ovarialzellen aus chinesischer Hamstershergestell wird. 1 ml Lsg. enth. 25 mg Bevacizumab gamma. **Sonstige Bestandteile:** Natriumdi-hydrogenphosphat-Monohydrat, Dinatriumhydrogenphosphat, α , α -Trehalosedihydrat, Polysorbat 20 (E 432), Wasser. f. Injektionszweck. **Anwendungsgebiete:** z. Behndl. der neovaskulären (feuchten) altersbedingten Makuladegeneration (neovascular age-related macular degeneration, nAMD) b. Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit geg. d. Wirkstoffo. einend. sonstig. Bestandt.: Patienten m. aktiv. o. vermutet. okuläre, periokuläre Infekt.; aktiv. intraokuläre Entzündung. **Nebenwirkungen:** Häufig: Mouches volantes, Augenschm., Bindehautblut., erhöht. intraokularer Druck. Gelegentlich: Endophthalmitis, Iodallergie, Einriß d. retinal. Epithelpigmentes, Glaskörperblut., Iritis, Hornhautnarbe, Keratopathie, Keratitis punctata, vorübergehende Blindh., Glaskörperablösung, Photopsie, Augenbeschwerden, Hornhautabschürfung, Augenreizung, Augenjucken, trock. Auge, okuläre Hyperämie. **Inhaber der Zulassung:** Outlook Therapeutics Limited, 10 Earlsfort Terrace, Dublin 2 D02 T380, Irland. **Stand der Information:** 01/2025. **Verschreibungspflichtig.**

REF-1138-v1
04.04.2025

1. Fachinformation LYTENAVA™, Stand Januar 2025.

2. Rahhal F et al. Ophthalmic Surg Lasers Imaging Retina. 2025;56(3):178-189.

Kurse

10.30 - 12.00 Uhr

Saal Singapur

KAT 3

UMGANG MIT PREMIUM-LINSEN IN DER AUGENARZTPRAXIS

Moderation: Stefanie Schmickler, Ahaus

Co-Moderation: Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

10.30 - 10.45 Uhr	3.1	Patientenansprache und Selektion bei IOLs mit Zusatznutzen Catharina Richt, München
10.45 - 10.50 Uhr		Diskussion
10.50 - 11.05 Uhr	3.2	Welche Premium-Linsen gibt es, welche Eigenschaften haben sie, was ist zu beachten? Achim Langenbacher, Homburg
11.05 - 11.10 Uhr		Diskussion
11.10 - 11.25 Uhr	3.3	Planung, Diagnostik, Durchführung Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
11.25 - 11.30 Uhr		Diskussion
11.30 - 11.45 Uhr	3.4	Vertragliche Situation, Nachsorge, Umgang mit Fehlrefraktionen und unzufriedenen Patienten Stefanie Schmickler, Ahaus
11.45 - 11.50 Uhr		Diskussion
11.50 - 12.00 Uhr	3.5	Fallbeispiele aus der Praxis Stefanie Schmickler, Ahaus · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 11.30 Uhr

Saal Kopenhagen

MC 3

PRESBYOPIEKORREKTUR - DER NEUESTE STAND

Moderation: *Hakan Kaymak, Düsseldorf*

Co-Moderation: *Omid Kermani, Köln*

10.30 - 10.38 Uhr	3.1	Presbyopiediagnostik: Alter / Defokuskurve / Dominanz / Armlänge / Sehgewohnheiten und Anforderungen / Orthoptischer Status / VKT und optische Medien / Monovisionstoleranz / Eignung fak. Touch-Up mit Laser Hakan Kaymak, Düsseldorf
10.38 - 10.40 Uhr		Diskussion
10.40 - 10.48 Uhr	3.2	Presbyopiekorrektur beim phaken hyperopen Patienten: Laser / RLA Omid Kermani, Köln
10.48 - 10.50 Uhr		Diskussion
10.50 - 10.58 Uhr	3.3	Presbyopiekorrektur beim phaken myopen Patienten: Laser / pIOL / RLA Hakan Kaymak, Düsseldorf
10.58 - 11.00 Uhr		Diskussion
11.00 - 11.08 Uhr	3.4	Presbyopiekorrektur im Rahmen der Kataraktchirurgie: Diffraktive MFIOL / EDOF IOL Omid Kermani, Köln
11.08 - 11.10 Uhr		Diskussion
11.10 - 11.18 Uhr	3.5	Pharmakologische Presbyopietherapie: Prinzip und Entwicklungsstand Hakan Kaymak, Düsseldorf
11.18 - 11.20 Uhr		Diskussion
11.20 - 11.28 Uhr	3.6	Besonderheiten der perioperative Patientenführung: Erwartungshaltung / Aufklärung / Post-Op trouble-shooting Omid Kermani, Köln
11.28 - 11.30 Uhr		Diskussion

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

10.30 - 12.00 Uhr



Saal Shanghai

REFR 2

KRC-AUFBAUKURS

Moderation: Gerd U. Auffarth, Heidelberg

Co-Moderation: Thomas Kohnen, Frankfurt

10.30 - 10.45 Uhr	2.1	Wann ICL, wann Laser? Daniel Kook, Gräfelfing
10.45 - 10.50 Uhr		Diskussion
10.50 - 11.05 Uhr	2.2	Nachkorrekturen nach Laser- und Linsen Chirurgie – Was macht man wann? Michael C. Knorz, Mannheim
11.05 - 11.10 Uhr		Diskussion
11.10 - 11.25 Uhr	2.3	Multifokale und EDOF-IOL: Indikationen und Probleme Gerd U. Auffarth, Heidelberg
11.25 - 11.30 Uhr		Diskussion
11.30 - 12.00 Uhr	2.4	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Gerd U. Auffarth, Heidelberg · Thomas Kohnen, Frankfurt

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 12.30 Uhr



Saal Seoul

RET 4

UPDATE OPTISCHE KOHÄRENZTOMOGRAPHIE: GRUNDLAGEN UND KLINISCHE ANWENDUNGEN

Moderation: *Siamak Ansari Shahrezaei, Wien*

Co-Moderation: *Ulrike Stolba, Wien*

10.30 - 10.45 Uhr	4.1	Technische Grundlagen und Fehlerquellen Martin Stattin, Wien
10.45 - 10.50 Uhr		Diskussion
10.50 - 11.05 Uhr	4.2	Vitreoretinale Grenzflächenerkrankungen Nicole Eter, Münster
11.05 - 11.10 Uhr		Diskussion
11.10 - 11.25 Uhr	4.3	Altersabhängige Makuladegeneration Claus Zehetner, Innsbruck
11.25 - 11.30 Uhr		Diskussion
11.30 - 11.45 Uhr	4.4	Diabetische Makulopathie Ulrike Stolba, Wien
11.45 - 11.50 Uhr		Diskussion
11.50 - 12.05 Uhr	4.5	Zentrale seröse Chorioretinopathie Siamak Ansari Shahrezaei, Wien
12.05 - 12.10 Uhr		Diskussion
12.10 - 12.20 Uhr	4.6	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Siamak Ansari Shahrezaei · Ulrike Stolba, Wien

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.30 - 12.30 Uhr



Saal Kyjiw

RET 5

RUND UM DIE RHEGMATOGENE ABLATIO: PROPHYLAXE – THERAPIE – NACHSORGE

Moderation: Katharina Krepler, Wien

Co-Moderation: Jörg C. Schmidt, Duisburg

10.30 - 10.42 Uhr	5.1	Pathogenese von Netzhautforamina und Ablatio – Rolle des Glaskörpers Teresa Barth, Regensburg
10.42 - 10.47 Uhr		Diskussion
10.47 - 10.59 Uhr	5.2	Risikofaktoren, Indikationen zur Ablatioprophylaxe, wenn ja mit Laser oder Kryo? Katharina Krepler, Wien
10.59 - 11.04 Uhr		Diskussion
11.04 - 11.16 Uhr	5.3	Ablatio: Immer ein Notfall oder individuelles Timing? Albrecht Lommatzsch, Münster
11.16 - 11.21 Uhr		Diskussion
11.21 - 11.33 Uhr	5.4	Ablatiochirurgie 1: Wann eindellende Chirurgie, wann pars plana Vitrektomie? Heinrich Heimann, Liverpool (UK)
11.33 - 11.38 Uhr		Diskussion
11.38 - 11.50 Uhr	5.5	Ablatiochirurgie 2: Wahl der Endotamponade (BSS, Luft, Gas, leichtes und schweres Silikonöl) bei ppV Stefan Mennel, Feldkirch
11.50 - 11.55 Uhr		Diskussion
11.55 - 12.07 Uhr	5.6	Ablatiochirurgie 3: Spezifische Probleme (phake Augen, kombin. Phakovitrektomie, instabiles Linsen / IOL / Iris-Diaphragma) Jörg C. Schmidt, Duisburg
12.07 - 12.12 Uhr		Diskussion
12.12 - 12.24 Uhr	5.7	Nachsorge: Kritische postoperative Zeitpunkte, Management von Früh- und Spätkomplikationen Friederike Schaub, Rostock
12.24 - 12.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.00 - 13.00 Uhr

Saal Prag

HH 2

CROSSLINKING

Moderation: Theo G. Seiler, Zürich

Co-Moderation: Elias Flockerzi, Homburg

11.00 - 11.17 Uhr	1.1	Keratokonius im Blick: Moderne Diagnostik, präzises Monitoring und gezielte Indikationsstellung zum CXL Elias Flockerzi, Homburg
11.17 - 11.22 Uhr		Diskussion
11.22 - 11.39 Uhr	1.2	Crosslinking heute: Welche Rolle spielen beschleunigte und Epi-on-Protokolle – und was hat Sauerstoff damit zu tun? Isaak Fischer, Berlin
11.39 - 11.44 Uhr		Diskussion
11.44 - 12.01 Uhr	1.3	Von Stabilisierung zu Sehverbesserung: Ergebnisse und Perspektiven der Kombination aus CXL und Excimerlaser Robert Herber, Dresden
12.01 - 12.06 Uhr		Diskussion
12.06 - 12.25 Uhr	1.4	Wenn Crosslinking an seine Grenzen stößt: Chirurgische Behandlungsstrategien beim Keratokonus Theo G. Seiler, Zürich
12.25 - 12.30 Uhr		Diskussion
12.30 - 13.00 Uhr	1.5	Interaktive Falldemonstration mit TED-Abstimmung Theo G. Seiler, Zürich · Elias Flockerzi, Homburg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

11.00 - 13.00 Uhr

Saal Krakau

STRA 1

TIPPS UND TRICKS FÜR INTERESSIERTE SCHIELOPERATEURE – MEHR ALS NUR KOMBINIERTE HORIZONTAL-OP'S

Moderation: Hermann Dieter Schworm, München

Co-Moderation: Veit Sturm, Arbon

11.00 - 11.15 Uhr	1.1	Operationen an den schrägen Augenmuskeln – ein alltagstaugliches Konzept Hermann Dieter Schworm, München
11.15 - 11.20 Uhr		Diskussion
11.20 - 11.35 Uhr	1.2	Revisionseingriffe – Fallstricke vermeiden Veit Sturm, Arbon
11.35 - 11.40 Uhr		Diskussion
11.40 - 11.55 Uhr	1.3	Operationstechniken bei Lähmungsschielen – von Gegenparese bis Transposition Hermann Dieter Schworm, München
11.55 - 12.00 Uhr		Diskussion
12.00 - 12.15 Uhr	1.4	Augenmuskelchirurgie bei “Heavy Eye-Syndrom” – Schweres leicht gemacht Veit Sturm, Arbon
12.15 - 12.20 Uhr		Diskussion
12.20 - 12.35 Uhr	1.5	Operationen bei restriktivem Strabismus – Verbesserung der Motilität ist das Ziel Hermann Dieter Schworm, München
12.35 - 12.40 Uhr		Diskussion
12.40 - 12.55 Uhr	1.6	Augenmuskeloperationen bei Nystagmus – Zittern beruhigen Veit Sturm, Arbon
12.55 - 13.00 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 12.30 Uhr

Saal Stockholm

MC 4

MEDICAL RETINA

Moderation: *Stephan Michels, Zürich***Co-Moderation:** *Armin Wolf, Ulm*

11.30 - 11.50 Uhr	4.1	Aktualisierter Stand der anti-VEGF Therapie: Neue Verfahren und Therapieschemen bei NV – AMD Stephan Michels, Zürich
11.50 - 12.00 Uhr	4.2	Fallbeispiele: Mystery cases / Publikumsdiskussion Stephan Michels, Zürich
12.00 - 12.20 Uhr	4.3	Imaging und Biomarker-DMÖ und RVO / Trockene AMD – neue Medikamente und Zukunftsaspekte Armin Wolf, Ulm
12.20 - 12.30 Uhr	4.4	Fallbeispiele: Mystery cases / Publikumsdiskussion Armin Wolf, Ulm

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt. Neben dem aktualisierten Stand der anti-VEGF Therapie im Bereich der neovaskulären AMD werden auch die Behandlungsoptionen für das diabetische Makulödem und die retinalen Gefäßverschlüsse sowie der letzte Stand neuer Therapien bei trockener AMD präsentiert. Anhand von OCT und FA Bildern werden gemeinsam mit den Zuhörern interessante Fallbeispiele diskutiert.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 16.15 Uhr



Saal Oslo

RET 6

GRUNKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG FÜR DIE PHOTO-DYNAMISCHE THERAPIE (PDT) UND ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM)

Moderation: Maximilian Schultheiß, München

Co-Moderation: Lorenz Pauleikhoff, Hamburg

11.30 - 11.40 Uhr	6.1	Versorgungsrealität bei der IVOM Eva Hansmann, München
11.40 - 12.00 Uhr	6.2	Aktuelle berufsrechtliche und kassenrechtliche Aspekte zur IVOM Dirk Griebau, Fürth
12.00 - 12.06 Uhr		Diskussion
12.06 - 12.26 Uhr	6.3	FAG/CG/OCT-Grundlagen Anna Lentzsch, Köln
12.26 - 12.32 Uhr		Diskussion
12.32 - 12.52 Uhr	6.4	Wirkmechanismen der IVOM Medikamente, PDT und Laser- verfahren - PDT- und Laserindikationen bei Makulaerkrankungen Joachim Wachtlin, Berlin
12.52 - 12.58 Uhr		Diskussion
12.58 - 13.18 Uhr	6.5	Uveitis Carsten Heinz, Münster
13.18 - 13.24 Uhr		Diskussion
13.24 - 13.44 Uhr	6.6	Sekundäre MNV/CNV Joachim Wachtlin, Berlin
13.44 - 13.50 Uhr		Diskussion
13.50 - 14.10 Uhr	6.7	Retinale Venenverschlüsse Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
14.10 - 14.16 Uhr		Diskussion
14.16 - 14.36 Uhr	6.8	Diabetisches Makulaödem Mathias Maier, München
14.36 - 14.42 Uhr		Diskussion
14.42 - 15.02 Uhr	6.9	Monitoring bei der nAMD Maximilian Schultheiß, München
15.02 - 15.08 Uhr		Diskussion
15.08 - 15.28 Uhr	6.10	Praktische Durchführung von IVOM und PDT, mögliche Komplikationen Sabine Aisenbrey, Berlin
15.28 - 15.34 Uhr		Diskussion
15.34 - 16.15 Uhr	6.11	Lernkontrolle bzw. Falldiskussionen Anna Lentzsch, Köln

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

TELEON[®]

PASSION FOR PERFECT VISION



LASER
TAG

COMFORT
Vario

QUANTUM
Variomax

Mplus
Tplus

www.teleon-surgical.com

12.30 - 14.00 Uhr



Saal Singapur

RET 7

VITREORETINALES INTERFACE: RICHTIG KLASSIFIZIEREN UND KLUG BERATEN!

Moderation: Olga Furashova, Chemnitz

Co-Moderation: Christos Haritoglou, München

12.30 - 12.35 Uhr	7.1	Glaskörper und vitreoretinales Interface Focke Ziemssen, Leipzig
12.35 - 12.55 Uhr	7.2	Thinking in the Box: Systematische Einteilung der Interface-Pathologien Olga Furashova, Chemnitz
12.55 - 13.05 Uhr	7.3	Besonderheiten bei Myopie Focke Ziemssen, Leipzig
13.05 - 13.20 Uhr	7.4	Abwarten als Option Christos Haritoglou, München
13.20 - 13.35 Uhr	7.5	Defekte (MF, Schicht, Traktion, Degeneration, Vorstufen) Olga Furashova, Chemnitz · Focke Ziemssen, Leipzig
13.35 - 13.50 Uhr	7.6	Peeling-Operation Christos Haritoglou, München
13.50 - 14.00 Uhr	7.7	Begleiterkrankungen Focke Ziemssen, Leipzig · Olga Furashova, Chemnitz

Es wird die aktuelle Klassifikation der pathologischen Veränderungen der vitreoretinalen Grenzfläche vorgestellt. Hier werden die diagnostischen Kriterien in der multimodalen Bildgebung ausführlich erläutert. Ferner werden gesondert Pathologien des vitreoretinalen Interface bei Myopie beleuchtet. Anschließend werden zahlreiche Patientenfälle interaktiv mit den Teilnehmern diskutiert, wobei der Fokus hier nicht nur auf der korrekten Erkennung der Pathologie, sondern vielmehr auf der Auswahl der passenden therapeutischen Option liegt. In diesem Kurs sollen nach kurzer Strukturierung der Diagnostik (Klassifikation) die Therapieentscheidungen im Vordergrund stehen.

Lernziel:

Nach dem Kurs sollten folgende Fragen beantwortet werden können:

- Worauf sollte ich im OCT-Bild achten?
- Woran erkennt man, ob sich eine Traktion löst?
- Gibt es Hinweise auf die Visusprognose?
- Welche unterschiedlichen Foramina gibt es? Hat das eine Konsequenz?
- Wann isoliert, wann eher kombiniert operieren?
- Kann sich eine epiretinale Membran spontan auflösen?
- Wie wirken sich mehrere Erkrankungen aus?
- Wann auf jeden Fall, wann eher nicht operieren?

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.00 - 14.00 Uhr

Saal Stockholm

MC 5

MEDIKAMENTÖSE GLAUKOMTHERAPIE: INDIKATIONEN, WIRKSTOFFGRUPPEN, NEBENWIRKUNGEN

Moderation: *Thomas S. Dietlein, Köln*

Co-Moderation: *Carl Erb, Berlin*

13.00 - 13.05 Uhr	5.1	Glaukomtherapie nach den Kriterien der European Glaucoma Society Thomas S. Dietlein, Köln
13.05 - 13.10 Uhr	5.2	Konzept Zieldruck Thomas S. Dietlein, Köln
13.10 - 13.30 Uhr	5.3	Wirkstoffgruppen und ihre bekanntesten Vertreter Thomas S. Dietlein, Köln
13.30 - 13.50 Uhr	5.4	Nebenwirkungen in der medikamentösen Glaukomtherapie Carl Erb, Berlin
13.50 - 14.00 Uhr	5.5	Medikamentöse Glaukomtherapie vor, nach und um einen ophthalmochirurgischen Eingriff Carl Erb, Berlin

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

Kurse

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Kyjiw

KAT 4

KATARAKTCHIRURGIE FÜR FORTGESCHRITTENE

Moderation: *Stephan Kohnen, Aachen*

Co-Moderation: *Catharina Latz, Berlin*

13.00 - 13.12 Uhr	4.1	Harte Kerne, intumeszente Katarakt Karl Boden, Sulzbach
13.12 - 13.17 Uhr		Diskussion
13.17 - 13.29 Uhr	4.2	Enge Pupille, Irisnähte, Pupillenrekonstruktion Hans-Joachim Hettlich, Minden
13.29 - 13.34 Uhr		Diskussion
13.34 - 13.46 Uhr	4.3	(Sub)luxierte Linse, Zonulolyse Catharina Latz, Berlin
13.46 - 13.51 Uhr		Diskussion
13.51 - 14.03 Uhr	4.4	Kapselruptur, Vitrektomien Christian Ahlers, Walsrode
14.03 - 14.08 Uhr		Diskussion
14.08 - 14.30 Uhr	4.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Stephan Kohnen, Aachen · Catharina Latz, Berlin

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.00 - 14.30 Uhr

Saal B

RET 8

SUBRETINALE CHIRURGIE: INDIKATIONEN UND TECHNIKEN

Moderation: Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen

Co-Moderation: Susanne Binder, Wien

13.00 - 13.15 Uhr	8.1	Subretinale PVR Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen
13.15 - 13.20 Uhr		Diskussion
13.20 - 13.35 Uhr	8.2	Subretinale Blutungen (kleine bis massive) Silvia Bopp, Bremen
13.35 - 13.40 Uhr		Diskussion
13.40 - 13.55 Uhr	8.3	Subretinale Genterapie – Operationsablauf Immanuel Seitz, Tübingen
13.55 - 14.00 Uhr		Diskussion
14.00 - 14.15 Uhr	8.4	Subretinale Zelltherapie – RPE-Transplantation Susanne Binder, Wien
14.15 - 14.30 Uhr	8.5	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion

Zielgruppen: Ophthalmochirurgen, OP-Assistenzpersonal, Forschungsteams

Lernziele:

- Kenntnis präziser Indikationen für subretinale Eingriffe
- Beherrschung moderner Techniken für Membranschälung, Blutungsmanagement und subretinale Injektion
- Praxisgerechte Umsetzung von Genterapie- und Zelltherapieprotokollen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Seoul

VAR 2

DIE GANGLIENZELLDIAGNOSTIK IN NEURO-OPHTHALMOLOGIE UND GLAUKOM

Moderation: Florian Weisskopf, Binningen

Co-Moderation: Muriel Dysli, Aarau

13.00 - 13.15 Uhr	2.1	Anatomie und Physiologie der Sehbahn Muriel Dysli, Aarau
13.15 - 13.20 Uhr		Diskussion
13.20 - 13.35 Uhr	2.2	OCT-Fallstricke – Bildgewinnung & Interpretation Florian Weisskopf, Binningen
13.35 - 13.40 Uhr		Diskussion
13.40 - 14.20 Uhr	2.3	Workshop mit Fallvorstellungen mit Fokus auf die Ganglienzellmessung Florian Weisskopf, Binningen · Muriel Dysli, Aarau
14.20 - 14.30 Uhr		Diskussion

In diesem Kurs wird die sichere Interpretation der Ganglienzell Diagnostik im OCT vermittelt. Die verschiedenen Messmethoden im OCT werden erläutert und einander gegenübergestellt. Die normale Anatomie, physiologische Variationen, mögliche Artefakte und Segmentierungsfehler werden erklärt. Dadurch wird die Fähigkeit vermittelt, physiologische und typische pathologische Veränderungen insbesondere bei neuro-ophthalmologischen Erkrankungen und beim Glaukom zu verstehen und richtig zu interpretieren. Diverse Fallvorstellungen mit dem Fokus auf der diagnostischen Bildgebung veranschaulichen das vermittelte Wissen.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.15 - 14.45 Uhr



Saal Krakau

GLAUK 1

**GNOSKOPKE – SCHLÜSSEL FÜR DIAGNOSE UND
KAMMERWINKELCHIRURGIE**

Moderation: Markus Lenzhofer, Salzburg

Co-Moderation: Alexandra Lappas, Köln

13.15 - 13.28 Uhr	1.1	Gonioskopie – wie? wie oft? wann? Markus Lenzhofer, Salzburg
13.28 - 13.33 Uhr		Diskussion
13.33 - 13.46 Uhr	1.2	Der Pupillarblock – Diagnostik und Differentialdiagnosen Alexandra Lappas, Köln
13.46 - 13.51 Uhr		Diskussion
13.51 - 14.05 Uhr	1.3	Differentialdiagnose Goniodysgenese, Goniosynechie und Trauma Markus Lenzhofer, Salzburg
14.05 - 14.10 Uhr		Diskussion
14.10 - 14.25 Uhr	1.4	Gonioskopie vor Kammerwinkelchirurgie – was muss ich beachten? Alexandra Lappas, Köln
14.25 - 14.30 Uhr		Diskussion
14.30 - 14.45 Uhr	1.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Markus Lenzhofer, Salzburg · Alexandra Lappas, Köln

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Operationskurse

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Prag

OP 1

PARS PLANA VITREKTOMIE – GRUNDLAGEN UND KONZEPTE

Moderation: *Andreas Stahl, Greifswald*
Co-Moderation: *Katharina Krepler, Wien*

13.30 - 13.50 Uhr	1.1	Basics Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
13.50 - 14.10 Uhr	1.2	Häufige Indikationen Katharina Krepler, Wien · Andreas Stahl, Greifswald
14.10 - 14.30 Uhr	1.2	Komplikationen Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien
14.30 - 14.50 Uhr	1.4	Traumata Katharina Krepler, Wien · Andreas Stahl, Greifswald
14.50 - 15.00 Uhr	1.5	Diskussion mit dem Auditorium Andreas Stahl, Greifswald · Katharina Krepler, Wien

In Operationskursen werden in Wort und Bild die einzelnen Schritte von Operationen gelehrt und mögliche Komplikationen und deren Beherrschung aufgezeigt. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden einen klaren Operationsablauf, unterteilt in Einzelschritte, zu erläutern, ergänzt durch Indikationsstellung und postoperative Nachbehandlung.

In diesem Kurs wird die trokargeführte Kleinschnitt-Vitrektomie unterrichtet, des Weiteren Indikation und Technik der kombinierten Kataraktchirurgie und Vitrektomie. Es werden anhand typischer Indikationen (Epiretinale Membran, Ablatio retinae) einzelne Operationsschritte erklärt, sowie mögliche Fehlerquellen und Komplikationen demonstriert.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.15 - 16.35 Uhr



Saal Shanghai

LID 3

**LIDCHIRURGIE – BLEPHAROPLASTIK DER OBER- UND UNTERLIDER
(THEORIE UND PRAXIS MIT VIDEOS)**

Moderation: *Christoph Hintschich, München*

Co-Moderation: *Vladimir Kratky, Kingston/Kanada*

14.15 - 14.35 Uhr	3.1	Blepharoplasty: Evaluation and Surgical Planning Vladimir Kratky, Kingston/Kanada
14.35 - 14.50 Uhr		Diskussion
14.50 - 15.10 Uhr	3.2	Oberlidblepharoplastik: step by step Christiane Loth, München
15.10 - 15.25 Uhr		Diskussion
15.25 - 15.45 Uhr	3.3	Oberlidblepharoplastik: Videos Anna Schuh, München
15.45 - 16.00 Uhr		Diskussion
16.00 - 16.20 Uhr	3.4	Unterlid-Blepharoplastik Eckart Bertelmann, Berlin
16.20 - 16.35 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

14.30 - 16.00 Uhr

Saal Neu-Delhi

HH 3

THE ART OF ENDOART – AN OFF-THE-SHELF SOLUTION

Moderation: Gerd U. Auffarth, Heidelberg · Joel Lüthy, Hamburg

14.30 - 14.45 Uhr	3.1	Die Geschichte von EndoArt und die erste Implantation Gerd U. Auffarth, Heidelberg
14.45 - 14.48 Uhr		Diskussion
14.48 - 15.03 Uhr	3.2	EndoArt Indikationen und OP-Technik Joel Lüthy, Hamburg
15.03 - 15.06 Uhr		Diskussion
15.06 - 15.21 Uhr	3.3	EndoArt bei Glaukom-Drainage-Implantaten Björn Bachmann, Köln
15.21 - 15.24 Uhr		Diskussion
15.24 - 15.39 Uhr	3.4	Lessons learned from complex EndoArt Implantations Ramesh Angunawela, London (UK)
15.39 - 15.42 Uhr		Diskussion
15.42 - 15.57 Uhr	3.5	Langzeitdaten nach 6 Jahren EndoArt Hyeck-Soo Son, Heidelberg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 15.30 Uhr

Saal Stockholm

MC 6

VITREORETINALE CHIRURGIE: STATE OF THE ART

Moderation: *Silvia Bopp, Bremen*

Co-Moderation: *Siegfried G. Priglinger, München*

- | | | |
|-------------------|------------|---|
| 14.30 - 14.45 Uhr | 6.1 | PDR: Therapiekonzepte mit anti-VEGF, Laser oder Chirurgie unter Berücksichtigung von Effektivität, Sicherheit und Nachhaltigkeit
Silvia Bopp, Bremen |
| 14.45 - 15.00 Uhr | 6.2 | Leitsymptom: epimakuläre Membran - Welche wie und wann behandeln?
Siegfried G. Priglinger, München |
| 15.00 - 15.15 Uhr | 6.3 | PVR: Chirurgische Therapie und die ewige Suche nach pharmakologischer adjuvanter Therapie
Silvia Bopp, Bremen |
| 15.15 - 15.30 Uhr | 6.4 | 3D vitreoretinale Chirurgie: Konventionelle Technik im Vergleich zur gegenwärtigen 3D-Technik – zukünftige Entwicklungen
Siegfried G. Priglinger, München |

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.45 - 16.15 Uhr



Saal Singapur

RET 9

LASERKOAGULATION BEI VASKULÄREN FUNDUSERKRANKUNGEN

Moderation: *Albert J. Augustin, Baden-Baden*

Co-Moderation: *Norbert Bornfeld, Düsseldorf*

14.45 - 14.55 Uhr	9.1	Grundlagen der verschiedenen Lasertechniken Albert J. Augustin, Baden-Baden
14.55 - 15.00 Uhr		Diskussion
15.00 - 15.10 Uhr	9.2	DMÖ Norbert Bornfeld, Düsseldorf
15.10 - 15.15 Uhr		Diskussion
15.15 - 15.25 Uhr	9.3	PDR Andreas Weinberger, Olten
15.25 - 15.30 Uhr		Diskussion
15.30 - 15.40 Uhr	9.4	Andere vaskuläre Erkrankungen (RVV, CCS, AMD) Andreas Schüler, Bremen
15.40 - 15.45 Uhr		Diskussion
15.45 - 16.00 Uhr	9.5	Vaskuläre Malformationen und Tumore Norbert Bornfeld, Düsseldorf
16.00 - 16.05 Uhr		Diskussion
16.05 - 16.15 Uhr	9.6	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Albert J. Augustin, Baden-Baden · Norbert Bornfeld, Düsseldorf

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr



Saal Kyjiw

GLAUK 2

STUFENTHERAPIE DER GLAUKOME – MEDIKAMENTE, LASER, OPERATIONEN

Moderation: Anton-Bernhard Hommer, Wien

Co-Moderation: Markus Lenzhofer, Salzburg

15.00 - 15.10 Uhr	2.1	Wir behandeln viel zu viel: „Welche PatientInnen behandle ich gar nicht und warum?“ Anton-Bernhard Hommer, Wien
15.10 - 15.15 Uhr		Diskussion
15.15 - 15.25 Uhr	2.2	Wir operieren zu viel: „Welche PatientInnen behandle ich konservativ und warum?“ Markus Lenzhofer, Salzburg
15.25 - 15.30 Uhr		Diskussion
15.30 - 15.40 Uhr	2.3	Ein risikoarmer erster Schritt oder eine sinnvolle Ergänzung: „Welche PatientInnen behandle ich mit Laser und warum?“ Detlev Spiegel, München
15.40 - 15.45 Uhr		Diskussion
15.45 - 15.55 Uhr	2.4	Der minimalinvasive Ansatz im Kammerwinkel – bringt das etwas: „Welche PatientInnen profitieren wirklich von MIGS?“ Constance Liegl, Bonn
15.55 - 16.00 Uhr		Diskussion
16.00 - 16.10 Uhr	2.5	Die schonende Operation „Welche PatientInnen operiere ich nichtpenetrierend und warum?“ Thomas Klink, München
16.10 - 16.15 Uhr		Diskussion
16.15 - 16.30 Uhr	2.6	Fallbeispiele durch die Moderatoren und Diskussion Anton-Bernhard Hommer, Wien · Markus Lenzhofer, Salzburg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Krakau

RET 10

VITREORETINALE CHIRURGIE: KOMPLIKATIONEN UND LÖSUNGSSTRATEGIEN

Moderation: *Spyridon Dimopoulos, Tübingen*
Co-Moderation: *Friederike Schaub, Rostock*

15.00 - 15.10 Uhr	10.1	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 1 Friederike Schaub, Rostock
15.10 - 15.15 Uhr		Diskussion
15.15 - 15.25 Uhr	10.2	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 2 Christos Haritoglou, München
15.25 - 15.30 Uhr		Diskussion
15.30 - 15.40 Uhr	10.3	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 3 Thomas Kreutzer, Landshut
15.40 - 15.45 Uhr		Diskussion
15.45 - 15.55 Uhr	10.4	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 4 Jost Hillenkamp, Würzburg
15.55 - 16.00 Uhr		Diskussion
16.00 - 16.10 Uhr	10.5	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 5 Martin Spitzer, Hamburg
16.10 - 16.15 Uhr		Diskussion
16.15 - 16.25 Uhr	10.6	Komplikationen vitreoretinaler Chirurgie – Teil 6 Armin Wolf, Ulm
16.25 - 16.30 Uhr		Diskussion

Videobasierter Kurs, in dem intraoperative und postoperative Komplikationen bei vitreoretinaler Chirurgie anhand von Fallbeispielen dargestellt, die Ursachen analysiert und Vermeidungs- bzw. Lösungsstrategien diskutiert werden.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr



Saal B

RET 11

OCT-RÄTSEL AUS DEM KLINISCHEN ALLTAG! INNOVATIONEN, BLICKDIAGNOSEN UND RARITÄTEN

Moderation: *Katrin Gekeler, Stuttgart*

Co-Moderation: *Karl Boden, Sulzbach*

- | | | |
|-------------------|-------------|--|
| 15.00 - 15.20 Uhr | 11.1 | Blickdiagnosen / Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 1
Karl Boden, Sulzbach |
| 15.20 - 15.37 Uhr | 11.2 | Blickdiagnosen / Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 2
Alireza Mirshahi, Bonn |
| 15.37 - 15.54 Uhr | 11.3 | Blickdiagnosen / Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 3
Sabine Naxer, Göttingen |
| 15.54 - 16.11 Uhr | 11.4 | Blickdiagnosen / Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 4
Katrin Gekeler, Stuttgart |
| 16.11 - 16.30 Uhr | 11.5 | Blickdiagnosen / Raritäten als Case Reports, Vorstellung durch Panel mit dem Auditorium – Teil 5
Gregor Reiter, Wien |

In diesem Kurs werden den retinologisch und neuroophthalmologisch interessierten Kolleginnen und Kollegen spannende OCT-Fälle jenseits der geläufigen klinischen Befunde dargeboten.

Der Kurs ist interaktiv gestaltet.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Seoul

STRA 2
STRABISMUS VERSTEHEN UND BEHANDELN: EIN PRAXIS-ORIENTIERTER WORKSHOP
Moderation: Anja Eckstein, Essen · Veit Sturm, Arbon

Co-Moderation: Jan Heckmann, St. Gallen

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 15.00 - 15.20 Uhr | 2.1 | Einführung in Strabismus: Definition und Klassifikation: Esotropie, Exotropie, Hypertropie, Hypotropie, intermittierender vs. konstanter Strabismus etc. Epidemiologie und Ätiologie: Häufigkeit, Risikofaktoren, genetische und erworbene Ursachen
Jan Heckmann, St. Gallen |
| 15.20 - 15.35 Uhr | 2.2 | Diagnostik und klinische Untersuchung / Anamnese: Wichtige Fragen und Hinweise / Untersuchungsmethoden (Videos) / Hirschberg / Abdeck- und Aufdecktest / Prismenabdecktest / Motilität / Funduskopie und Cycloplegie etc.
Veit Sturm, Arbon |
| 15.35 - 16.00 Uhr | 2.3 | Management und Therapieoptionen / Nicht-operative Therapien: Brillen, Prismen, Okklusionstherapie / Operative Therapien: Indikationen, chirurgische Techniken, postoperative Betreuung / Pharmakologische Therapie: Einsatz von Botulinumtoxin, Atropin
Anja Eckstein, Essen |
| 16.00 - 16.20 Uhr | 2.4 | Fallbesprechungen / Fallbeispiele: Präsentation und Diskussion von realen Fällen (Video)
Jan Heckmann, St. Gallen |
| 16.20 - 16.30 Uhr | 2.5 | Diskussion und Fragen
Anja Eckstein, Essen · Jan Heckmann, St. Gallen · Veit Sturm, Arbon |

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.00 Uhr

Saal Stockholm

MC 7

TROCKENE AMD – GEOGRAPHISCHE ATROPHIE (GA) / MAKULÄRE ATROPHIE: DIAGNOSTIK UND THERAPIE - WAS GEHT AKTUELL, WAS IST IN DER PIPELINE?

Moderation: Sandrine A. Zweifel, Zürich, Schweiz

Co-Moderation: Daniel R. Muth, Stockholm, Schweden

16.00 - 16.10 Uhr	Geographische Atrophie – State-of-the-Art <ul style="list-style-type: none">- Imaging- Klassifikation- Biomarker Sandrine A. Zweifel, Zürich · Daniel R. Muth, Stockholm
16.10 - 16.15 Uhr	Diskussion
16.15 - 16.25 Uhr	Imaging Geographische Atrophie – Zukünftige Modalitäten <ul style="list-style-type: none">- Künstliche Intelligenz (AI)- Adaptive Optics (AO) Daniel R. Muth, Stockholm
16.25 - 16.30 Uhr	Diskussion
16.30 - 16.40 Uhr	Therapie Geographische Atrophie – Was geht aktuell? <ul style="list-style-type: none">- Complement Inhibition- Mediterrane Diät Sandrine A. Zweifel, Zürich
16.40 - 16.45 Uhr	Diskussion
16.45 - 16.55 Uhr	Therapie Geographische Atrophie – Was ist in der Pipeline? <ul style="list-style-type: none">- Stammzellen Sandrine A. Zweifel, Zürich · Daniel R. Muth, Stockholm
16.55 - 17.00 Uhr	Diskussion und Schlusswort

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der State-of-the-Art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.30 - 18.30 Uhr



Saal Oslo

LID 4

ÄSTHETISCHE CHIRURGIE DER LIDER UND PERIORBITALEN REGION

Moderation: Andrej Wolf, Trier

Co-Moderation: Sebastian Ober, Nürnberg

16.30 - 16.43 Uhr	4.1	Ästhetische Chirurgie der Lider und periorbitalen Region Andrej Wolf, Trier
16.43 - 16.48 Uhr		Diskussion
16.48 - 17.00 Uhr	4.2	Die Oberlid-Blepharoplastik: Anästhesieverfahren, operative Technik unter Berücksichtigung assoziierter Fehlstellungen der periorbitalen Region (Stirnlift, Brauenlift) Sebastian Ober, Nürnberg
17.00 - 17.05 Uhr		Diskussion
17.05 - 17.17 Uhr	4.3	Komplikationen der Oberlid-Blepharoplastik: Management unter Berücksichtigung assoziierter Lidfehlstellungen (Ptosis, Lagophthalmus, Keratopathie) Andrej Wolf, Trier
17.17 - 17.22 Uhr		Diskussion
17.22 - 17.34 Uhr	4.4	Die Unterlid-Blepharoplastik: Anästhesieverfahren, operative Technik unter Berücksichtigung assoziierter Fehlstellungen der periorbitalen Region (Facelift) Sebastian Ober, Nürnberg
17.34 - 17.39 Uhr		Diskussion
17.39 - 17.51 Uhr	4.5	Komplikationen der Unterlid-Blepharoplastik: Management unter Berücksichtigung assoziierter Lidfehlstellungen (Ektropium, Lagophthalmus, Keratopathie) Andrej Wolf, Trier
17.51 - 17.56 Uhr		Diskussion
17.56 - 18.08 Uhr	4.6	Lasergestützte Blepharoplastik: Indikation, Technik und Komplikationen Constance Neuhaun-Lorenz, München
18.08 - 18.13 Uhr		Diskussion
18.13 - 18.25 Uhr	4.7	Botulinumtoxin in der periorbitalen Region: Indikation, Technik und Ergebnisse Andrej Wolf, Trier
18.25 - 18.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.15 Uhr

Saal Seoul

GLAUK 3**KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER MINIMALINVASIVEN GLAUKOMCHIRURGIE****Moderation:** Marc Schargus, Hamburg**Co-Moderation:** Bogomil Voykov, Tübingen

17.00 - 17.10 Uhr	3.1	Intraoperative Komplikationen bei Kammerwinkelchirurgie Marc Schargus, Hamburg
17.10 - 17.15 Uhr		Diskussion
17.15 - 17.25 Uhr	3.2	Intraoperative Komplikationen bei filtrierenden MIGS Bogomil Voykov, Tübingen
17.25 - 17.30 Uhr		Diskussion
17.30 - 17.40 Uhr	3.3	Postoperative Komplikationen nach Kammerwinkelchirurgie Marc Schargus, Hamburg
17.40 - 17.45 Uhr		Diskussion
17.45 - 17.55 Uhr	3.4	Postoperative Komplikationen nach filtrierenden MIGS Bogomil Voykov, Tübingen
17.55 - 18.00 Uhr		Diskussion
18.00 - 18.15 Uhr	3.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Marc Schargus, Hamburg · Bogomil Voykov, Tübingen

Die minimalinvasive Glaukomchirurgie (MIGS) ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Glaukomchirurgie. Trotz hoher Standardisierung der Verfahren sind intra- und postoperative Komplikationen nicht immer zu vermeiden. Ziel dieses Kurses ist anhand kurzer Videobeiträge und Falldemonstrationen Problemsituationen und deren Lösungen bei verschiedenen MIGS-Verfahren (Preserflo, Hydrus, Kahook-Dual blade, XEN, iStent) aufzuzeigen und mit erfahrenen Operateuren die Fälle zu diskutieren.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr

Saal B

KAT 5

ASTIGMATISMUSKORREKTUR MIT TORISCHEN INTRAOKULARLINSEN: WAS IST ESSENTIELL FÜR EINE ERFOLGREICHE IMPLANTATION? PEARLS, TIPPS & TRICKS

Moderation: *Rupert M. Menapace, Wien*

Co-Moderation: *Heike Häberle, Berlin*

17.00 - 17.12 Uhr	5.1	Wie berechne ich Torusachse und Torusstärke? Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
17.12 - 17.15 Uhr		Diskussion
17.15 - 17.27 Uhr	5.2	Wie positioniere ich TIOLs exakt: manuelle und tracking-gestützte Methoden Heike Häberle, Berlin
17.27 - 17.30 Uhr		Diskussion
17.30 - 17.42 Uhr	5.3	Rotationsstabilität und chirurgische Positionskorrektur Rupert M. Menapace, Wien
17.42 - 17.45 Uhr		Diskussion
17.45 - 17.57 Uhr	5.4	Intraoperative Skiaskopie und postoperatives Troubleshooting Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
17.57 - 18.00 Uhr		Diskussion
18.00 - 18.30 Uhr	5.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Rupert M. Menapace, Wien · Heike Häberle, Berlin

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

LID 5

BASISKURS LIDCHIRURGIE

Moderation: *Christoph Hintschich, München*

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 17.00 - 17.18 Uhr | 5.1 | Propädeutic: Instrumente, Nähte, Lokalanästhesie
Christoph Hintschich, München |
| 17.18 - 17.36 Uhr | 5.2 | Entfernung von „lumps and bumps“, Probeexzision, Exzision
Christina Miller, Ulm |
| 17.36 - 17.54 Uhr | 5.3 | Lidkantennaht, einfache Rekonstruktionen
Inga Neumann, Essen |
| 17.54 - 18.12 Uhr | 5.4 | Korrektur von En- und Ektropium
N.N. |
| 18.12 - 18.30 Uhr | 5.5 | Gemeinsame Diskussion
Christoph Hintschich, München · Christina Miller, Ulm ·
Inga Neumann, Essen |

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

17.00 - 18.30 Uhr



Saal Singapur

REFR 3

KRC BASISKURS I – REFRAKTIVE IMPLANTATE

Moderation: *Thomas Kohnen, Frankfurt*

Co-Moderation: *Suphi Taneri, Münster*

17.00 - 17.15 Uhr	3.1	IOL Kalkulation (phake IOLs, refraktiver Linsenaustausch, IOL nach LASIK/PRK) Achim Langenbacher, Homburg
17.15 - 17.20 Uhr		Diskussion
17.20 - 17.35 Uhr	3.2	Refraktiver Linsenaustausch – Technik, Ergebnisse, Komplikationsmanagement Suphi Taneri, Münster
17.35 - 17.40 Uhr		Diskussion
17.40 - 17.55 Uhr	3.3	Phake IOLs – Technik, Ergebnisse, Komplikationsmanagement Thomas Kohnen, Frankfurt
17.55 - 18.00 Uhr		Diskussion
18.00 - 18.30 Uhr	3.4	Falldemonstrationen mit Diskussion Thomas Kohnen, Frankfurt · Suphi Taneri, Münster

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Shanghai

RET 12

UPDATE IVOM 2026

Moderation: Hans Hoerauf, Göttingen

Co-Moderation: Nicole Eter, Münster - Amelie Pielen, Nürnberg

17.00 - 17.13 Uhr	12.1	Update retinale Venenverschlüsse Hans Hoerauf, Göttingen
17.13 - 17.18 Uhr		Diskussion
17.18 - 17.31 Uhr	12.2	Update Diabetisches Makulaödem Nicole Eter, Münster
17.31 - 17.36 Uhr		Diskussion
17.36 - 17.49 Uhr	12.3	Update AMD Mahdy Ranjbar, Walsrode
17.49 - 17.54 Uhr		Diskussion
17.54 - 18.07 Uhr	12.4	Therapie der GA Amelie Pielen, Nürnberg
18.07 - 18.12 Uhr		Diskussion
18.12 - 18.25 Uhr	12.5	Versorgungsrealität bei der IVOM Eva Hansmann, München
18.25 - 18.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse für Ärzte in Weiterbildung

10.30 - 13.45 Uhr



Saal Neu-Delhi

KA 1

EINFÜHRUNG IN DIE OPHTHALMOCHIRURGIE

Moderation: Frank Wilhelm, Greifswald

10.30 - 10.40 Uhr	1.1	Eröffnung und Vorstellung des Konzepts des Kurses Cornelia Werschnik, Greifswald
10.40 - 10.50 Uhr	1.2	Das Wetlab als Möglichkeit praxisnahen Übens ohne Patienten Erik Chankiewicz, Braunschweig
10.50 - 10.55 Uhr		Diskussion
10.55 - 11.15 Uhr	1.3	Instrumentenkunde Alexander Petzold, Leipzig
11.15 - 11.20 Uhr		Diskussion
11.20 - 11.35 Uhr	1.4	Phako-Maschine und OP-Mikroskop Cornelia Werschnik, Greifswald
11.35 - 11.40 Uhr		Diskussion
11.40 - 11.55 Uhr	1.5	Nahtmaterial im Augen-OP Erik Chankiewicz, Braunschweig
11.55 - 12.00 Uhr		Diskussion
12.00 - 12.10 Uhr	1.6	Nähen und Knoten Frank Wilhelm, Greifswald
12.10 - 12.15 Uhr		Diskussion
12.15 - 12.25 Uhr	1.7	Schnittführung an Hornhaut und Lidern Jens Heichel, Halle
12.25 - 12.30 Uhr		Diskussion
12.30 - 12.45 Uhr	1.8	Anästhesie in der Ophthalmochirurgie Alexander Petzold, Leipzig
12.45 - 12.50 Uhr		Diskussion
12.50 - 13.00 Uhr	1.9	Bedeutung von Video-Aufzeichnungen Cornelia Werschnik, Greifswald
13.00 - 13.05 Uhr		Diskussion
13.05 - 13.15 Uhr	1.10	Sterilität im Augen-OP – was ist wichtig? Frank Wilhelm, Greifswald
13.15 - 13.20 Uhr		Diskussion
13.20 - 13.30 Uhr	1.11	Erweiterung des ophthalmochirurgischen Spektrums durch Hospitationen und Auslandsaufenthalte Alexander Petzold, Leipzig
13.30 - 13.35 Uhr		Diskussion
13.35 - 13.40 Uhr	1.12	Zusammenfassung und Ausblick Cornelia Werschnik, Greifswald
13.40 - 13.45 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1a

PHAKOEMULSIFIKATION

Moderation: *Martin Hermel, Hagen · Hans Peter Kutschbach, Albstadt-Ebingen*

08.00 - 09.30 Uhr **1a.1** **Phakoemulsifikation – Teil 1**

Martin Hermel, Hagen

09.30 - 11.00 Uhr **1a.2** **Phakoemulsifikation – Teil 2**

Hans Peter Kutschbach, Albstadt-Ebingen

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 1a

PARS PLANA VITREKTOMIE

Moderation: *Mathias Maier, München*

08.00 - 09.00 Uhr **1a.1** **Pars Plana Vitrektomie – Teil 1**

Gernot Rößler, Düsseldorf

09.00 - 10.00 Uhr **1a.2** **Pars Plana Vitrektomie – Teil 2**

Philipp S. Muther, Aachen

10.00 - 11.00 Uhr **1a.3** **Pars Plana Vitrektomie – Teil 3**

Claudia Jandek, Frankfurt

Ziel des Wetlabs ist die Einführung in die pars plana Vitrektomie einschließlich des operativen Settings. Dazu gehört auch ein Grundverständnis für den Umgang mit dem Operationsmikroskop incl. der Lupensystem, mit den Maschinen und Instrumenten. Hinsichtlich der Operationstechniken wird der konventionelle pars plana Zugang vermittelt, die einen ausgereiften universellen Zugang darstellt. Dieser kann unabhängig von der verwendeten Instrumentengröße angewendet werden, und ist in gewissen operativen Situationen gegenüber der trokargeführten Technik von Vorteil. Die konzeptionellen Grundlagen werden in die praktischen Übungen eingebunden.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Wetlabs^o

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1b

PHAKOEMULSIFIKATION

Moderation: Steffen Herting, Wölfersheim · Berthold Eckhardt, Landshut

- | | | |
|-------------------|-------------|---|
| 11.30 - 13.00 Uhr | 1b.1 | Phakoemulsifikation – Teil 1
Berthold Eckhardt, Landshut |
| 13.00 - 14.30 Uhr | 1b.2 | Phakoemulsifikation – Teil 2
Steffen Herting, Wölfersheim |

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 1b

PARS PLANA VITREKTOMIE

Moderation: Andreas Schüler, Bremen · Lothar Krause, Dessau · Melanie Hellermann, Bremen

- | | | |
|-------------------|-------------|--|
| 11.30 - 12.30 Uhr | 1b.1 | Pars Plana Vitrektomie – Teil 1
Andreas Schüler, Bremen |
| 12.30 - 13.30 Uhr | 1b.2 | Pars Plana Vitrektomie – Teil 2
Lothar Krause, Dessau |
| 13.30 - 14.30 Uhr | 1b.3 | Pars Plana Vitrektomie – Teil 3
Melanie Hellermann, Bremen |

Ziel des Wetlabs ist die Einführung in die pars plana Vitrektomie einschließlich des operativen Settings. Dazu gehört auch ein Grundverständnis für den Umgang mit dem Operationsmikroskop inkl. der Lupensystem, mit den Maschinen und Instrumenten. Hinsichtlich der Operationstechniken wird der konventionelle pars plana Zugang vermittelt, die einen ausgereiften universellen Zugang darstellt. Dieser kann unabhängig von der verwendeten Instrumentengröße angewendet werden, und ist in gewissen operativen Situationen gegenüber der trokargeführten Technik von Vorteil. Die konzeptionellen Grundlagen werden in die praktischen Übungen eingebunden.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 15.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-GLAUK 1

GLAUKOMCHIRURGIE - SPEEDDATING

Moderation: Jan Lübke, Freiburg · Verena Prokosch, Köln · Bogomil Voykov, Tübingen · Marc Schargus, Hamburg

12.30 - 13.07 Uhr	1.1	Hydrus / iStent / Elios Verena Prokosch, Köln
13.07 - 13.44 Uhr	1.2	Trabektom / Kahookmesser Jan Lübke, Freiburg
13.44 - 14.21 Uhr	1.3	Preserflo-Stent / Omni Bogomil Voykov, Tübingen
14.21 - 15.00 Uhr	1.4	XEN / Miniject Marc Schargus, Hamburg

In diesem Glaukom-Wetlab werden die Verfahren in kurzen Videos vorgestellt und an Modellaugen die entscheidenden Schritte durchgeführt, eine Vertiefung in die jeweilige Technik ist zeitlich nicht möglich.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

15.00 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-KAT 1c

PHAKOEMULSIFIKATION

Moderation: Martina Bombelli-Huber, Lindau · Anastasia Seifert, Fürth

15.00 - 16.30 Uhr	1c.1	Phakoemulsifikation – Teil 1 Martina Bombelli-Huber, Lindau
16.30 - 18.00 Uhr	1c.2	Phakoemulsifikation – Teil 2 Anastasia Seifert, Fürth

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 18.30 Uhr



Wetlab Raum 3

W-GLAUK 2

GLAUKOMCHIRURGIE – OPERATIVE BASISSTECHNIKEN

Moderation: Wolfgang Lieb, Karlsruhe · Manuel Hermann, Darmstadt · Stefan Schüller, St. Gallen · Holger Bull, Pritzwalk · Stefanie Schmickler, Ahaus

16.00 - 16.30 Uhr	2.1	Iridektomie (kornealer wie skleraler Zugang) Manuel Hermann, Darmstadt
16.30 - 17.00 Uhr	2.2	Trabekulektomie Stefan Schüller, St. Gallen
17.00 - 17.30 Uhr	2.3	Trabekulotomie Wolfgang Lieb, Karlsruhe-Rüppurr
17.30 - 18.00 Uhr	2.4	Nicht-perforierende Operationstechniken Holger Bull, Pritzwalk
18.00 - 18.30 Uhr	2.5	Zyklodestruktive Operationen Stefanie Schmickler, Ahaus

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 3

D-KAT 1
**BEST IN CLASS APPLICATION OF YAG LASER: TECHNOLOGY –
 „KNOWING YOUR TOOLS“ (DRYLAB IS PRESENTED IN ENGLISH)**
Moderation: Karl Brasse, Eibergen/Niederlande

09.00 - 09.15 Uhr	1.1	Theoretical aspects: Get to know technical details of your laser / Plasma formation, micro-cavitation laser cavity etc / Observation, illumination, targeting and treatment beam / Off and on Axis (coaxial) illumination Asem Hizzani, Vreden
09.15 - 09.20 Uhr		Diskussion
09.20 - 09.35 Uhr	1.2	Practical aspects: Patient positioning, head stability to avoid a moving target / Essential check ups before laser treatment / Contact Lenses – Why and Which and how to keep them in perfect shape Karl Brasse, Eibergen/Niederlande
09.35 - 09.40 Uhr		Diskussion
09.40 - 10.40 Uhr	1.3	Hands on laser surgery: Target alignment, anterior and posterior offset, anterior and posterior offset / Practical laser exercise with Teflon target plates and Intraocular Lenses Karl Brasse, Eibergen/Niederlande
10.40 - 10.55 Uhr	1.4	Safety aspects: Avoiding IOL pits and drills, capsular floaters, ocular pressure spikes / A coursebook will be provided Karl Brasse, Eibergen/Niederlande
10.55 - 11.00 Uhr		Diskussion

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinse-implantation etc. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Wetlab° für Ärzte in Weiterbildung

15.00 - 18.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KA 1

DIE AUSBILDUNG ZUM OPHTHALMOCHIRURGEN

Moderation: Frank Wilhelm, Greifswald · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg

15.00 - 15.05 Uhr	1.1	Nähen und Knoten Jens Heichel, Halle
15.05 - 15.10 Uhr	1.2	Schnitttechniken Cornelia Werschnik, Greifswald
15.10 - 16.30 Uhr	1.3	Praktische Übungen Frank Wilhelm · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg
16.30 - 16.35 Uhr	1.4	Kapsulorhexis Wolfgang Schrader, Würzburg
16.35 - 16.40 Uhr	1.5	Phako-Technik – I/A+Gerät Wolfgang Schrader, Würzburg
16.40 - 18.00 Uhr	1.6	Praktische Übungen Frank Wilhelm · Cornelia Werschnik, Greifswald · Jens Heichel · Arne Viestenz, Halle · Wolfgang Schrader, Würzburg

Wir empfehlen den dazugehörigen Theorie-Kurs „Einführung in die Ophthalmochirurgie“ (Kurs KA 1) im Vorfeld zu belegen.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Helsinki

M 1

AUSWIRKUNGEN AKTUELLER GESETZESÄNDERUNGEN UND RECHTSPRECHUNG AUF DEN PRAXISALLTAG

Moderation: *Andreas Meschke, Düsseldorf*

Das Recht des Gesundheitswesens unterliegt stetiger Veränderung. Der Gesetzgeber ist regelmäßig aktiv. Die Rechtsprechung tut ihr Übriges, um laufend bestehende Vorgaben für niedergelassene Ärzte zu konkretisieren; in Einzelfällen überraschende Entscheidungen erschweren sodann bestimmte tradierte Verhaltensweisen im Bereich von Kooperationen, Abrechnungen, Praxiskäufen und -verkäufen usw.

Der Kurs gibt einen Überblick über gesetzgeberische Aktivitäten der letzten zwölf Monate und Urteile mit einschneidenden Auswirkungen für niedergelassene Ärzte. „Dauerbrenner“, zu denen es laufend etwas Neues zu berichten gibt, sind die Vorgaben des Antikorruptionsgesetzes im Gesundheitswesen (§ 299 a und b StGB), neueste Entscheidungen zu Ärzte-Bewertungsportalen im Internet sowie Entscheidungen des Bundessozialgerichts im Zusammenhang mit Vertragsarztzulassungen. Sollten im Zeitpunkt der Veranstaltung konkrete Verfahren bekannt geworden sein, wird über sie berichtet werden.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

11.00 - 12.30 Uhr

Saal Helsinki

M 2

**KAUF UND VERKAUF VON AUGENARZTPRAXEN UND OP-ZENTREN:
MARKTSITUATION, VERHANDLUNG UND STEUERLICHE
GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN****Moderation:** *Jens Hellmann, Düsseldorf · Henning Goebel, Düsseldorf*

Aufgrund der stetigen Veränderungen des Gesundheitsmarktes und deren Auswirkungen auf die Augenheilkunde stehen viele Ärzte zunehmend vor der Frage, ob sie durch den Zukauf von konservativen und operativen Praxen expandieren oder unter Berücksichtigung des bevorstehenden (altersbedingten) eigenen „Exits“ ihr Unternehmen verkaufen sollen.

Der Kurs vermittelt einen Überblick über die aktuelle Marktsituation, zeigt verschiedene Optionen auf und gibt Entscheidungshilfen.

Für den Fall einer Erwerbsabsicht wird den Teilnehmern dargestellt, wie interessante Praxen und Partner ermittelt werden und auf welchen Grundlagen solche strategischen Entscheidungen beruhen sollten.

Für den Fall der Veräußerungsabsicht erfolgt eine Erläuterung, nach welchen Kriterien potentielle Käufer gerade auch für größere operative Einheiten gefunden und angesprochen werden.

Im weiteren Verlauf des Kurses werden die einzelnen Phasen eines Praxisverkaufs bzw. Praxiskaufs einschließlich der Berechnung für die Kaufpreisfindung dargestellt. Hierbei werden die wichtigen steuerrechtlichen Rahmenbedingungen näher beleuchtet sowie sinnvolle Gestaltungsmodelle vorgestellt.

Abgedeckt werden ferner auch steuerliche Risiken und darauf bezogene Lösungen für den häufig vorliegenden Fall, dass der die Praxis abgebende Arzt weiterhin als Angestellter seinen Beruf als Augenarzt ausüben möchte.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Helsinki

M 3

IVOM WORKFLOWS PROFESSIONELL MANAGEN

Moderation: *Martin Zeitz, Düsseldorf · Peter Mussinghoff, Münster*

Die IVOM zählt zu den am häufigsten durchgeführten chirurgischen Prozeduren am menschlichen Körper überhaupt. Mittlerweile haben sich in nahezu allen Augenzentren individuelle Prozesse eingespielt. Aber sind diese Prozesse in Ihrem Zentrum „einfach nur eingespielt“ oder auch wirklich optimal? Reichen diese Prozesse aus, um dem kontinuierlich steigenden Bedarf an Injektionen auch in Zukunft gerecht zu werden?

Ein professionelles Prozesskennzahlen-Management sowie die Digitalisierung des IVOM-Prozesses sind die wesentlichen Schlüssel, um auch in Zukunft IVOM auf einem sehr hohen Qualitätsniveau bedarfsgerecht durchführen zu können. Dies gilt sowohl für die patientennahen Prozesse als auch für die administrativen Unterstützungsprozesse. In diesem Kurs werden praxisnah die zentralen Herausforderungen des IVOM-Managements der nächsten 5 Jahre beschrieben und mögliche Lösungen aufgezeigt, diesen Herausforderungen evidenzbasiert und in hohem Maße digital zu begegnen.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Helsinki

M 4

MODERNES PROZESS-DESIGN FÜR AUGENZENTREN – MIT PROZESS-KENNZAHLEN ZU NACHHALTIGEM ERFOLG

Moderation: *Martin Zeitz, Düsseldorf*

In vielen Augenzentren herrscht die Auffassung, dass Hektik bei den Mitarbeitern, Wartezeiten für die Patienten und eine stressige Arbeitsatmosphäre unvermeidliche Bestandteile des Praxis – und Klinikalltags sind. Das stimmt aber nicht. Die Erfahrung zeigt nämlich, dass 95 % dieser Belastungen hausgemacht sind.

Der häufigste Grund für „Chaos im Praxismanagement“ liegt darin begründet, dass die Termin- und Slotplanung, die Mitarbeiterereinsatzplanung sowie die weitere Steuerung des Praxismanagements mehr nach „Bauchgefühl“ und nicht evidenzbasiert auf Grundlage von Prozesskennzahlen und entsprechenden KPI-Sets gemacht werden.

In diesem Kurs wird aufgezeigt, welche Prozesskennzahlen notwendig sind, um ein professionelles Praxismanagement zu etablieren und wie diese Kennzahlen erhoben, dokumentiert und ausgewertet werden. Hierbei wird auch dargestellt, welche digitalen Tools das Praxismanagement einfacher, präziser und verlässlicher machen. Abschließend werden die gewonnenen Erkenntnisse auf die konkrete Prozessgestaltung in einem Augenzentrum angewendet.

Nach diesem Kurs werden sie die zentrale Bedeutung eines professionellen Prozessmanagements und die Bedeutung von Prozesskennzahlen für Ihre Praxis- und Klinikabläufe in einem völlig neuen Licht sehen.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Helsinki

M 5
















MANAGEMENT VON AUGENZENTREN UND FILIALPRAXEN: CHANCEN UND RISIKEN AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS**Moderation:** *Marc Bankoley, Wilhelmshaven · Marie Köllmann, Ahaus*

Bei schnell wachsenden Unternehmen mit dezentralen Einheiten stellt sich immer wieder die Frage nach der optimalen Steuerung und Integration von neuen Praxen und Unternehmenskulturen. Erfahrungsberichte, insbesondere in dem ambulantisierten Gesundheitssektor, reichen von der absoluten Zentralisierung einerseits bis hin zur maximalen Dezentralisierung andererseits. Für die Ärzte/innen und klinischen Mitarbeiter/innen sowie für die Zukunft der BWL¹ stellt sich daher die Frage, welches das richtige Modell im Gesundheitswesen allgemein sowie in der Augenheilkunde im Speziellen ist. Der Trend hinsichtlich Etablierung von MVZ-Strukturen und der vielschichtig und kontrovers geführten Debatten ob und inwieweit MVZs einen unverzichtbaren Bestandteil der medizinischen Versorgungssicherheit leisten, oder vielmehr eine unverhältnismäßige Tendenz zur Kommerzialisierung im Gesundheitswesen aufzeigen, zeigt sich unter anderem auch in der unterschiedlichen Betrachtung und Behandlung von Organisationsformen, Prozesssteuerungen und Akteuren im Gesundheitswesen.

In dem Seminar sollen Best Practice Ansätze und unterschiedliche Herangehensweise sowie grundlegende Anforderungen an Führung und Management im Spannungsfeld zwischen stark ausgeprägter Autarkie und Individualität von Standorten versus Grade der Formalisierung, Standardisierung und Zentralisierung vorgestellt werden. Die Frage, wie die Balance von Selbstständigkeit der einzelnen Einheiten auf der einen Seite und die Unterstützung durch professionelle zentrale Dienstleistungen auf der anderen Seite ermöglicht werden kann, steht als Leitfrage über dem Seminar.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

Freitag 19. Juni 2026

	Hauptvorträge / Video Live Surgery		Seminare / Symposien
	Drylabs		Management
	Operations-Kurse		Kurse für Ärzte in Weiterbildung
	Kurse		OAP-Programm
	Masterclass-Kurse		Free Paper / ePoster
	Wetlabs		Satellitensymposien
	DOC Update		Booth Lectures
	Consilien / Forum		



mit praktischen
Übungen


























im Tages- /
Dauerausweis
inkludiert



geeignet für Ärzte
in Weiterbildung!

Die Programmseiten
für die Satelliten-
symposien und Booth
Lectures finden Sie
ab S. 195

FREITAG 19. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	
3.0G	Saal Tokio	H 6 - Video Live Surgery Festival  S. 96			H 7 - GENERAL SESSION  S. 97							H 8 - Hornhaut  S. 98		
	Saal Singapur	GLAUK 4 - Filtrierende und nicht-filtrierende Minimal-invasive Glaukomchirurgie  S. 111									SAT 3 - Satellitensymposium 3 S. 198			
	Saal Neu-Delhi					OAPK 29 - Menschen mit Sehbeeinträchtigung bei AMD in der augen-ärztlichen Praxis								
	Saal Shanghai					RET 13 - Aufbaukurs zur Zertifizierung zur Teilnahme an Selektivverträgen zur intravitrealen operativen  S. 116-117					Mitgliederversammlung BDOC			
	Saal Seoul	KAT 6 - Zufriedenheit als höchstes Ziel – Fallstricke rund um die Kataraktchirurgie S. 112									SAT 7 - Glaukompatienten im Fokus - Anspruch trifft Realität S. 199			
	Saal St. Petersburg										SA - Seminar für die Praxis des Augenarztes			
2.0G	Saal Riga					VAR 4 - Kinder-Augenheilkunde  S. 118								
	Saal Krakau	OAPK 26 - Basiskurs: Medical English									KAT 8 - Videotutorial zum schrittweisen Erlernen des Komplikationsmanagements ...  S. 120			
	Saal Prag	OAPK 21 - Korrespondenztraining									KAT 7 - Postoperative Endophthalmitis: Diagnose und Therapie  S. 119			
	Saal Budapest	KA 2 - Schrittweises Vorgehen in der Glaukomtherapie  S. 134				FP 1 - Free Paper								
	Saal Istanbul	OAPK 22 - Fehlermanagement interaktiv (Basiskurs)									SAT 6 - Satellitensymposium 6 S. 199			
	Saal Oslo	M 7 - Der neue Kollege KI – wie integriere ich Künstliche Intelligenz in den Praxisalltag? S. 144									SAT 4 - Kataraktchirurgie S. 198			
1.0G	Saal Kopenhagen	OAPK 23 - Augenerkrankungen bei Kindern			OAPK 28 - Effizientes OP-Management im ambulanten Augen-OP...			SAT 5 - Satellitensymposium 5 S. 198						
	Saal Helsinki	M 6 - Nachhaltiges Umweltmanagement in der Augenheilkunde – Strategien für eine... S. 144				M 8 - Personalbedarfsplanung u. Termin- & Slot-Management für ophthalmochir. Zentren S. 145								
	Saal Stockholm	MC 8 - Lidchirurgie S. 113								OAPK 32 - Aufbereitung von (ophthalmologischen) Medizinprodukten...				
	Saal Kyjiw	REFR 4 - Laser-Lentikel-extraktion (KLEX) S. 114								UP 1 - DOC Update – der Goldstandard:				
	Poster Area	ePoster												
	Saal Sydney					OAPV 5 - Falldemonstrationen					OAPV 6 - Praxisorganisation			
EG	Saal Hongkong	OAPK 24 - Notfallsituation in der Praxis			OAPK 30 - Notfallsituation in der Praxis (Wiederholung)			KAT 9 - Anästhesieverfahren in der Augenchirurgie: Von Tropf- bis...  S. 121						
	Pressecenter Ost				D-KAT 2a - Kataraktchirurgie – EyeSi  S. 140					D-KAT 2b - Kataraktchirurgie – EyeSi				
UG	Saal A	OAPK 25 - IVOM Abrechnung (Basiskurs)			OAPK 27 - Refr. Chir.: Organisation einer refraktiven Sprechst. ...			OAPK 31 - Komplikationsmanagement in der Kataraktchirurgie (Aufbaukurs)			OAPK 33 - Netzhautchirurgie...			
	Saal B	VAR 3 - Traumatologie des Auges  S. 115								SAT 8 - DMÖ-Management im Real World-				
UG	Wetlab Raum 1					W-RET 2a - 23/25 Gauge Vitrektomie								
	Wetlab Raum 2	W-KA 2 - Die Ausbildung zum Ophthalmochirurgen  S. 143							W-KAT 1d - Phakoemulsifikation					
	Wetlab Raum 3	W-REFR 1 - Refraktive Implantate  S. 136												
Industrieausstellung		BL - Booth Lecture's 5-7 S. 205-206												
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	Freitag 19. Juni 2026
H 9 - Refraktive Chirurgie  S. 100				H 10 - Refr. Chir. - Fortsetzung  S. 101		H 11 - Innovationen in der Ophthalmologie  S. 102						Saal Tokio
SAT 9 - Vitreoretinale Chirurgie  S. 200				KA 4 - Grundlagen der Ultraschall Diagnostik und Biometrie  S. 135								Saal Singapur
KA 3 - Laserkurs für Ärzte in Weiterbildung  S. 134				HH 6 - Infektiöse Keratitis – Ursachen, Diagnostik und stadtierechte Behandlung  S. 129								Saal Neu-Delhi
		RET 15 - Ambulante Nachsorge in der Netzhautchirurgie: Komplikationsmanagement...  S. 127				VAR 6 - Late-Breaking & wegweisende Studien: Was die Augenheilkunde 2026 bewegt  S. 133						Saal Shanghai
SAT 13 - We Have It All  S. 201				KAT 11 - Problemfälle in der Biometrie – Die Schwierigkeit der Berechnung...  S. 130								Saal Seoul
												Saal St. Petersburg
												Saal Riga
												Saal Krakau
												Saal Prag
												Saal Budapest
												Saal Istanbul
												Saal Oslo
												Saal Kopenhagen
												Saal Helsinki
												Saal Stockholm
												Saal Kyjiw
												Poster Area
												Saal Sydney
												Saal Hongkong
												Pressecenter Ost
												Saal A
												Saal B
												Wetlab Raum 1
												Wetlab Raum 2
												Wetlab Raum 3
												Industrierausstellung

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Tokio

6. Hauptsitzung

VIDEO LIVE SURGERY FESTIVAL

Moderation: Christos Haritoglou, München · Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen ·
Rupert M. Menapace, Wien

Video Live Surgery bedeutet: „live“ im Operationssaal gefilmt und „live“ vom Operateur kommentiert. Video Live Surgery erlaubt dem Operateur in vertrauter Umgebung auch die Demonstration schwieriger Operationsabläufe und das Management intraoperativer Komplikationen.

Das Video Live Surgery Festival wurde im Universitätsklinikum des Saarlandes in Homburg aufgezeichnet.

Ophthalmochirurgen demonstrieren Techniken aus der Vorder- und Hinterabschnittschirurgie.

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 08.00 - 08.18 Uhr | 6.1 | Femtosekundenlaser-assistierte PKP mit Liquid Interface
Berthold Seitz, Homburg/Saar |
| 08.18 - 08.36 Uhr | 6.2 | Excimerlaser-assistierte DALK
Loay Daas, Homburg/Saar |
| 08.36 - 08.54 Uhr | 6.3 | Trabekulotomie / Kanaloplastik
Elias Flockerzi, Homburg/Saar |
| 08.54 - 09.12 Uhr | 6.4 | ILM-Peeling mit invertiertem Flap bei Makulaforamen
Shady Suffo, Homburg/Saar |
| 09.12 - 09.30 Uhr | 6.5 | Platinketten-Implantation am Oberlid
Fabian Fries, Homburg/Saar |



Die Video Live Surgery ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

09.30 - 11.40 Uhr



Saal Tokio

7. Hauptsitzung

GENERAL SESSION

HALL OF FAME OPHTHALMOLOGIE DEUTSCHLAND UND
EHRENVORLESUNGEN

Moderation: Michael C. Knorz, Mannheim · Susanne Binder, Wien · Armin Scharrer, Nürnberg ·
Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Rupert M. Menapace, Wien · Christos Haritoglou,
München

09.30 - 09.35 Uhr	7.1	GRUSSWORT DES PRÄSIDENTEN Armin Scharrer, Nürnberg
09.35 - 09.45 Uhr	7.2	DOC 2026: EHRUNGEN
09.45 - 09.50 Uhr	7.3	DOC FORSCHUNGSPREIS Berthold Seitz, Homburg/Saar
09.50 - 09.55 Uhr	7.4	DOC PREIS FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG Anja Eckstein, Essen
09.55 - 10.00 Uhr	7.5	PREIS FÜR BESTES ePOSTER
10.00 - 10.20 Uhr	7.6	DOC LECTURE Amniotic membrane use in retinal detachment surgery Stanislao Rizzo, Rom (Italien)
10.20 - 10.40 Uhr	7.7	DOC INNOVATORS LECTURE (ALBRECHT VON GRAEFE- VORLESUNG) Rewriting Vision: The Science of What's Coming Next – From Biology to Breakthroughs Rohit Shetty, Bangalore (Indien)
10.40 - 11.00 Uhr	7.8	DOC RIDLEY LECTURE Ridleys Idee, unsere Realität: Eine historische Perspektive der IOL-Innovation Thomas Kohnen, Frankfurt
11.00 - 11.20 Uhr	7.9	RICHARD P. KRATZ LECTURE Cataract Surgery on the Edge: A Parforce Ride through surgical challenges Tun Kuan Yeo, Singapur
11.20 - 11.40 Uhr	7.10	MEYER-SCHWICKERATH LECTURE Ambulante Netzhaut-/Glaskörperchirurgie in Deutschland Medizinische Machbarkeit, Umsetzung, politisches Umfeld Silvia Bopp, Bremen
11.40 - 12.45 Uhr		Pause – Besuch der Industrieausstellung

Die General Session muss nicht gebucht werden, jeder Teilnehmer erhält Zutritt.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

12.45 - 13.45 Uhr



Saal Tokio

8. Hauptsitzung

HORNHAUT

Vorsitz: Philip Maier, Freiburg · Berthold Seitz, Homburg/Saar

12.45 - 12.55 Uhr	8.1	EndoArt – Fake oder sinnvoll? Björn Bachmann, Köln
12.55 - 13.00 Uhr		Diskussion
13.00 - 13.10 Uhr	8.2	Keratokonius-Chirurgie zwischen Crosslinking und Keratoplastik – CAIRS und Bowman Layer Transplantation Bader Khayat, Starnberg
13.10 - 13.15 Uhr		Diskussion
13.15 - 13.25 Uhr	8.3	Warum liegt der DALK-Anteil in Deutschland seit Jahren bei 3% – Paradigmenwechsel in Sicht? Loay Daas, Homburg
13.25 - 13.30 Uhr		Diskussion
13.30 - 13.45 Uhr	8.4	AKTUELLE KONTROVERSE
		Infektiöse Keratitis – möglichst lange konservativ behandeln! Martina Herwig-Carl, Bonn (5 Min.)
		Infektiöse Keratitis – möglichst zeitnah operieren! Philip Maier, Freiburg (5 Min.)
		Diskussion (5 Min.)

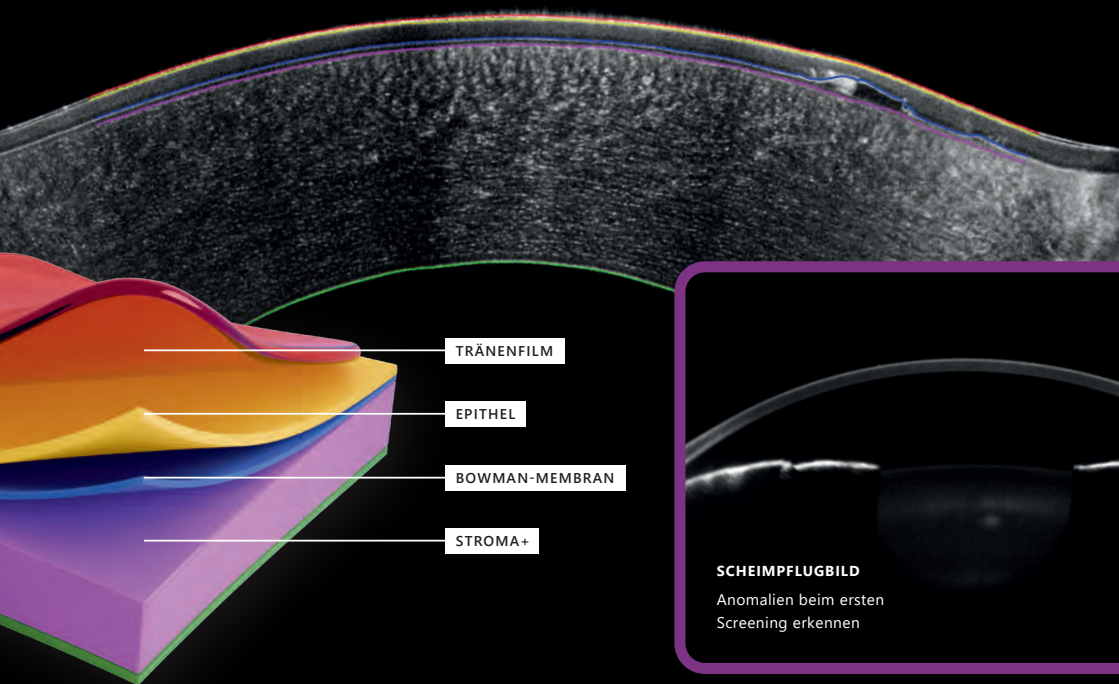


Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Unsichtbares sichtbar machen



TRÄNFILM

EPITHEL

BOWMAN-MEMBRAN

STROMA+

SCHEIMPFLUGBILD

Anomalien beim ersten
Screening erkennen



OCULUS Pentacam® Cornea OCT

Scheimpflug- und OCT-Technologie in einem Gerät

- **Sekundenschnell:** Scheimpflug und Cornea OCT in einer einzigen Messung
- **Ultrahohe Auflösung** von 1,9 µm der gesamten Hornhaut
- **Scheimpflugdaten und OCT-Bilder** für bestmögliche Entscheidungen
- **Segmentierung der Hornhautschichten** für detaillierte Einblicke

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

13.45 - 15.00 Uhr



Saal Tokio

9. Hauptsitzung

REFRAKTIVE CHIRURGIE

Vorsitz: Michael C. Knorz, Mannheim · Omid Kermani, Köln

13.45 - 13.55 Uhr	9.1	AI in der präoperativen Diagnose und Behandlungsplanung David Beckers, Rheine
13.55 - 14.00 Uhr		Diskussion
14.00 - 14.10 Uhr	9.2	Nachoperation nach refraktiver Chirurgie – was macht man wann? Wolfgang Herrmann, Regensburg
14.10 - 14.15 Uhr		Diskussion
14.15 - 14.25 Uhr	9.3	KLEX oder Femto – Wohin geht der Weg? Michael C. Knorz, Mannheim
14.25 - 14.30 Uhr		Diskussion
14.30 - 14.45 Uhr	9.4	RAPID FIRE Welche OP ist optimal? Bds +1 sph -2zyl 90°, 30 J. Bds +0,5 sph und presbyop, Lesebrille +2, 55 J. Bds -2,5 sph, 45 J. Bds -6,0 sph -1 zyl. 0°, Pupille 7,5 mm, Hornhaut 530 µm Rechts -2,0 sph links -7,0 sph, 35 J., trägt nur Brille Anne Hunold, Aachen · Ramin Khoramnia, Dresden
14.45 - 15.00 Uhr	9.5	AKTUELLE KONTROVERSE Monovision Thomas Neuhann, München (5 Min.) Presby-LASIK Omid Kermani, Köln (5 Min.) Diskussion (5 Min.)
15.00 - 15.45 Uhr		Pause – Besuch der Industrieausstellung

 Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

15.45 - 16.30 Uhr



Saal Tokio

10. Hauptsitzung

REFRAKTIVE CHIRURGIE – FORTSETZUNG

Vorsitz: Michael C. Knorz, Mannheim · Thomas Kohnen, Frankfurt

15.45 - 15.55 Uhr	10.1	Trockenes Auge in der refraktiven Sprechstunde Tobias Neuhann, München
15.55 - 16.00 Uhr		Diskussion
16.00 - 16.10 Uhr	10.2	Die licht-adjustierbare IOL – die perfekte Simultanseh-IOL mit partieller Tiefenschärfe? Burkhard H. Dick, Bochum
16.10 - 16.15 Uhr		Diskussion
16.15 - 16.25 Uhr	10.3	Moderne full-range-of vision IOLs: Haben trifokale IOL ausgedient? Gerd U. Auffarth, Heidelberg
16.25 - 16.30 Uhr		Diskussion

 Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

 Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

16.30 - 18.30 Uhr



Saal Tokio

11. Hauptsitzung

INNOVATIONEN IN DER AUGENHEILKUNDE

Moderation: *Susanne Binder, Wien · Michael C. Knorz, Mannheim*

Panel: *Gerd Auffarth, Heidelberg · Burkhard Dick, Bochum · Nicole Eter, Münster*

16.30 - 16.40 Uhr

Was gibt es Neues im Vorderabschnitt?

Burkhard Dick, Bochum

16.40 - 16.50 Uhr

Was gibt es Neues im Hinterabschnitt?

Nicole Eter, Münster

16.50 - 17.05 Uhr

KEY NOTE LECTURE

Surgical Education and AI

David Lockington, Glasgow (UK)

17.05 - 17.10 Uhr

Diskussion

SHARK TANK

17.10 - 17.17 Uhr

Eyelin Pro – Digital OCT – Aberrometry System

Abhishek Kumar, Wien

17.17 - 17.25 Uhr

Diskussion

17.25 - 17.32 Uhr

Haidy: Intelligente Befunddokumentation für den klinischen Alltag

Jannis Schönleber, Olten

17.32 - 17.40 Uhr

Diskussion

17.40 - 17.47 Uhr

3D-printed artificial cornea

Amos Eitan, Greensboro (USA)

17.47 - 17.55 Uhr

Diskussion

17.55 - 18.02 Uhr

Biometry scanner App - easy and efficient biometry calculation

Mayank A. Nanavaty, Brighton (UK)

18.02 - 18.10 Uhr

Diskussion



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

16.30 - 18.00 Uhr

Saal B

CR 1

CONSILIUM RETINOLOGICUM – OPERIEREN, INJIZIEREN ODER PROTRAHIEREN?

Moderation: *Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

Panel: *Hans Hoerauf, Göttingen · Friederike Schaub, Rostock · Salvatore Grisanti, Lübeck · Armin Wolf, Ulm*

16.30 - 16.37 Uhr	1.1	Fallvorstellung 1 Hans Hoerauf, Göttingen
16.37 - 16.45 Uhr		Auflösung Fall 1 mit anschließender Panel-Diskussion
16.45 - 16.52 Uhr	1.2	Fallvorstellung 2 Friederike Schaub, Rostock
16.52 - 17.00 Uhr		Auflösung Fall 2 mit anschließender Panel-Diskussion
17.00 - 17.07 Uhr	1.3	Fallvorstellung 3 Salvatore Grisanti, Lübeck
17.07 - 17.15 Uhr		Auflösung Fall 3 mit anschließender Panel-Diskussion
17.15 - 17.22 Uhr	1.4	Fallvorstellung 4 Armin Wolf, Ulm
17.22 - 17.30 Uhr		Auflösung Fall 4 mit anschließender Panel-Diskussion
17.30 - 17.37 Uhr	1.5	Fallvorstellung 5 Silvia Bopp, Bremen
17.37 - 17.45 Uhr		Auflösung Fall 5 mit anschließender Panel-Diskussion
17.45 - 17.52 Uhr	1.6	Fallvorstellung 6 Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
17.52 - 18.00 Uhr		Auflösung Fall 6 mit anschließender Panel-Diskussion

Consilium Retinologicum*

16.30 - 18.00 Uhr

Saal B

CR 1

CONSILIUM RETINOLOGICUM – OPERIEREN, INJIZIEREN ODER PROTRAHIEREN? (FORTSETZUNG)

Moderation: *Silvia Bopp, Bremen · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*
Panel: *Hans Hoerauf, Göttingen · Friederike Schaub, Rostock · Salvatore Grisanti, Lübeck · Armin Wolf, Ulm*

Retinologische Entscheidungen – spannend aufbereitet. In dieser Sitzung werden sowohl typische als auch knifflige und außergewöhnliche retinologische Fälle und Herausforderungen vorgestellt und der beste Weg zu einer erfolgreichen therapeutischen Lösung gesucht.

Aus unterschiedlichen Bereichen der Retinologie und Vitreoretinalchirurgie werden Fälle präsentiert und sowohl das Panel als auch das Publikum um Abstimmung bzw. Vorschläge und Diskussion zu möglichen Behandlungsoptionen gebeten. Was ist die beste Lösung? Vitreoretinalchirurgie, IVOM-Therapie oder doch besser ein Abwarten? Und wenn invasiv, wie genau soll vorgegangen werden? Nach Präsentation der „Lösung“ des Falles durch die Vortragenden werden Indikationsstellung, Behandlungsverlauf und Therapieergebnis unter Einbeziehung von Fragen und Kommentaren interaktiv durch das Panel diskutiert und bewertet.

In einer offenen Diskussion soll dabei auch vermeintlich Selbstverständliches kritisch hinterfragt und als Take-Home-Message die Vielfalt retinologischer Behandlungsstrategien auf spannende und unterhaltsame Weise aufgezeigt werden.

Zielgruppe: Alle konservativ und chirurgisch tätigen Ophthalmologen, die Patienten mit Erkrankungen des hinteren Augenabschnitts behandeln.



* Das Consilium ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



LIZENZ ZUM TROCKNEN

VON ANFANG AN



VABYSMO®

▽ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Bitte melden Sie Nebenwirkungen an die Roche Pharma AG unter grenzach.drug_safety@roche.com oder Fax: +49 7624/14-3183 oder an das Paul-Ehrlich-Institut unter www.pei.de oder Fax: +49 6103/77-1234.



Zu den Pflichtangaben
go.roche.de/Vabysmo_PA

Seminar für die Praxis des Augenarztes

12.00 - 17.30 Uhr

Saal St. Petersburg

Moderation: *Gernot Petzold, Kulmbach · Philipp S. Mütter, Aachen*

In diesem Seminar für niedergelassene und klinisch tätige Augenärztinnen und Augenärzte werden aktuelle Themen aus der täglichen Arbeit der Ophthalmologen erörtert. Dabei sollen sich neueste Erkenntnisse für Diagnostik und Therapie mit Updates bestimmter Aspekte der Augenheilkunde ergänzen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Praxisbezug und Aktualität gelegt. Sowohl Themen aus der Ophthalmochirurgie wie auch aus der konservativen Ophthalmologie finden in diesem Seminar ihren festen Platz. Spezielle Fragestellungen sollen dazu beitragen, die Sichtweise des praktischen Augenarztes verständlich zu machen.

12.00 - 12.25 Uhr

SA 1

AMD – WANN IST EINE ANTI-VEGF-IVOM INDIZIERT, WANN NICHT?

Welche Untersuchungsbefunde sind für die Indikationsstellung einer IVOM mit Anti-VEGF zur Behandlung einer AMD zwingend notwendig?

Genügt allein der OCT Befund - auch in Hinblick auf automatisiert erzeugte oder durch KI erstellte OCT-Auswertungen? Auf welche Biomarker im OCT muss sich unsere Aufmerksamkeit primär richten? Welche Biomarker sind prognostisch ungünstiger – IRF, SRHM oder andere? Welche OCT-Befunde sind eindeutig und sollten zur sofortigen Therapie führen? Welche OCT Befunde würden in Verbindung mit Visus und Fundusphoto ein eher abwartendes Verhalten rechtfertigen? Wann sollen wir eine Therapie mit Anti-VEGF bei der AMD abbrechen?

Philipp S. Mütter, Aachen

Diskussion

12.25 - 12.50 Uhr

SA 2

ENTZÜNDLICHE REAKTIONEN NACH IVOM – NICHT IMMER IST ES EINE ERREGERBASIERTE ENDOPHTHALMITIS

Intraokulare Entzündungen nach einer intravitrealen Injektion mit Anti-VEGF sind selten, wenn sie aber auftreten, ist das Auge in seiner Existenz bedroht. Aber nicht jede intraokuläre Entzündung nach einer IVOM ist eine erregerbasierte Endophthalmitis. Wie kann man am besten eine bakterielle Endophthalmitis nach IVOM von einer medikamenten-induzierten intraokularen Entzündungsreaktion differenzieren? Welche intravitreal applizierte Therapeutika können am häufigsten sterile intraokulare Entzündungsreaktionen hervorrufen? Wie ist die Symptomatik? Welche diagnostischen Schritte sind notwendig? Welche Therapie – stationär oder ambulant – ist die richtige?

Carsten Heinz, Münster

Diskussion

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Philipp S. Mütter, Aachen

12.50 - 13.15 Uhr

SA 3

IST DIE AUTOMATISIERTE IVOM EINE REALE ALTERNATIVE – ROBOTIK IN DER AUGENHEILKUNDE

Seit einigen Jahren wird am Verfahren der automatisierten intravitrealen Injektion geforscht, einige Verfechter dieser Produkte denken dabei an Abläufe von der Diagnostik bis zur Therapie mit möglichst wenig „Arzt“ dazwischen. Vom „Home-OCT“ über KI-Diagnostik mit kurzem Weg zur „Robotic-IVOM“ – sind das realistische Vorstellungen? Wie weit sind die Forschungsgruppen von praxistauglichen Prototypen entfernt? Oder handelt es sich um ein apokalyptisches Wunschdenken von einzelnen wenigen Apologeten?

Stephan Michels, Zürich

Diskussion

13.15 - 13.40 Uhr

SA 4

MAKULÄRE ATROPHIE BEI DER nAMD – UNVERMEIDLICHE FOLGE TROTZ ODER DURCH ANTI-VEGF-THERAPIE?

Im Dezember 2004 wurde das erste Präparat zur intravitrealen Injektion bei der feuchten AMD zugelassen. Heute - mit 20 Jahren Erfahrung – wissen wir mehr? Führt die nAMD regelhaft zur makulären Atrophie, man muss diese Erkrankung nur lang genug erleben? Und verlangsamen die häufigen Injektionen mit Anti-VEGF-Präparaten diesen Weg zur makulären Atrophie? Oder führen die mehrfachen IVOM-Behandlungen über die Jahre zwar zur Austrocknung der feuchten AMD, fördern aber in letzter Konsequenz die makuläre Atrophie? Wie ist der aktuelle Kenntnisstand in dieser Frage, wie sollte unsere Behandlungsstrategie aussehen?

Albrecht Lommatzsch, Münster

Diskussion

13.40 - 15.00 Uhr

Pause – Besuch der Industrieausstellung

Seminar für die Praxis des Augenarztes

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Carsten Heinz, Münster

15.00 - 15.25 Uhr

SA 5

SUBRETINALE FLÜSSIGKEITEN BEI VERSCHIEDENEN AUGEN- ERKRANKUNGEN – NICHT ALLES IST AMD

In vielen OCT-Befunden finden sich subretinale Flüssigkeitsräume (SRF), sub-RPE-Flüssigkeiten und Pigmentepithelabhebungen (PED). Nicht immer handelt es sich dabei um altersabhängige Makuladegenerationen (AMD). Welche Erkrankungen der Netzhaut und Aderhaut sollten wir differentialdiagnostisch in Erwägung ziehen, wenn wir bei einem OCT-Befund der Makula subretinale Irregularitäten, die an Flüssigkeiten denken lassen, sehen? Wie können wir solche Erkrankungen differentialdiagnostisch von der nAMD abgrenzen?

Jakob Siedlecki, München

Diskussion

15.25 - 15.50 Uhr

SA 6

PHOTOBIOMODULATION BEI DER AMD – CUI BONO?

Im November 2024 hat die amerikanische Food and Drug Administration (FDA) die Photobiomodulation zur Behandlung der frühen und mittleren trockenen AMD zugelassen. Seitdem wird diese Behandlungsmethode auch in Deutschland in Praxen und Kliniken durchgeführt. Wie soll man sich den Wirkmechanismus dieser Therapie vorstellen? Handelt es sich bei dieser Therapie um ein seriöses Angebot im Rahmen der Selbstzahlermedizin? DOG und BVA stehen der Photobiomodulation kritisch gegenüber, was sind die Gründe hierfür?

Salvatore Grisanti, Lübeck

Diskussion

15.50 - 16.15 Uhr

SA 7

DAS VITREO-RETINALE INTERFACE – PATHOLOGIEEN UND DEREN ÄTIOLOGIE

Die Optische Kohärenztomographie (OCT) hat unsere Kenntnisse und unser Verstehen der Vorgänge am vitreo-retinalen Interface geradezu revolutioniert. Wie wirkt sich der physiologische Alterungsprozess des Glaskörpers auf das vitreo-retinale Interface aus? Wie läuft die hintere Glaskörperabhebung ab? Weshalb und wie kann es zu Pathologien bei der hinteren Glaskörperabhebung an der Retina kommen? Wodurch entsteht eine epiretinale Gliose im Makulabereich? Welche Pathogenese haben vitreo-retinale Traktionssyndrome?

Focke Ziemssen, Leipzig

Diskussion

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Carsten Heinz, Münster

16.15 - 16.40 Uhr

SA 8

20 JAHRE VEGF-INHIBITION – WAS KOMMT DANACH?

Von Pegaptanib im Jahre 2004 über Bevacizumab, Ranibizumab, Aflibercept bis hin zu Faricimab geht die Entwicklung von Anti-VEGF für die Anwendung am Auge. Die Behandlung von Makula-ödem und der neovaskulären AMD wurde dadurch erst möglich bzw. signifikant verbessert.

Gibt es andere, neuere Wirkstoffe, die die Anti-VEGF Therapie am Auge verbessern oder gar ablösen könnten? Was können wir in den nächsten 5 Jahren erwarten, welche Veränderungen in der Therapie der nAMD sind vielleicht schon heute absehbar?

Oliver Zeitz, Berlin

Diskussion

16.40 - 17.05 Uhr

SA 9

PERSISTIERENDES MAKULAÖDEM NACH PPV UND MEMBRANE-PEELING – WIE GEHE ICH DAMIT UM?

Ein immer wieder auftretendes Problem: Die makuläre epiretinale Gliose wurde mittels ppV und membrane peeling entfernt, Operation und direkter postoperativer Verlauf waren regelrecht – aber nach 4 Wochen ist der Visus immer noch bei 0,3, der Patient meint, er sehe nicht besser als vor der Operation. Im OCT sieht man die Ursache für die unbefriedigende Visusentwicklung: Ein kleincystisches Makulaödem.

Wodurch kommt es postoperativ zu solch einem Makulaödem? Was sollte man in solchen, nicht seltenen Fällen tun? Welche therapeutische Optionen gibt es? Oder sollte man nur abwarten und nichts tun?

Christos Haritoglou, München

Diskussion

Seminar für die Praxis des Augenarztes

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Carsten Heinz, Münster

17.05 - 17.30 Uhr

SA 10

NICHTPROLIFERATIVE DIABETISCHE RETINOPATHIE (NPDR) UND KATARAKT-OPERATION

Welche Besonderheiten gelten für die Indikationsfindung zur Kataraktoperation beim Diabetiker mit einer nichtproliferativen diabetischen Retinopathie (NPDR)? Wie differenziere ich die Visusverschlechterung durch die Linsentrübungen von denen durch die diabetische Retinopathie? Falls eine Indikation zur Argonlaserbehandlung besteht, sollte ich die möglichst vor der Katarakt-Op durchführen oder die Operation abwarten, um dann bei klaren optischen Medien die Laserherde einfacher und mit geringerer Energie zu platzieren? Falls ein diabetisches Makulaödem im OCT besteht, sollte die intravitreale Injektion eines Anti-VEGF- oder Dexamethason-Präparates direkt am Ende der Katarakt-Operation erfolgen oder eher zweizeitig später? Gibt es postoperativ ein erhöhtes Risiko für die Progression der NPDR in eine proliferative diabetische Retinopathie?

Karl Boden, Sulzbach

Diskussion

Teilnahmegebühr*:

Bitte beachten Sie, dass das Seminar nur ganztägig gebucht werden kann!

Kombibuchung (Freitag + Samstag):	65,- €	(bis 05.05.2026)
	85,- €	(ab 06.05.2026)
Nur Freitag:	40,- €	(bis 05.05.2026)
	50,- €	(ab 06.05.2026)
Nur Samstag:	40,- €	(bis 05.05.2026)
	50,- €	(ab 06.05.2026)

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Singapur

GLAUK 4

FILTRIERENDE UND NICHT-FILTRIERENDE MINIMAL-INVASIVE GLAUKOMCHIRURGIE

Moderation: Jan Lübke, Freiburg

Co-Moderation: Anselm G. M. Jünemann, Erlangen

08.00 - 08.10 Uhr	4.1	Excimer-Lasertrabekelablation Ulrich Giers, Detmold
08.10 - 08.15 Uhr		Diskussion
08.15 - 08.25 Uhr	4.2	Kanaloplastik ab externo und ab interno Norbert Körber, Overath
08.25 - 08.30 Uhr		Diskussion
08.30 - 08.40 Uhr	4.3	Trabektom und Kahook-Dual-Blade Jan Lübke, Freiburg
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	4.4	Trabekular-Stent Anselm G. M. Jünemann, Erlangen
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	4.5	Uveosklerale und subkonjunktivale Shunts Viktoria C. Brücher, Münster
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.30 Uhr	4.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Jan Lübke, Freiburg · Anselm G. M. Jünemann, Erlangen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr

Saal Seoul

KAT 6
ZUFRIEDENHEIT ALS HÖCHSTES ZIEL – FALLSTRICKE RUND UM DIE KATARAKTCHIRURGIE
Moderation: *Martin Wenzel, Trier*
Co-Moderation: *Anja Liekfeld, Potsdam*

08.00 - 08.15 Uhr	6.1	Undankbare Patienten, rotes Auge, Schmerzen, Hornhautprobleme Martin Wenzel, Trier
08.15 - 08.20 Uhr		Diskussion
08.20 - 08.35 Uhr	6.2	Refraktive Zufriedenheit Detlef Holland, Kiel
08.35 - 08.40 Uhr		Diskussion
08.40 - 08.55 Uhr	6.3	Blendungen, Doppelbilder, Schatten Anja Liekfeld, Potsdam
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.15 Uhr	6.4	Abbildungsqualität: Subjektive Beschwerden und diagnostische Möglichkeiten (Skioskopie, Aberrometrie Tiefenschärfe, Wahl der besten Optik etc.) Ludger Kreutzer, Warburg
09.15 - 09.20 Uhr		Diskussion
09.20 - 09.30 Uhr	6.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Martin Wenzel, Trier · Anja Liekfeld, Potsdam

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.00 Uhr

Saal Stockholm

MC 8

LIDCHIRURGIE

Moderation: *Christoph Hintschich, München*

Co-Moderation: *Sebastian Ober, Nürnberg*

08.00 - 08.25 Uhr	8.1	Primäre kosmetische Lidchirurgie – Abgrenzung der Problemzonen, Indikationsstellung, Pathophysiologie Christoph Hintschich, München, Sebastian Ober, Nürnberg
08.25 - 08.30 Uhr		Diskussion
08.30 - 08.55 Uhr	8.2	Sekundäre rekonstruktive Lidchirurgie – Funktionell anatomischer Ansatz Sebastian Ober, Nürnberg, Christoph Hintschich, München
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr

Saal Kyjiw

REFR 4

LASER-LENTIKEL-EXTRAKTION (KLEX)

Moderation: Rainer Wiltfang, München

Co-Moderation: Marcus Blum, Erfurt

08.00 - 08.10 Uhr	4.1	Lasek, Lasik oder KLEX? Vor- und Nachteile der einzelnen Verfahren Patientenselektion Martin Dirisamer, Linz
08.10 - 08.15 Uhr		Diskussion
08.15 - 08.25 Uhr	4.2	Laser-Lentikel-Extraktion – Tipps zum operativen Ablauf Rainer Wiltfang, München
08.25 - 08.30 Uhr		Diskussion
08.30 - 08.40 Uhr	4.3	Komplikationsmanagement Laser-Lentikel-Extraktion Bertram Meyer, Köln
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	4.4	Alternative Lentikelextraktion – Erste Erfahrungen Peter Szurman, Sulzbach/Saar
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	4.5	Laser-Lentikel-Extraktion – was bringt die Zukunft? Marcus Blum, Erfurt
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.30 Uhr	4.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Rainer Wiltfang, München · Marcus Blum, Erfurt

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 09.30 Uhr



Saal B

VAR 3

TRAUMATOLOGIE DES AUGES

Moderation: Frank Wilhelm, Greifswald

Co-Moderation: Cornelia Werschnik, Greifswald

08.00 - 08.10 Uhr	3.1	Diagnostik und Erstmaßnahmen bei Bulbustrau- Cornelia Werschnik, Greifswald
08.10 - 08.15 Uhr		Diskussion
08.15 - 08.25 Uhr	3.2	Erstversorgung am Vorderabschnitt Frank Wilhelm, Greifswald
08.25 - 08.30 Uhr		Diskussion
08.30 - 08.40 Uhr	3.3	Erstversorgung bei Hinterabschnittsverletzungen Wolfgang Schrader, Würzburg
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	3.4	Rekonstruktive Möglichkeiten bei schwer traumatisierten Augen im Vorderabschnitt Frank Wilhelm, Greifswald
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	3.5	Chirurgische Rehabilitation schwerer Hinterabschnittstraumata Arne Viestenz, Halle
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	3.6	Primäre Rekonstruktion von Lid- und Tränenwegsverletzungen Jens Heichel, Halle
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.15 - 11.45 Uhr



Saal Shanghai

RET 13

AUFBAUKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM)

Moderation: *Andreas Mohr, Bremen*

Co-Moderation: *Maximilian Schultheiß, München*

09.15 - 09.24 Uhr	13.1	Neue Erkenntnisse pathogenetischer Prinzipien bei exsudativer AMD, Venenverschlüssen und Makulaödem Ulrich Kellner, Siegburg
09.24 - 09.27 Uhr		Diskussion
09.27 - 09.37 Uhr	13.2	Laser- und IVOM-Therapie bei Venenverschlüssen Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
09.37 - 09.40 Uhr		Diskussion
09.40 - 09.49 Uhr	13.3	Fehlervermeidung bei der Interpretation der Bildgebung und der Therapiefindung Henrik Faatz, Münster
09.49 - 09.52 Uhr		Diskussion
09.52 - 10.02 Uhr	13.4	Anti-VEGF-Therapie der exsudativen AMD: Studien zu PRN, treat and extend und Exitstrategien Andreas Mohr, Bremen
10.02 - 10.05 Uhr		Diskussion
10.05 - 10.14 Uhr	13.5	Anti-VEGF-Therapie von spezifischen Erscheinungsformen der AMD bei PED und RIP- Syndrom: ist weniger mehr wert? Matus Rehak, Innsbruck
10.14 - 10.17 Uhr		Diskussion
10.17 - 10.27 Uhr	13.6	Die Protokolle des DRCR – Network: Können wir die Erkenntnisse einfach so übernehmen? Matthias Bolz, Linz
10.27 - 10.30 Uhr		Diskussion
10.30 - 10.39 Uhr	13.7	Fluoreszenzangiographie, OCT und OCT-Angiographie – synergistische oder konkurrierende Methoden Tina Schick, Köln
10.39 - 10.42 Uhr		Diskussion
10.42 - 10.52 Uhr	13.8	IVOM-Therapie bei Uveitis Rafael Grajewski, Düsseldorf
10.52 - 10.55 Uhr		Diskussion

09.15 - 11.45 Uhr

Saal Shanghai

RET 13

AUFBAUKURS ZUR ZERTIFIZIERUNG ZUR TEILNAHME AN SELEKTIVVERTRÄGEN ZUR INTRAVITREALEN OPERATIVEN MEDIKAMENTENEINGABE (IVOM) – FORTSETZUNG

Moderation: *Andreas Mohr, Bremen*

Co-Moderation: *Maximilian Schultheiß, München*

10.55 - 11.04 Uhr	13.9	Anti-VEGF-Therapie bei sekundärer CNV, Tumoren und sonstigen Indikationen Matus Rehak, Innsbruck
11.04 - 11.07 Uhr		Diskussion
11.07 - 11.17 Uhr	13.10	Stellenwert der Anti-VEGF bei ROP: Indikationen, Verlauf, Nachbeobachtung Andreas Stahl, Greifswald
11.17 - 11.20 Uhr		Diskussion
11.20 - 11.29 Uhr	13.11	Versorgungsrealität bei der IVOM Eva Hansmann, München
11.29 - 11.32 Uhr		Diskussion
11.32 - 11.45 Uhr	13.12	Abschlussdiskussion Andreas Mohr, Bremen · Henrik Faatz, Münster · Ulrich Kellner, Siegburg · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen · Matus Rehak, Innsbruck · Matthias Bolz, Linz · Tina Schick, Köln · Rafael Grajewski, Düsseldorf · Andreas Stahl, Greifswald · Eva Hansmann, München

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.30 - 13.30 Uhr



Saal Riga

VAR 4

KINDER-AUGENHEILKUNDE

Moderation: Lutz Hesse, Heilbronn · Steffen Hörle, Dillenburg · Katharina Pollack, Dippoldiswalde

Dieser Kurs vermittelt überwiegend Basiswissen und ist geprägt durch viele Übungen und wenig Theorie! Gelehrt wird der Untersuchungsablauf mit praxisbezogener Bewertung von:

- Neugeborenen-Untersuchung
- Säuglinge im 1. Lebensjahr, Kleinkinder und ältere Kinder
- Morphologie des Auges
- Refraktionsmessung mit Skiaskopie oder Handrefraktometern
- Monokulare und binokulare Funktionsprüfungen
- Pupillenmotorik
- Augenmotorik
- Orthoptik / Fixation
- Sehschärfe
- Ergänzende Untersuchungen: Farbsehen, Elektrophysiologie

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 30 limitiert.

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.45 - 13.15 Uhr



Saal Prag

KAT 7

POSTOPERATIVE ENDOPHTHALMITIS: DIAGNOSE UND THERAPIE

Moderation: *Heinrich Heimann, Liverpool (UK)*

Co-Moderation: *Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen*

11.45 - 12.00 Uhr	7.1	Epidemiologie, Diagnose und Differentialdiagnose der Endophthalmitis nach Katarakt-OP, auch TASS Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen
12.00 - 12.05 Uhr		Diskussion
12.05 - 12.20 Uhr	7.2	Prophylaxe der Endophthalmitis nach Katarakt-OP unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen ESCR-Studie Heinrich Heimann, Liverpool (UK)
12.20 - 12.25 Uhr		Diskussion
12.25 - 12.40 Uhr	7.3	Therapie der Endophthalmitis nach Katarakt, IVOM, Filterkissen-OP und Trauma Albrecht Lommatzsch, Münster
12.40 - 12.45 Uhr		Diskussion
12.45 - 13.00 Uhr	7.4	Intrakamerale Antibiose als Infektionsprophylaxe: Pro und Kontra Jan Köhler, Hannover
13.00 - 13.05 Uhr		Diskussion
13.05 - 13.15 Uhr	7.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Heinrich Heimann, Liverpool (UK) · Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.00 - 14.00 Uhr



Saal Krakau

KAT 8

VIDEOTUTORIAL ZUM SCHRITTWEISEN ERLERNEN DES KOMPLIKATIONSMANAGEMENTS BEI KOMPLIZIERTER KATARAKT-OPERATION

Moderation: Siegfried G. Priglinger, München

Co-Moderation: Thomas Kohnen, Frankfurt

12.00 - 12.20 Uhr	8.1	Harte Linsen und fehlender Fundusreflex Mehdi Shajari, Frankfurt
12.20 - 12.30 Uhr		Diskussion
12.30 - 12.50 Uhr	8.2	Premiumlinsen in komplexen Situationen Thomas Kohnen, Frankfurt
12.50 - 13.00 Uhr		Diskussion
13.00 - 13.20 Uhr	8.3	Zonuladehiszenz und Irisanomalien Siegfried G. Priglinger, München
13.20 - 13.30 Uhr		Diskussion
13.30 - 13.50 Uhr	8.4	Komplikationsmanagement – Entscheidungsfindung, es gibt nicht nur den einen Weg zum Erfolg! Thomas Kreutzer, Landshut
13.50 - 14.00 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.15 - 13.45 Uhr



Saal Hongkong

KAT 9

**ANÄSTHESIEVERFAHREN IN DER AUGENCHIRURGIE:
VON TROPF- BIS ALLGEMEINANÄSTHESIE – WAS, WANN, WIE?**

Moderation: Marc Schargus, Hamburg

Co-Moderation: Roberto Castello, Berlin

12.15 - 12.20 Uhr	9.1	Historie der Anästhesie Marc Schargus, Hamburg · Roberto Castello, Berlin
12.20 - 12.40 Uhr	9.2	Anästhesiearten in der Ophthalmochirurgie – Was, Wann? Marc Schargus, Hamburg · Roberto Castello, Berlin
12.40 - 12.50 Uhr	9.3	Aufklärung, Vorbereitung, Prämedikation Roberto Castello, Berlin
12.50 - 13.05 Uhr	9.4	Allgemeinanästhesie Roberto Castello, Berlin
13.05 - 13.20 Uhr	9.5	Lokale injektive Anästhesieverfahren: subkonjunktivale -, Subtenon – Peribulbär- und Retrobulbäranästhesie Marc Schargus, Hamburg, Roberto Castello, Berlin
13.20 - 13.35 Uhr	9.6	Lokale nichtinjektive Anästhesieverfahren: Tropf-, Gel- und Intrakamerale Anästhesie Marc Schargus, Hamburg · Roberto Castello, Berlin
13.35 - 13.40 Uhr	9.7	Infiltrationsanästhesie Marc Schargus, Hamburg
13.40 - 13.45 Uhr	9.8	Diskussionsraum für die Teilnehmer Marc Schargus, Hamburg · Roberto Castello, Berlin

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Kyjiw

UP 1

DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: NETZHAUT

Moderation: Christos Haritoglou, München · Jakob Siedlecki, München

13.00 - 13.30 Uhr	1.1	Retina Christos Haritoglou, München
13.30 - 13.45 Uhr		Diskussion
13.45 - 14.15 Uhr	1.2	AMD Jakob Siedlecki, München
14.15 - 14.30 Uhr		Diskussion

Dieses Update beinhaltet aktuelle Neuerungen in Diagnostik und Therapie retinaler Erkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der altersbedingten Makuladegeneration. Wir diskutieren mit Ihnen die aktuellen Standards und besprechen mögliche zukünftige Entwicklungen und Einflüsse auf die Therapie bzw. Diagnostik.



* Das Update ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Prag

KAT 10

**FEMTOLASER-KATARAKTCHIRURGIE AUF DEM PRÜFSTAND:
WAS KANN SIE JETZT UND IN ZUKUNFT LEISTEN?**

Moderation: *Rupert M. Menapace, Wien*

Co-Moderation: *Alireza Mirshahi, Bonn*

13.30 - 13.42 Uhr	10.1	Inzisionen, Kapsulotomie und Fragmentation: Energieeinstellungen, Muster Karl Boden, Sulzbach
13.42 - 13.45 Uhr		Diskussion
13.45 - 13.57 Uhr	10.2	Bogeninzisionen zur Astigmatismuskorrektur Rupert M. Menapace, Wien
13.57 - 14.00 Uhr		Diskussion
14.00 - 14.12 Uhr	10.3	Vorgehen bei schwieriger Ausgangssituation Alireza Mirshahi, Bonn
14.12 - 14.15 Uhr		Diskussion
14.15 - 14.27 Uhr	10.4	Optimierung von Setup and Workflow am Beispiel eines Femtosekundenlaser-Gerätes Rupert M. Menapace, Wien
14.27 - 14.30 Uhr		Diskussion
14.30 - 15.00 Uhr	10.5	Interaktive Roundtable Diskussion der Referenten Rupert M. Menapace, Wien · Karl Boden, Sulzbach · Alireza Mirshahi, Bonn

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

14.00 - 15.30 Uhr



Saal Hongkong

RET 14

IVOM BEI AMD JA/NEIN? MANAGEMENT IN DER TÄGLICHEN ROUTINE

Moderation: *Stephan Michels, Zürich*
Co-Moderation: *Joachim Wachtlin, Berlin · Armin Wolf, Ulm*

14.00 - 14.15 Uhr	14.1	Update zu aktuellen Therapieoptionen bei neovaskulärer AMD Armin Wolf, Ulm
14.15 - 14.20 Uhr		Diskussion
14.20 - 14.35 Uhr	14.2	Diagnostik bei AMD Joachim Wachtlin, Berlin
14.35 - 14.40 Uhr		Diskussion
14.40 - 14.55 Uhr	14.3	Besondere Herausforderung bei der Behandlung der nAMD – große Blutung, gleichzeitige ERF, Sinn einer Cataract Operation und Auswahl der IOL, wann Therapiestopp etc. Stephan Michels, Zürich
14.55 - 15.00 Uhr		Diskussion
15.00 - 15.30 Uhr	14.4	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Stephan Michels, Zürich · Joachim Wachtlin, Berlin

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 18.00 Uhr



Saal Riga

VAR 5

KINDER-AUGENHEILKUNDE

Moderation: *Theresia Ring, München · Hermann Dieter Schworm, München*

Dieser Kurs vermittelt überwiegend Basiswissen und ist geprägt durch viele Übungen und wenig Theorie! Gelehrt wird der Untersuchungsablauf mit praxisbezogener Bewertung von:

- Neugeborenen-Untersuchung
- Säuglinge im 1. Lebensjahr, Kleinkinder und ältere Kinder
- Morphologie des Auges
- Refraktionsmessung mit Skiaskopie oder Handrefraktometern
- Monokulare und binokulare Funktionsprüfungen
- Pupillenmotorik
- Augenmotorik
- Orthoptik / Fixation
- Sehschärfe
- Ergänzende Untersuchungen: Farbsehen, Elektrophysiologie

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 40 limitiert.

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.30 Uhr



Saal Krakau

HH 4

ERKRANKUNGEN DER HORNHAUTOBERFLÄCHE – NEUE KONZEPTE IN DER THERAPIE

Moderation: *Friedrich E. Kruse, Erlangen*
Co-Moderation: *Martin Grüterich, München*

14.30 - 14.50 Uhr	4.1	Neue Konzepte in der Therapie von Wundheilungsstörungen Friedrich E. Kruse, Erlangen
14.50 - 14.55 Uhr		Diskussion
14.55 - 15.15 Uhr	4.2	Amnionmembrantransplantation Martin Grüterich, München
15.15 - 15.20 Uhr		Diskussion
15.20 - 15.40 Uhr	4.3	Neue Konzepte in der Therapie von Entzündungen der Augenoberfläche Uwe Pleyer, Berlin
15.40 - 15.45 Uhr		Diskussion
15.45 - 16.05 Uhr	4.4	Neue Konzepte in der Therapie von Benetzungsstörungen Friedrich E. Kruse, Erlangen
16.05 - 16.10 Uhr		Diskussion
16.10 - 16.30 Uhr	4.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Friedrich E. Kruse, Erlangen · Martin Grüterich, München

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Shanghai

RET 15

AMBULANTE NACHSORGE IN DER NETZHAUTCHIRURGIE: KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER PRAXIS

Moderation: Teresa Barth, Regensburg · Amelie Pielen, Nürnberg

15.00 - 15.15 Uhr	15.1	Nachsorge nach Netzhautchirurgie allgemein incl. Ablatio-Chirurgie Teresa Barth, Regensburg
15.15 - 15.20 Uhr		Diskussion
15.20 - 15.35 Uhr	15.2	Komplikationen durch Endotamponaden (Gas und Silikonöl) Teresa Barth, Regensburg
15.35 - 15.40 Uhr		Diskussion
15.40 - 15.55 Uhr	15.3	Nachsorge nach Makulachirurgie und Makulaödem nach Netzhautchirurgie Amelie Pielen, Nürnberg
15.55 - 16.00 Uhr		Diskussion
16.00 - 16.15 Uhr	15.4	Post-Vitrektomie Endophthalmitis - Management in der klinischen Praxis Amelie Pielen, Nürnberg
16.15 - 16.20 Uhr		Diskussion
16.20 - 16.30 Uhr	15.5	Diskussion von Fallbeispielen mit den Kursteilnehmern Teresa Barth, Regensburg · Amelie Pielen, Nürnberg

Die Nachsorge nach Netzhautchirurgie erfolgt zunehmend im ambulanten Sektor. Postoperative Komplikationen müssen erkannt und richtig eingeordnet werden. Ziel des Kurses ist, einen praktischen Überblick über das klinische Management von Früh- und Spätkomplikationen nach Netzhautchirurgie zu geben. Zu den Kursthemen gehören die allgemeine Nachsorge nach Ablatio- und Makulachirurgie, das Management der Post-Vitrektomie-Endophthalmitis sowie mögliche Probleme durch Endotamponade. Dabei werden Fallbeispiele präsentiert, interaktiv diskutiert und Handlungsempfehlungen vorgestellt.

Zielgruppe: Weiterbildungsassistenten, Fachärzte in Praxis und Klinik

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

15.15 - 16.45 Uhr

Saal Prag

HH 5

DMEK MADE EASY

Moderation: Hyeck-Soo Son, Heidelberg · Joel Lüthy, Hamburg

15.15 - 15.20 Uhr	5.1	Einführung Joel Lüthy, Hamburg
15.20 - 15.40 Uhr	5.2	Welche Präparationstechnik wähle ich? Hyeck-Soo Son, Heidelberg
15.40 - 15.45 Uhr		Diskussion
15.45 - 16.05 Uhr	5.3	Die erfolgreiche Präparation: Tipps für Einsteiger Joel Lüthy, Hamburg
16.05 - 16.10 Uhr		Diskussion
16.10 - 16.30 Uhr	5.4	Implantation und Ausbreitung: Hilfestellung beim vermeintlich Unberechenbaren! Mario Matthaei, Mönchengladbach
16.30 - 16.35 Uhr		Diskussion
16.35 - 16.45 Uhr	5.5	Fragen & Diskussion Hyeck-Soo Son, Heidelberg · Joel Lüthy, Hamburg · Mario Matthaei, Mönchengladbach

Die DMEK ist die am häufigsten durchgeführte Keratoplastik in Deutschland mit hervorragenden Ergebnissen. Dieser praktisch orientierte Kurs richtet sich an junge Ophthalmochirurginnen und Ophthalmochirurgen, die diese OP-Technik gerade erlernen oder erlernen wollen. Gemäß dem Motto „Das hätte ich gerne früher gewusst!“ werden viele hilfreiche Techniken und Erfahrungen mittels zahlreicher OP-Videos geteilt und erklärt.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

HH 6

INFEKTIÖSE KERATITIS – URSACHEN, DIAGNOSTIK UND STADIEN- GERECHTE BEHANDLUNG

Moderation: Loay Daas, Homburg

Co-Moderation: Tobias Brockmann, Rostock

16.00 - 16.10 Uhr	6.1	Bakterien Loïc Hamon, Charleroi/Belgien
16.10 - 16.15 Uhr		Diskussion
16.15 - 16.25 Uhr	6.2	Herpes Berthold Seitz, Homburg/Saar
16.25 - 16.30 Uhr		Diskussion
16.30 - 16.40 Uhr	6.3	Akanthamöben Nóra Szentmáry, Homburg
16.40 - 16.45 Uhr		Diskussion
16.45 - 16.55 Uhr	6.4	Pilze Loay Daas, Homburg
16.55 - 17.00 Uhr		Diskussion
17.00 - 17.10 Uhr	6.5	Wundheilung nach Keratitis Tobias Brockmann, Rostock
17.10 - 17.15 Uhr		Diskussion
17.15 - 17.30 Uhr	6.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Loay Daas, Homburg · Tobias Brockmann, Rostock

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.30 Uhr



Saal Seoul

KAT 11

**PROBLEMFÄLLE IN DER BIOMETRIE – DIE SCHWIERIGKEIT DER
BERECHNUNG DER ZU IMPLANTIERENDEN INTRAOKULARLINSE**

Moderation: *Rudolf F. Guthoff, Rostock*

Co-Moderation: *Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel*

16.00 - 16.15 Uhr	11.1	Moderne Biometrieverfahren zur Messung okulärer Distanzen Oliver Stachs, Rostock
16.15 - 16.20 Uhr		Diskussion
16.20 - 16.35 Uhr	11.2	Berechnungsverfahren: von der empirischen Formel über die theoretisch-optischen Formeln bis zum Raytracing, kurze & lange Augen, Augen nach refraktiver HH-Chirurgie, Optimierung von Formelkonstanten Achim Langenbucher, Homburg
16.35 - 16.40 Uhr		Diskussion
16.40 - 16.55 Uhr	11.3	Wie und wo sitzt die IOL im Auge? Bedeutung für Berechnung und refraktive Vorhersage Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
16.55 - 17.00 Uhr		Diskussion
17.00 - 17.30 Uhr	11.4	Besondere Fälle aus der täglichen Praxis und wie man damit umgeht Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Oliver Stachs, Rostock · Achim Langenbucher, Homburg

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 17.30 Uhr



Saal Istanbul

GLAUK 5

DAS OCT DER PAPILLE: RICHTIGE INTERPRETATION DER PHYSIOLOGISCHEN UND PATHOLOGISCHEN BEFUNDE

Moderation: *Oliver Job, Luzern*

Co-Moderation: *Armin Handzic, Luzern*

16.00 - 16.10 Uhr

Einführung

Begrüßung und Vorstellung des Kursziels

- Grundverständnis für die OCT-Technologie und die Anatomie der Papille
- Ablauf strukturierte Analyse eines Papillen-OCTs

Oliver Job, Luzern · Armin Handzic, Luzern

16.10 - 16.30 Uhr

Normale Papillen-OCT-Befunde

- Präsentation normaler OCT-Bilder der Papille (Die ganz simple Papille im Gegensatz zu physiologischen Variationen bei kleiner / grosser Papille, Tilted disk, Drusen, myelinisierten Nervenfasern etc.)
- Erkennen und Interpretation normaler anatomischer Strukturen. Was ist noch normal und wie erkenne ich den Übergang zur Pathologie?

16.30 - 16.35 Uhr

Diskussion

Armin Handzic, Luzern · Oliver Job, Luzern

16.35 - 17.00 Uhr

Pathologische Papillen-OCT-Befunde

- Einführung in verschiedene pathologische Zustände und deren OCT-Merkmale.
- Glaukom
- Stauungspapille
- Entzündliche, toxische, hereditäre Optikusneuropathie
- Vaskuläre Neuropathien (A)AION etc.

17.00 - 17.05 Uhr

Diskussion

Oliver Job, Luzern · Armin Handzic, Luzern

17.05 - 17.30 Uhr

Fallbeispiele aus der klinischen Praxis und Diskussion

Armin Handzic, Luzern · Oliver Job, Luzern

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) /90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Krakau

GLAUK 6
DIE KONKURRENTEN IN DER GLAUKOMCHIRURGIE – WAS, WANN, WIE UND WARUM?
Moderation: *Thomas S. Dietlein, Köln*
Co-Moderation: *Julia Stingl, Mainz*

17.00 - 17.10 Uhr	5.1	Trabekelchirurgie mit oder ohne Stent (Kahook / Trabektom vs. iStent / Hydrus) Matthias K. J. Klamann, Herford
17.10 - 17.15 Uhr		Diskussion
17.15 - 17.25 Uhr	5.2	Kanaloplastik ab interno oder ab externo Simon Ondrejka, Köln
17.25 - 17.30 Uhr		Diskussion
17.30 - 17.40 Uhr	5.3	Filterkissen mit oder ohne Implantat (TE vs XEN / Preserflo) Thomas Klink, München
17.40 - 17.45 Uhr		Diskussion
17.45 - 17.55 Uhr	5.4	Trabekulotomie 360° oder traditionell beim kong. Glaukom Julia Stingl, Mainz
17.55 - 18.00 Uhr		Diskussion
18.00 - 18.10 Uhr	5.5	CPK mikropulst oder traditionell Silvia Schrittenlocher, Köln
18.10 - 18.15 Uhr		Diskussion
18.15 - 18.25 Uhr	5.6	Episklerales Drainageimplantat vs suprachoroidales Implantat Thomas S. Dietlein, Köln
18.25 - 18.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Prag

RET 16

MYOPIE: URSACHEN, FOLGEN, PRÄVENTION**Moderation:** *Hakan Kaymak, Düsseldorf***Co-Moderation:** *Philipp Hessler, Jena*

17.00 - 17.15 Uhr	16.1	Epidemiologie und Risikofaktoren Philipp Hessler, Jena
17.15 - 17.20 Uhr		Diskussion
17.20 - 17.35 Uhr	16.2	Myopie: Klinik, Pathologie, Prognose Philipp Hessler, Jena
17.35 - 17.40 Uhr		Diskussion
17.40 - 17.55 Uhr	16.3	Myopieprävention: Atropin und optische Konzepte Focke Ziemssen, Leipzig
17.55 - 18.00 Uhr		Diskussion
18.00 - 18.15 Uhr	16.4	Digitale Medien vor Kinderäugen Hakan Kaymak, Düsseldorf
18.15 - 18.20 Uhr		Diskussion
18.20 - 18.30 Uhr	16.5	Falldemonstration durch die Moderatoren mit Diskussion Hakan Kaymak, Düsseldorf · Philipp Hessler, Jena

Aufgrund der zunehmenden Prävalenz der Myopie und ihrer Folgen im Laufe des Lebens gewinnt die Myopieprävention und Verhinderung der Myopieprogression eine zunehmende Bedeutung.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

17.00 - 18.30 Uhr

Saal Shanghai

VAR 6

LATE-BREAKING & WEGWEISENDE STUDIEN: WAS DIE AUGENHEIL-KUNDE 2026 BEWEGT**Moderation:** *Alireza Mirshahi, Bonn · Philipp Eberwein, Rosenheim*

Dieses Symposium präsentiert kuratierte Ergebnisse brandaktueller Studien mit unmittelbar absehbarer Relevanz für die Patientenversorgung – kompakt, pointiert und praxisnah. Freuen Sie sich auf eine schnelle Orientierung zu den wichtigsten Durchbrüchen des Jahres und klare Take-home-Botschaften für Ihre klinische Entscheidung.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse für Ärzte in Weiterbildung

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Budapest

KA 2

SCHRITTWEISES VORGEHEN IN DER GLAUKOMTHERAPIE

Moderation: Anton-Bernhard Hommer, Wien

Dieser Kurs soll vermitteln, in welchem Glaukomstadium welche Maßnahmen ergriffen werden sollen und wie sich die Kontrollintervalle mit den diversen diagnostischen Maßnahmen gestalten.

Wie oft sollen Druckkontrollen und Gesichtsfelduntersuchungen durchgeführt werden? Wie oft werden Papillenfotografien und OCTs angefertigt? Wann reicht eine medikamentöse Therapie, wann erfolgt eine SLT oder wann kommen MICS oder filtrierende Operationen zum Einsatz?

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

14.00 - 15.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

KA 3

LASERKURS FÜR ÄRZTE IN WEITERBILDUNG

Moderation: Pascal Hasler, Basel

Der Kurs bietet eine umfassende Einführung in die sichere Anwendung und Durchführung von Netzhautlasertherapien, YAG-Kapsulotomien, YAG-Iridotomien und selektiven Lasertrabekuloplastiken (SLT). Der Kurs deckt die physikalischen Grundlagen der Lasertherapie ab und erläutert die Funktionsweise der verschiedenen Lasertypen. Mit praxisnahen Demonstrationen sowie der Vermittlung von Tipps und Tricks lernen die Teilnehmenden die richtige Patientenpositionierung, Geräteeinstellungen und Behandlungstechniken kennen. Zusätzlich werden mögliche Komplikationen und deren Management besprochen, um die Sicherheit und Effektivität der Behandlungen zu gewährleisten. Videos und Fallbesprechungen runden den Kurs ab.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

16.00 - 18.30 Uhr



Saal Singapur

KA 4

GRUNDLAGEN DER ULTRASCHALLDIAGNOSTIK UND BIOMETRIE

Moderation: Gerhard Hasenfratz, Regensburg · Christian Mardin, Erlangen

16.00 - 16.15 Uhr	4.1	Kurze Einführung der Untersuchungstechniken der USA – und B-Bild-Diagnostik Gerhard Hasenfratz, Regensburg
16.15 - 16.20 Uhr		Diskussion
16.20 - 16.45 Uhr	4.2	Ultraschalldiagnostik am hinteren Bulbusabschnitt Elisabeth Frieling-Reuss, München
16.45 - 16.50 Uhr		Diskussion
16.50 - 17.10 Uhr	4.3	Ultraschalldiagnostik Intraokularer Raumforderungen / Tumoren Gerhard Hasenfratz, Regensburg
17.10 - 17.15 Uhr		Diskussion
17.15 - 17.40 Uhr	4.4	Ultraschalldiagnostik der Orbita Christian Mardin, Erlangen
17.40 - 17.45 Uhr		Diskussion
17.45 - 18.10 Uhr	4.5	Ultraschall mit hochauflösender Technik (UBM) am vorderen Bulbusabschnitt Konrad Koch, Köln
18.10 - 18.15 Uhr		Diskussion
18.15 - 18.25 Uhr	4.6	Biometrie zur Bestimmung der Achsenlänge Gerhard Hasenfratz, Regensburg
18.25 - 18.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-REFR 1

REFRAKTIVE IMPLANTATE

Moderation: Josef Reiter, Landshut · Berthold Eckhardt, Landshut · Daniel Kook, Gräfelfing

08.00 - 08.40 Uhr	1.1	Refraktive Implantate – irisgestützte Implantate Josef Reiter, Landshut
08.40 - 09.20 Uhr	1.2	Refraktive Implantate – phake IOL für die Hinterkammer Daniel Kook, Gräfelfing
09.20 - 10.00 Uhr	1.3	Refraktive Implantate – Add-on IOL bei Pseudophakie Berthold Eckhardt, Landshut

Derzeit stehen zwei Arten von phaken Intraokularlinsen zur Verfügung, die sich durch den Implantationsort unterscheiden: Iris-fixiert oder in der Hinterkammer fixiert. Die Implantationstechnik für beide Linsentypen wird im Wetlab demonstriert. Vorderkapselrisse oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und erarbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.30 - 14.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 2a

23/25 GAUGE VITREKTOMIE**Moderation:** Katharina Krepler, Wien · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf11.30 - 13.00 Uhr **2a.1** **23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 1**

Katharina Krepler, Wien

13.00 - 14.30 Uhr **2a.2** **23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 2**

Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf

Trokargeführte Vitrektomieverfahren und schräge Inzisionen werden zunehmend verwendet. Damit steigt der Bedarf für praktische Anleitung und Information für „beste Indikationen“. Derzeit gibt es one- und two-step-Verfahren. Die Referenten haben umfassende eigene Erfahrung mit beiden gängigen Systemen, nämlich dem 23 und dem 25 gauge System. Gezeigt werden die aktuellen Vor- und Nachteile beider Systeme und die Unterschiede im Angebotspaket der verschiedenen Anbieter. Tipps und Tricks bei der praktischen Anwendung am Auge werden vermittelt.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

12.00 - 15.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1d

PHAKOEMULSIFIKATION**Moderation:** Lars Indorf, Minden · Norbert G. Schmitz, Aachen12.00 - 13.30 Uhr **1d.1** **Phakoemulsifikation – Teil 1**

Lars Indorf, Minden

13.30 - 15.00 Uhr **1d.2** **Phakoemulsifikation – Teil 2**

Norbert G. Schmitz, Aachen

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.30 Uhr



Wetlab Raum 3

W-REFR 2

REFRAKTIVE IMPLANTATE

Moderation: Josef Reiter, Landshut · Daniel Kook, Gräfelting

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 14.30 - 15.30 Uhr | 2.1 | Refraktive Implantate – Teil 1
Josef Reiter, Landshut |
| 15.30 - 16.30 Uhr | 2.2 | Refraktive Implantate – Teil 2
Daniel Kook, Gräfelting |

Derzeit stehen zwei Arten von phaken Intraokularlinsen zur Verfügung, die sich durch den Implantationsort unterscheiden: Iris-fixiert oder in der Hinterkammer fixiert. Die Implantationstechnik für beide Linsentypen wird im Wetlab demonstriert.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

15.30 - 18.30 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1e

PHAKOEMULSIFIKATION

Moderation: Elias Flockerzi, Homburg · Berthold Eckhardt, Landshut · Albéric Sneyers, Homburg

- | | | |
|-------------------|-------------|--|
| 15.30 - 16.30 Uhr | 1e.1 | Phakoemulsifikation – Teil 1
Elias Flockerzi, Homburg |
| 16.30 - 17.30 Uhr | 1e.2 | Phakoemulsifikation – Teil 2
Berthold Eckhardt, Landshut |
| 17.30 - 18.30 Uhr | 1e.3 | Phakoemulsifikation – Teil 3
Albéric Sneyers, Homburg |

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 18.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-VAR 1

TRAUMATOLOGIE DES AUGES – VERSORGUNG PERFORIERENDER AUGENVERLETZUNGEN

Moderation: Frank Wilhelm, Greifswald · Jens Heichel, Halle · Arne Viestenz, Halle · Cornelia Werschnik, Greifswald

15.30 - 16.30 Uhr	1.1	Adnexe „Lider und Tränenwege Jens Heichel, Halle
16.30 - 17.30 Uhr	1.2	Vorderabschnitt „Hornhaut, Iris, Linse“ Frank Wilhelm, Greifswald
17.30 - 18.30 Uhr	1.3	Hinterabschnitt „Glaskörper und Netzhaut“ Arne Viestenz, Halle

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.30 - 12.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2a

KATARAKTCHIRURGIE – EyeSi

Moderation: Christina Leydolt, Wien

09.30 - 10.00 Uhr	2a.1	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 1 Christina Leydolt, Wien
10.00 - 10.30 Uhr	2a.2	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 2 Markus Schranz, Wien
10.30 - 11.00 Uhr	2a.3	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 3 Markus Schranz, Wien
11.00 - 11.30 Uhr	2a.4	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 4 Daniel Schartmüller, Wien
11.30 - 12.00 Uhr	2a.5	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 5 Daniel Schartmüller, Wien

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinsen-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.30 - 15.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2b**KATARAKTCHIRURGIE – EyeSi****Moderation:** Lukas Kellner, Wien

12.30 - 13.00 Uhr	2b.1	Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 1 Lukas Kellner, Wien
13.00 - 13.30 Uhr	2b.2	Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 2 Robert Kruger, Wien
13.30 - 14.00 Uhr	2b.3	Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 3 Elias Flockerzi, Homburg
14.00 - 14.30 Uhr	2b.4	Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 4 Albéric Sneyers, Homburg
14.30 - 15.00 Uhr	2b.5	Kataraktchirurgie – EyeSi – Teil 5 Lukas Kellner, Wien

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinsen-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teil 1: Tunnel, Kapsulorhexis, Hydrodissektion

Teil 2: Phakoemulsifikation

Teil 3: Kortex und Kapselpolieren

Teil 4: Implantation der Linse

Teil 5: Spezielle Situationen

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

15.30 - 18.00 Uhr



Pressecenter Ost

D-KAT 2c

KATARAKTCHIRURGIE – EyeSi

Moderation: Frank Koch, Frankfurt am Main

15.30 - 16.07 Uhr	2c.1	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 1 Fritz Hengerer, Frankfurt
16.07 - 16.44 Uhr	2c.2	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 2 Frank Koch, Frankfurt am Main
16.44 - 17.21 Uhr	2c.3	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 3 Maya Müller, Zürich
17.21 - 18.00 Uhr	2c.4	EyeSi Kataraktchirurgie – Teil 4 Stephan Nikolic, Hannover

Kataraktchirurgische Eingriffe und das Komplikationsmanagement werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen das Vorgehen der Kataraktchirurgie und üben u.a. Kapsulorhexis, Phakoemulsifikationstechniken, Cortical Clean-up, Intraokularlinsen-implantation etc.. Sondersituationen wie Kapsulorhexis unter Vision-Blue bei maturer Katarakt, Vorgehen bei Vorderkapselrissen oder Hinterkapselruptur und andere Komplikationen werden ebenfalls am Simulator dargestellt und bearbeitet. Mit der Chirurgie und dem System vertraute und erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, Ihre individuellen chirurgischen Fähigkeiten zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KA 2

DIE AUSBILDUNG ZUM OPHTHALMOCHIRURGEN

Moderation: Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewicz, Braunschweig ·
Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Anja Viestenz, Halle · Alexander Petzold,
Leipzig

08.00 - 08.05 Uhr	2.1	Nähen und Knoten Erik Chankiewicz, Braunschweig
08.05 - 08.10 Uhr	2.2	Schnitttechniken Anja Viestenz, Halle
08.10 - 09.30 Uhr	2.3	Praktische Übungen Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewicz, Braunschweig · Anja Viestenz, Halle · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Alexander Petzold, Leipzig
09.30 - 09.35 Uhr	2.4	Kapsulorhexis Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf
09.35 - 09.40 Uhr	2.5	Phako-Technik – I/A+Gerät Alexander Petzold, Leipzig
09.40 - 11.00 Uhr	2.6	Praktische Übungen Thomas Hammer, Halle · Erik Chankiewicz, Braunschweig · Anja Viestenz, Halle · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf · Alexander Petzold, Leipzig

Wir empfehlen den dazugehörigen Theorie-Kurs „Einführung in die Ophthalmochirurgie“ (Kurs KA 1) im Vorfeld zu belegen.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Management Seminare

08.00 - 09.30 Uhr

Saal Helsinki

M 6

NACHHALTIGES UMWELTMANAGEMENT IN DER AUGENHEILKUNDE – STRATEGIEN FÜR EINE VERANTWORTUNGSVOLLE ZUKUNFT

Moderation: *Thomas Haupt, Bonn · Johannes Birtel, Hamburg · Ruth Jonen, Bonn*

Das Bewusstsein, dass auch Augenzentren nachhaltig agieren müssen, ist längst in der Ophthalmologie angekommen. In diesem Seminar werden Notwendigkeiten und gesetzliche Grundlagen des Umweltmanagements vorgestellt. Es schließen sich die praktische Umsetzung in Form eines Umweltmanagement-Systems sowie Best-Practice-Beispiele an.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

08.00 - 10.00 Uhr

Saal Oslo

M 7

DER NEUE KOLLEGE KI – WIE INTEGRIERE ICH KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DEN PRAXISALLTAG?

Das Thema Künstliche Intelligenz ist inzwischen im Alltag des Gesundheitswesens angekommen. Verschiedene Lösungen sind bereits im Einsatz und verändern die Arbeit in Praxis & Klinik. In dem Kurs wollen wir Chancen und Risiken von KI in der Augenheilkunde besprechen und konkrete Einsatzmöglichkeiten von KI-Tools diskutieren.

„KI als Chance oder Risiko“

Peter Mussinghoff, Münster

„Wie funktioniert die Zusammenarbeit mit dem neuen Kollegen KI“

Karsten Kortüm, Ludwigsburg

„Die Netzhaut analysiert die KI“

Manuel Opitz, München

„Last Minute Termine mit der KI – dynamische Terminsteuerung in der Augenheilkunde“

Dr. Cihat Cengiz, München

„Die Abrechnung macht die KI“

Lukas Talar, München

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

10.00 - 11.30 Uhr

Saal Helsinki

M 8

PERSONALBEDARFSPLANUNG UND TERMIN- & SLOT-MANAGEMENT FÜR OPHTHALMOCHIRURGISCHE ZENTREN

Moderation: Marie Harnischmacher, Düsseldorf · Jonas Eberle, Düsseldorf

Steigende OP- und Patientenzahlen sowie der anhaltende Fachkräftemangel stellen ophthalmochirurgische Zentren vor große organisatorische Herausforderungen. Häufig gehen die Einschätzungen von Mitarbeitenden („Wir haben zu wenig Personal“) und der Leitung („Wir haben zu viel Personal“) auseinander. Eine transparente, auf Fallzahlen und Prozesskennzahlen basierende Personalbedarfsplanung ist daher unerlässlich, um vorhandene Ressourcen effizient einzusetzen und die Versorgung langfristig sicherzustellen. Der Vortrag zeigt, wie der Personalbedarf objektiv ermittelt und daraus konkrete Maßnahmen zur Optimierung der Ressourcennutzung abgeleitet werden können.

Zudem steht das Termin- und Slotmanagement als zentrales Steuerungsinstrument im Praxisalltag im Fokus. Anhand einer praxisnahen Schritt-für-Schritt-Anleitung wird erläutert, wie stabile und standardisierte Prozesse die Grundlage für eine verlässliche Terminstruktur bilden, Wartezeiten reduzieren und Mitarbeitende entlasten. So lassen sich Abläufe gezielt planen, Ressourcen optimal einsetzen und Patientenfallzahlen effizient steuern.

Ergänzend wird aufgezeigt, wie KI-basierte Tools die Planung unterstützen und neue Impulse für ein kennzahlenbasiertes Praxismanagement liefern können.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Helsinki

M 9

TRENDS IM RECRUITING MIT EINEM SPECIAL ZUM AUSLANDSRECRUITING

Moderation: Thomas Haupt, Bonn · Lisa Gabriel, Berlin · Dana Kähne, Berlin

In diesem Seminar werden eingangs kurz aktuelle Trends im Recruiting dargestellt. Dabei wird herausgearbeitet, dass es sich in verschiedenen Bereichen als wirksamer Lösungsansatz darstellt, zum Auslandsrecruiting zu greifen. Das betrifft längst nicht nur Ärztinnen und Ärzte, sondern auch andere Berufsgruppen wie z.B. OP-Fachkräfte oder Pflegekräfte. Doch wie geht man hier genau vor? Welche bürokratischen Fallstricke sind zu beachten? Genau auf diese und viele weitere Fragen liefert dieses Seminar Antworten.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

Management Seminare

15.30 - 17.00 Uhr

Saal Helsinki

M 10

TEAMLEITUNG, MITARBEITERGESPRÄCHE, KÜNDIGUNGEN - HERAUSFORDERUNGEN ALS FÜHRUNGSKRAFT MEISTERN
















Moderation: *Thomas Haupt, Bonn*

Als Führungskraft im mittleren Management der Augenheilkunde haben Sie die große Herausforderung einer Schlüsselfunktion inne. Sie steuern und managen ein Team von Mitarbeitern und Ihre Chefs/Ärzte gleichermaßen. Dies bedeutet viel Verantwortung, aber auch Gestaltungsfreiraum. Um Herausforderungen wie Bindung Ihrer Mitarbeiter, Konfliktsituationen oder sogar Kündigungen zu begegnen, müssen Sie oft umdenken und Ihre Komfortzone verlassen. Damit Sie standfest und führungskompetent in Ihrer Funktion wahrgenommen werden, ist es von zentraler Bedeutung, in relevanten Führungsinstrumenten sattelfest zu sein.

In diesem Workshop werden Ihnen Wege aufgezeigt, wie Sie sich in dieser Position stärken und das Führungsinstrument Mitarbeitergespräche strukturiert, ziel- und lösungsorientiert in Ihren Praxisalltag integrieren können.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

Samstag 20. Juni 2026

	Hauptvorträge / Video Live Surgery		Seminare / Symposien
	Drylabs		Management
	Operations-Kurse		Kurse für Ärzte in Weiterbildung
	Kurse		OAP-Programm
	Masterclass-Kurse		Free Paper / ePoster
	Wetlabs		Satellitensymposien
	DOC Update		Booth Lectures
	Consilien / Forum		



mit praktischen
Übungen









































im Tages- /
Dauerausweis
inkludiert



geeignet für Ärzte
in Weiterbildung!

Die Programmseiten
für die Satelliten-
symposien und Booth
Lectures finden Sie
ab S. 195

SAMSTAG 20. JUNI 2026		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30
3.OG	Saal Tokio			H 12 - Retina  S. 150					H 13 - Retina - Fortsetzung  S. 151				
	Saal Singapur						OP 2 - Glaukomschirurgie ab externio mit Microshunt  S. 174						
	Saal Neu-Delhi			IGeL 1 - Igel Symposium - Qualitativ hochwertige Augenheilkunde u. Selbstzahler-Medizin i. d. Praxis  S. 162					GLAUK 8 - Praktische Laseranwendungen in der Glaukomentherapie  S. 175				
	Saal Shanghai			LID 6 - Rekonstruktion großer Lideffekte  S. 165					SKI 1 - Symposium KI in Augenchirurgie und Augenheilkunde  S. 164			CD 2 - Consilium Diagnosticum II	
	Saal Seoul			REFR 5 - KRC Basiskurs II – Refraktive Laserchirurgie und PTK  S. 168					OAPK 43 - Hygiene: Rechtliche Grundlagen der Praxis ...  S. 174			OAPK 46 - Operative Behandlungsmethoden des Glaukoms...  S. 177	
Saal St. Petersburg			SA - Seminar für die Praxis des Augenarztes										
Saal Riga			VAR 7 - Praktische Übungen zur Strichskioskopie  S. 170										
Saal Krakau			KA 5 - Fortgeschrittene Glaukondiagnostik: Tipps und Tricks ...  S. 184			KA 6 - Leitfaden kleine Chirurgie für den Assistenzarzt  S. 185							
Saal Prag			GLAUK 7 - Bildgebung des Sehnervs - Therapieentscheidungen und Fallbeispiele  S. 169					KAT 13 - Der VAG Laser kann viel mehr als nur Nachstar und Iridotomie...  S. 176					
2.OG	Saal Budapest		FP 2 - Free Paper										
	Saal Istanbul			OAPK 38 - Refraktive Presbyopie-Korrektur ...  S. 167		OAPK 41 - Essentials der Buchhaltung in einer augenärztl. Praxis  S. 171			OAPK 44 - GOÄ-Abrechnung: Konservative Augenarztpraxis  S. 174		OAPK 47 - Vom Lid bis zur Netzhaut  S. 177		
	Saal Oslo			STRAS 1 - Strabologisches Symposium									
	Saal Kopenhagen												
	Saal Helsinki			M 11 - Arbeitsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten im Praxisbetrieb  S. 192				M 12 - Cataract Workflows professionell managen  S. 192			M 13 - Digitalisierung in Praxis  S. 195		
Saal Stockholm			MC 9 - Kataraktchir.: Biometrie & asphärische Intraokularlinsen  S. 167			MC 10 - IOLs zur Korrektur von Astigmatismus und Presbyopie: Indikationsstellung, Implantatauswahl...  S. 171							
Saal Kyjiw						KAT 12 - MIOLs, EDOF-Linsen und Monovision: Wege zur Brillunenabhängigkeit ...  S. 173					UP 2 - DOC Update – der Goldstandard: Glaukom		
Poster Area			ePoster										
1.OG	Saal Sydney			OAPV 8 - Kataraktchirurgie Heute - ein Update  S. 166		OAPV 9 - Glaukom  S. 171			OAPV 10 - Leitsymptom „Rotes Auge“  S. 174				
	Saal Hongkong			HH 7 - Corneale Allogene Intrastromale Ringsegmente (CAIRS)  S. 166								RET 18 - „Sieht aus wie ...“  S. 189	
	Pressecenter Ost			D-RET 1a - Pars Plana Vitrektomie – Eyesi  S. 188				D-RET 1b - Pars Plana Vitrektomie – Eyesi  S. 189					
EG	Saal A			OAPK 39 - Refraktive Hornhautchirurgie: Aktuelle Verfahren ...  S. 167		OAPK 42 - Der Praxis Check als interne Prozessüberprüfung  S. 171			OAPK 48 - Kataraktchirurgie im OP-Alltag: Standards, Varianten...  S. 174				
	Saal B			OAPK 40 - Bildgebende Verfahren zur Untersuchung der Netzhaut...  S. 167		RET 17 - Uveitis 2026  S. 172					KAT 14 - Techniken und Implantate für die sklerale Linsenfixation bei fehlendem kapsulärem...  S. 177		
UG	Wetlab Raum 1			W-RET 2b - 23/25 Gauge Vitrektomie S. 187									
	Wetlab Raum 2			W-KAT 11 - Phakoemulsifikation S. 186						W-OAP 1 - Phako			
	Wetlab Raum 3			W-KAT 2 - Retten, Repositionieren, Rekonstruieren – chirurgische Strategien zum Erhalt und Ersatz dislozierter Intraokularlinsen S. 186									
Industrieausstellung								BL 11 S. 207					
		08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30

14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	SAMSTAG 20. JUNI 2026
H 14 - Lid/ Orbita S. 152	H 15 - Komplikations- management in der Kataraktchirurgie S. 153										Saal Tokio	
	RET 19 - Frühgeborenen- Retinopathie S. 182										Saal Singapur	
												Saal Neu-Delhi
												Saal Shanghai
												Saal Seoul
												Saal St. Petersburg
												Saal Riga
												Saal Krakau
												Saal Prag
												Saal Budapest
												Saal Istanbul
												Saal Oslo
												Saal Kopenhagen
												Saal Helsinki
												Saal Stockholm
												Saal Kyjiw
												Poster Area
												Saal Sydney
												Saal Hongkong
												Pressecenter Ost
												Saal A
												Saal B
												Wetlab Raum 1
												Wetlab Raum 2
												Wetlab Raum 3
												Industrierausstellung

EG

UG

1.OG

2.OG

3.OG

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

08.30 - 10.25 Uhr



Saal Tokio

12. Hauptsitzung

RETINA

Vorsitz: Silvia Bopp, Bremen · Hansjürgen Agostini, Freiburg

08.30 - 08.40 Uhr	12.1	Liquid biopsy: Okuläre Tumordiagnostik aus dem Blut? Salvatore Grisanti, Lübeck
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	12.2	Retinale Ischämie: Rolle der Weitwinkel-FAG und -OCTA und ihre klinische Relevanz Sebastian Bemme, Göttingen
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	12.3	Anti-VEGF Therapie 2.0: Die neuen Medikamente im Spannungsfeld von Sicherheit und Effektivität Armin Wolf, Ulm
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	12.4	Vitreoretinale Extremchirurgie: was ist sinnvoll – wo sind die Grenzen des Machbaren Spyridon Dimopoulos, Tübingen
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.40 Uhr	12.5	Mikrochirurgische Plombenchirurgie Lyubomyr Lytvynchuk, Gießen
09.40 - 09.45 Uhr		Diskussion
09.45 - 09.55 Uhr	12.6	Different surgical approaches for different macular holes Tamer H. Mahmoud, Rochester (USA)
09.55 - 10.00 Uhr		Diskussion
10.00 - 10.05 Uhr	12.7	DOC WISSENSCHAFTSPREIS RETINA Laudatio und Preisübergabe an Heinrich Heimann Susanne Binder, Wien · Hansjürgen Agostini, Freiburg
10.05 - 10.20 Uhr	12.8	KEY NOTE LECTURE Intravitreal Methotrexate for PVR Marco A. Zarbin, Newark (USA)
10.20 - 10.25 Uhr		Diskussion
10.25 - 11.15 Uhr		Pause – Besuch der Industrieausstellung



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

11.15 - 12.00 Uhr



Saal Tokio

13. Hauptsitzung

RETINA - FORTSETZUNG

Vorsitz: Susanne Binder, Wien · Sandrine Zweifel, Zürich

11.15 - 11.20 Uhr 13.1

AKTUELLE KONTROVERSE

Floatervitrektomie: Chirurgie einer klinisch relevanten Veränderung oder Luxusproblem?

Pro

Silvia Bopp, Bremen (5 Min.)

Contra

Martin Spitzer, Hamburg (5 Min.)

Diskussion (5 Min.)

11.30 - 12.00 Uhr 13.2

RUNDTISCHGESPRÄCH RETINA

Proliferative diabetische Retinopathie: IVOM? Laser? Vitrektomie?

Moderation: Christos Haritoglou, München

Teilnehmer: Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen ·
Sandra Liakopoulos, Köln · Focke Ziemssen,
Leipzig · Sandrine Zweifel, Zürich

12.00 - 13.30 Uhr

Pause – Besuch der Industrieausstellung



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

13.30 - 14.30 Uhr



Saal Tokio

14. Hauptsitzung

LID/ORBITA

Vorsitz: *Christoph Hintschich, München · Karl-Heinz Emmerich, Darmstadt*

13.30 - 13.40 Uhr	14.1	Endokrine Orbitopathie: Was können wir tun für unsere Patienten? Aylin Garip Kübler, München
13.40 - 13.45 Uhr		Diskussion
13.45 - 13.55 Uhr	14.2	Blepharoplasty: What the patients really want? Vladimir Kratky, Kingston (Kanada)
13.55 - 14.00 Uhr		Diskussion
14.00 - 14.10 Uhr	14.3	Botulinum und Filler: Was Patienten wirklich wollen Ines Lanzl, Prien
14.10 - 14.15 Uhr		Diskussion
14.15 - 14.25 Uhr	14.4	KEY NOTE LECTURE Lessons learned in 40 years of Oculoplastic practice Jeffrey A. Nerad, Cincinnati (USA)
14.25 - 14.30 Uhr		Diskussion



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Hauptvorträge

Simultanübersetzung (deutsch/englisch)

14.30 - 16.00 Uhr



Saal Tokio

15. Hauptsitzung

KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE: INTERAKTIVE VIDEOSPRECHSTUNDE MIT PANEL UND ZUHÖRER- DISKUSSION

Moderation: *Daniel Mojon, St. Gallen · Nicola Vandemeulebroecke, Düsseldorf*

Panel: *Katharina Krepler, Wien · Catharina Latz, Berlin · Siegfried G. Priglinger, München ·
Gábor B. Scharioth, Recklinghausen · Rohit Shetty, Gangalore (Indien)*

Ziel dieser Videosession ist es aufzuzeigen, wie Komplikationen in der Kataraktchirurgie vermieden oder beim Auftreten gemeistert werden können. Die Videos werden durch die Panelmitglieder und das Auditorium kommentiert.



Diese Sitzung ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Live-Streaming der Hauptvorträge

Consilium Diagnosticum*

12.45 - 14.15 Uhr

Saal Shanghai

CD 2

CONSILIUM DIAGNOSTICUM II

Moderation: *Philipp S. Müther, Aachen*

Panel: *Ines Lanzl, Prien · Jakob Siedlecki, München · Friederike Schaub, Rostock ·
Christina Leydolt, Wien · Uwe Pleyer, Berlin*

12.45 - 13.03 Uhr	2.1	Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 1 Ines Lanzl, Prien
13.03 - 13.21 Uhr	2.2	Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 2 Jakob Siedlecki, München
13.21 - 13.39 Uhr	2.3	Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 3 Christina Leydolt, Wien
13.39 - 13.57 Uhr	2.4	Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 4 Friederike Schaub, Rostock
13.57 - 14.15 Uhr	2.5	Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 5 Uwe Pleyer, Berlin

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.



* Das Consilium ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

14.30 - 16.00 Uhr

Saal Shanghai

CT 2

CONSILIUM THERAPEUTICUM II

Moderation: *Berthold Seitz, Homburg/Saar*

Panel: *Nikolaos E. Bechrakis, Essen · Silvia Bopp, Bremen · Jörg Koch, Münster · Jessica Obst, Homburg/Saar · Verena Prokosch, Köln*

- | | | |
|-------------------|------------|---|
| 14.30 - 14.48 Uhr | 2.1 | Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 1
Nikolaos E. Bechrakis, Essen |
| 14.48 - 15.06 Uhr | 2.2 | Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 2
Silvia Bopp, Bremen |
| 15.06 - 15.24 Uhr | 2.3 | Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 3
Jörg Koch, Münster |
| 15.24 - 15.42 Uhr | 2.4 | Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 4
Verena Prokosch, Köln |
| 15.42 - 16.00 Uhr | 2.5 | Kasuistiken mit anschließender Diskussion – Teil 5
Jessica Obst, Homburg/Saar |

In diesem Format werden in Rapid Fire Manier ungewöhnliche Kasuistiken präsentiert. Ein Expertenpanel des Auditoriums wird um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.



* Das Consilium ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

Seminar für die Praxis des Augenarztes

08.30 - 14.05 Uhr

Saal St. Petersburg

Moderation: *Gernot Petzold, Kulmbach · Anton Bernhard Hommer, Wien*

In diesem Seminar für niedergelassene und klinisch tätige Augenärztinnen und Augenärzte werden aktuelle Themen aus der täglichen Arbeit der Ophthalmologen erörtert. Dabei sollen sich neueste Erkenntnisse für Diagnostik und Therapie mit Updates bestimmter Aspekte der Augenheilkunde ergänzen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Praxisbezug und Aktualität gelegt. Sowohl Themen aus der Ophthalmochirurgie wie auch aus der konservativen Ophthalmologie finden in diesem Seminar ihren festen Platz. Spezielle Fragestellungen sollen dazu beitragen, die Sichtweise des praktischen Augenarztes verständlich zu machen.

08.30 - 08.55 Uhr

SA 11

ES SIEHT AUS WIE EINE STAUUNGSPAPILLE, IST ABER KEINE STAUUNGSPAPILLE

Immer wieder kommt es vor, dass Kinder vom Augenarzt mit dem Verdacht auf eine intracerebrale Raumforderung mit äußerst besorgten Eltern in die nächste Augenklinik oder zum MRT geschickt werden. Ursache ist ein auffälliger Sehnervenkopf, der dem Augenarzt zufällig bei der Routineuntersuchung des Fundus aufgefallen ist und der diesen Befund als Stauungspapille gedeutet hat. Es war aber eine Drusenpapille.

Muss das sein? Welches sind die typischen Zeichen, Befunde und Symptome einer Stauungspapille? An welche anderen Papillenveränderungen sollten wir differentialdiagnostisch denken und wie kann man eine Stauungspapille von anderen auffälligen Papillenbefunden abgrenzen. A: bei Kindern und B: bei Erwachsenen?

Martin Nentwich, Würzburg

Diskussion

08.55 - 09.20 Uhr

SA 12

DAS PSEUDOEXFOLIATIONSSYNDROM (PEX) – EIN UPDATE

Was bezeichnen wir heute als Pseudoexfoliations (PEX)-Syndrom? Wie kommt es zustande? Wie unterscheidet sich ein PEX-Glaukom von anderen chronischen Offenwinkelglaukomen, führt das PEX-Glaukom häufiger zu Glaukomschäden an der Papille? Wie sollten wir ein PEX-Glaukom therapieren – Augentropfen versus ALT/SLT versus Drainageimplantate/TE?

Welche Probleme kann ein PEX-Syndrom intraoperativ während einer Katarakt-Operation abgrenzen?

Anton-Bernhard Hommer, Wien

Diskussion

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Anton Bernhard Hommer, Wien

09.20 - 09.45 Uhr

SA 13

MYOPIE-MANAGEMENT BEI KINDERN 2026 – WANN BEGINNEN UND WIE?

Die zunehmende kindliche Myopie ist ein weltweites Phänomen, wobei die Prävalenz in asiatischen Ländern deutlich höher als in Europa ist. Weiß man, woran das liegt?

Unser Ziel muss es sein, hohe Myopien zu verhindern, weil sie im Alter zu starken Sehbehinderungen führen können.

Neuere Studienergebnisse zum Atropin sind widersprüchlich, zumindest in Bezug eines dauerhaften Erfolges bei kaukasischen Kindern. Über welche Nebenwirkungen werden bei einer Atropinbehandlung über mehrere Jahre berichtet? Welche Maßnahmen sind am erfolgreichsten bei der Progressionsminderung der kindlichen Myopie? Verhaltensmaßnahmen, Optiken mit peripherem Defokus, Atropin, oder??

Wem sollten wir „myopiehemmendes“ Verhalten bzw. Maßnahmen empfehlen: Allen Kindern myoper Eltern, Kindern ab -0,5 dptr. oder nur Kindern mit schneller Myopieprogression?

Hakan Kaymak, Düsseldorf

Diskussion

09.45 - 10.10 Uhr

SA 14

DIE ROLLE DES BLUTDRUCKES UND ANDERER KÖRPERLICHER PARAMETER AUF DIE PROGREDIENZ DER VERDÜNNUNG DER RETINALEN NERVENFASERSCHICHT BEIM MODERATEN UND FORTGESCHRITTENEN GLAUKOM

Seit vielen Jahren ist bekannt, dass die glaukomatöse Optikusatrophie nicht nur vom Augeninnendruck, sondern auch von der Perfusion abhängig sein kann. Welche Parameter sollten wir Augenärzte neben dem Augeninnendruck im Blick haben, wenn ein Patient mit einer über die Jahre zunehmende glaukomatösen Optikusatrophie vor uns sitzt?

Welchen Einfluss haben hoher oder niedriger Blutdruck auf die Glaukompapille? Gibt es Beziehungen zwischen Optikusatrophie und serologische Messwerten, z.B. Lipidfraktionen oder Homocysteinspiegel? Welche Empfehlungen gibt es speziell für das sogenannte „Normaldruckglaukom“?

Christian Mardin, Erlangen

Diskussion

Seminar für die Praxis des Augenarztes

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Anton Bernhard Hommer, Wien

10.10 - 10.35 Uhr

SA 15

DAS ÄRZTLICHE GESPRÄCH IN ZEITEN VON DIGITALISIERUNG UND ELEKTRONISCHER PATIENTENAKTE (EPA)

Seit der Antike ist das ärztliche Gespräch ein wesentlicher Grundpfeiler jeder Arzt-Patienteninteraktion im Rahmen einer ärztlichen Behandlung.

In den letzten zwei Jahrzehnten hat die Zeit für diese Arzt-Patienten-Gespräche nicht zuletzt aufgrund der zunehmenden Ökonomisierung der Medizin immer weniger Raum gefunden.

Jetzt scheint aber eine andere Entwicklung das vertrauensvolle Arzt-Patienten-Gespräch zu bedrohen: die Digitalisierung in der Medizin.

Was sollen wir davon halten, wenn selbst von ministerieller Seite die digitale Aufzeichnung aller Arzt-Patienten-Gespräche empfohlen wird, um diese dann durch eine künstliche Intelligenz auswerten zu lassen und auf einem zentralen Server oder einer unbekannten Cloud zu speichern? Was würde das für unser ärztliches Selbstverständnis bedeuten? Was wird aus der ärztlichen Schweigepflicht? Lassen wir uns Ärzte durch digitale Anwendungen mehr und mehr ersetzen? Wird eine solche Entwicklung von Patienten z.B. aus Bequemlichkeit gewünscht?

Giovanni Maio, Freiburg

Diskussion

10.35 - 11.00 Uhr

SA 16

MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN DER THERAPIE MIT GLP-1-AGONISTEN (SEMAGLUTID) AUF FUNKTIONEN UND ANATOMIE DES AUGES

GLP-1-Agonisten werden nicht nur zur Therapie des Typ-2-Diabetes genutzt, sondern auch immer häufiger zur Gewichtsreduktion eingesetzt.

Über welche Auswirkungen bzw. über welche Nebenwirkungen im Bereich der Augen wird im Zusammenhang mit einer GLP-1-Therapie berichtet?

A: Glaukom?

B: Diabetische Retinopathie?

C: Ischämische Optikusneuropathie?

D: Altersabhängige Makuladegeneration?

Carl Erb, Berlin

Diskussion

11.00 - 12.00 Uhr

Pause – Besuch der Industrieausstellung

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Waltraud Wolf, Rosenheim

12.00 - 12.25 Uhr

SA 17

ANTERIORE UVEITIS – KLINISCHES BILD UND DIAGNOSTISCHES VORGEHEN

Patienten mit Uveitis anterior sehen wir häufig in unseren Praxen. Worauf sollten wir bei der Anamnese besonders achten? Welche Systematik sollten wir bei der Diagnostik beherzigen? Welche typischen Befunde an der Spaltlampe lassen eine Differenzierung auf die Genese der Uveitis anterior zu? Wann ist eine zusätzliche Diagnostik über bestimmte Laborbefunde notwendig und wie umfangreich ist die serologische Minimaldiagnostik? Welche bildgebende Diagnostik sollten wir wann veranlassen? Wie therapieren wir am besten Cortison-Responder?

Uwe Pleyer, Berlin

Diskussion

12.25 - 12.50 Uhr

SA 18

IRIDOZYKLITIS BEIM KINDLICHEN RHEUMA – THERAPIEREFRAKTÄRE FÄLLE, WAS TUN?

Wer mit Kinder-Rheumatologen zusammenarbeitet, hat in der Regel viele Kinder mit juveniler idiopathischer Arthritis zu kontrollieren. Nicht jedes Kind mit juvenilem Rheuma bekommt eine Iridozyklitis, aber wenn doch, wie behandeln wir diese am effektivsten und nebenwirkungs-ärmsten? Wo kommt eine Iridozyklitis häufiger vor, bei ANA+ oder ANA-Kindern? Adalimumab und MTX sind häufige Therapiekombinationen für das kindliche Rheuma – auch für die Behandlung der Iridozyklitis. Welche Alternativen stehen zur Verfügung, wenn diese Kombination nicht ausreichend wirkt? Kann ich bei diesen oft noch jungen Kindern zusätzlich länger als 4 Wochen unbedenklich lokal mit Prednisolonazetat therapieren? Was mache ich, wenn durch die notwendige lokale Prednisolonbehandlung trotz drucksenkender Therapie der Augeninnendruck auf 35 mmHg ansteigt?

Benedikt Schworm, München

Diskussion

Seminar für die Praxis des Augenarztes

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Waltraud Wolf, Rosenheim

12.50 - 13.15 Uhr

SA 19

ADERHAUTMELANOM – EIN UPDATE

Was gibt es Neues bei der Diagnostik und Therapie des Aderhautmelanoms (AH-Melanom)? Wie weit ist die „Liquid Biopsy“ beim AH-Melanom entwickelt? Ist die Liquid Biopsy auch beim nicht-metastasierenden AH-Melanom aussagekräftig? Welche Kriterien kann man zur Abgrenzung eines großen AH-Naevus vom AH-Melanom heranziehen? Genügt zur Beobachtung eines AH-Naevus über mehrere Jahre die digitale Fundusphotographie – oder braucht es zusätzlich OCT oder Fluoreszenzangiographie? Im Zweifel beobachten – oder therapieren? Ist der Ruthenium-Applikator beim AH-Melanom immer noch die Therapie der Wahl oder gibt es aussichtsreiche Alternativen?

Nikolaos E. Bechrakis, Essen

Diskussion

13.15 - 13.40 Uhr

SA 20

ES SIEHT AUS WIE EIN CHALAZION, IST ABER KEINES – DIFFERENTIALDIAGNOSTIK VON BENIGNE ZU MALIGN

Nicht bei jeder länger bestehenden rundlichen Lidschwellung handelt es sich um ein Chalazion. Zuweilen verbirgt sich auch ein Plattenepithelkarzinom oder ein Basaliom hinter den anfangs harmlos erscheinenden Lidveränderungen.

Nach welchen Zeichen sollten wir mit der Spaltlampe suchen, um möglichst frühzeitig maligne Veränderungen zu detektieren?

Warum sollten wir maligne Melanome am Lid nicht übersehen? Wodurch kann man das Melanom vom Naevus abgrenzen?

Antje Mammen, München

Diskussion

Moderation: Gernot Petzold, Kulmbach · Waltraud Wolf, Rosenheim

13.40 - 14.05 Uhr

SA 21

EXZISION UND PLASTISCHE DECKUNG VON LIDTUMOREN IN DER PRAXIS – WIE UND WO?

Lidtumore in der Praxis „sind ein weites Feld“. Benigne Tumore kann man meist problemlos in der Praxis exzidieren. Wo sind die Grenzen? Ab welcher Größe brauchen Xanthelasmen eine plastische Deckung? Wodurch erreicht man bei Xanthelasmen die besseren kosmetischen Ergebnisse – Laser oder chirurgische Exzision? Maligne Veränderungen erfordern dagegen meist eine etwas großzügigere Exzision, um Sicherheitsabstände einzuhalten. Wie groß dürfen Basaliome im Bereich der Lidkanten sein, um sie mittels Keilexzision zu entfernen, wann sollte besser eine plastische Deckung erfolgen? Wo enden die Grenzen der ambulanten Lidchirurgie?

Waltraud Wolf, München

Diskussion

ENDE

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Neu-Delhi

IGeL 1

QUALITATIV HOCHWERTIGE AUGENHEILKUNDE UND SELBSTZAHLER-MEDIZIN IN DER PRAXIS**Moderation:** *Jürgen Domscheit, Eitorf · Norbert Neißkenwirth genannt Schröder, Eitorf*

Das Symposium bietet Bausteine und Strategien zum Umgang mit WANZ, IGeL und zeitgemäßer Selbstzahler-Medizin sowie deren Integration in den Praxisalltag.

Die Inhalte sind:

- Zukunftssichere und zeitgemäße Ausgestaltung der Augenpraxis
- Über Geld reden: Flatrate, Vollkasko oder Eigenbeteiligung?
- Das erfolgreiche Team, das gelungene Patientengespräch
- Ethik und Zuzahlung: Ein Widerspruch?
- Gekonntes Ambiente, gefühlte Qualität wie entsteht ein „Image“?
- Raus aus dem Hamsterrad: Der zufriedene Patient!

Teilnahmegebühr: 65,- € (bis 05.05.2026) / 85,- € (ab 06.05.2026)*

Eine Buchung ist erforderlich!

09.30 - 16.00 Uhr

Saal Oslo

STRAS 1

STRABOLOGISCHES SYMPOSIUM

Moderation: *Tanja Hasselberg-Priebe, München · Tatiana Reislhuber, München · Josef März, München*

09.30 - 09.40 Uhr	Begrüßung Tanja Hasselberg-Priebe, München · Tatiana Reislhuber, München · Josef März, München
09.40 - 10.05 Uhr	Daten zur Folienokklusion bei Amblyopie – wenn Transparenz wirkt Sylvia Motz, Prien
10.05 - 10.40 Uhr	Visuelle Dysfunktionen bei Morbus Parkinson Melanie van Waveren, Köln
10.40 - 11.15 Uhr	Zwischen Blick und Begegnung – Autismus in der orthoptischen Sprechstunde Melika Ahmetovic, München
11.15 - 11.45 Uhr	Myopie Management in der Praxis Elke van Aalen, Hamburg
11.45 - 12.20 Uhr	Diplopie nach bumpy ride & ein Muskel auf Umwegen Christa Dittus, München · Viktor Brantl, München
12.20 - 13.20 Uhr	Pause – Besuch der Industrieausstellung
13.20 - 13.55 Uhr	Monovision, wo refraktive Chirurgie und Orthoptik sich die Hand geben Josef März, München
13.55 - 14.30 Uhr	Im Schatten des Gefäßes: Das zweite Bild Mobina Qaderinikoo, Bonn
14.30 - 15.15 Uhr	Interaktive Sprechstunde Strabologie / Kinderaugenheilkunde / Neuroophthalmologie mit Quiz Martin Nentwich, Würzburg · Soo-Young Chung, Würzburg
15.20 - 15.50 Uhr	BOD Infostunde Melanie van Waveren, Köln

Teilnahmegebühr: 65,- € (bis 05.05.2026) / 85,- € (ab 06.05.2026)*

Eine Buchung ist erforderlich!

Symposium KI*

10.45 - 12.15 Uhr

Saal Shanghai

SKI 1

SYMPOSIUM KI IN AUGENCHIRURGIE UND AUGENHEILKUNDE

Moderation: *Peter Mussinghoff, Münster · Carsten Grohmann, Hamburg*

10.45 - 10.55 Uhr	1.1	KI-Verordnung, Ethik & Regulatorik – was muss ich im Umgang mit KI beachten? Carmen Bellebna, München
10.55 - 11.00 Uhr		Diskussion
11.00 - 11.10 Uhr	1.2	Insights zu EyeMatics – wo helfen Daten in der Augenchirurgie? Nicole Eter, Münster
11.10 - 11.15 Uhr		Diskussion
11.15 - 11.30 Uhr	1.3	KEY NOTE LECTURE Adversarial attacks, the black box and the bias of AI – can we trust AI in ophthalmology? Andrzej Grzybowski, Olsztyn (Polen)
11.30 - 11.40 Uhr	1.4	KI im Stresstest – wie gut funktioniert die Assistenz im Praxisalltag? Peter Mussinghoff, Münster
11.40 - 11.45 Uhr		Diskussion
11.45 - 11.55 Uhr	1.5	KI im perioperativen Workflow – wo wird sie uns unterstützen? Carsten Grohmann, Hamburg
11.55 - 12.00 Uhr		Diskussion
12.00 - 12.10 Uhr	1.6	...und die Abrechnung macht die KI Reiner Kurzhals, Münster
12.10 - 12.15 Uhr		Diskussion



* Das Symposium KI ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.00 - 10.00 Uhr



Saal Shanghai

LID 6

REKONSTRUKTION GROSSER LIDEFFEKTE

Moderation: Andrej Wolf, Trier

Co-Moderation: Sebastian Ober, Nürnberg

08.00 - 08.30 Uhr	6.1	Anatomisch funktionelle Aspekte der Rekonstruktion großer Lid-, Schläfen-, Stirn- und Mittelgesichtsdefekten Andrej Wolf, Trier
08.30 - 08.40 Uhr		Diskussion
08.40 - 09.10 Uhr	6.2	Rekonstruktion des Unterlides, lateralen Lidwinkels, medialer Lidwinkel Sebastian Ober, Nürnberg
09.10 - 09.20 Uhr		Diskussion
09.20 - 09.50 Uhr	6.3	Rekonstruktion des Oberlides, Defekte des Mittelgesichts und Defekte der Schläfe und Stirn Andrej Wolf, Trier
09.50 - 10.00 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Kurse

08.30 - 10.30 Uhr

Saal Hongkong

HH 7

CORNEALE ALLOGENE INTRASTROMALE RINGSEGMENTE (CAIRS)

Moderation: Gerd U. Auffarth, Heidelberg

Co-Moderation: Loay Daas, Homburg

08.30 - 08.40 Uhr	7.1	Warum CAIRS? Hyeck-Soo Son, Heidelberg
08.40 - 08.45 Uhr		Diskussion
08.45 - 08.55 Uhr	7.2	CAIRS Planning Romesch Angunawela, London (UK)
08.55 - 09.00 Uhr		Diskussion
09.00 - 09.10 Uhr	7.3	Surgical Tips & Pearls Bader Khayat, Starnberg
09.10 - 09.15 Uhr		Diskussion
09.15 - 09.25 Uhr	7.4	“Embrace the Cone” – Optimizing the Outcomes Dimitrios Kyrourdis, Bern
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.40 Uhr	7.5	Manual CAIRS without Femtosecond laser Takahiko Hayashi, Japan
09.40 - 09.45 Uhr		Diskussion
09.45 - 09.55 Uhr	7.6	Kataraktpatienten mit Keratektasie Gerd U. Auffarth, Heidelberg
09.55 - 10.00 Uhr		Diskussion
10.00 - 10.10 Uhr	7.7	ECO (Extracorporeal Optimization) – CAIRS Farhad Hafezi, Zürich
10.10 - 10.15 Uhr		Diskussion
10.15 - 10.25 Uhr	7.8	Langzeitergebnisse nach CAIRS Loay Daas, Homburg
10.25 - 10.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 09.30 Uhr

Saal Stockholm

MC 9

KATARAKTCHIRURGIE: BIOMETRIE & ASPHÄRISCHE INTRAOKULARLINSEN

Moderation: Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel

Co-Moderation: Achim Langenbucher, Homburg

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 08.30 - 08.55 Uhr | 9.1 | Aktueller Stand Biometrie, Geräte, Methoden, Software
Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel |
| 08.55 - 09.20 Uhr | 9.2 | Asphärische Linsen, Optik & Technik, klinische Bedeutung
Achim Langenbucher, Homburg |
| 09.20 - 09.30 Uhr | 9.3 | Diskussion
Achim Langenbucher, Homburg · Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel |

Zwei renommierte Referenten berichten. In 60 Minuten wird der state of the art in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt. Der Kurs befasst sich mit den Aspekten, die für die refraktive Planung einer Katarakt-Operation notwendig sind. Insbesondere geht es um die Verbesserung der Berechnungsgenauigkeit von Intraokularlinsen sowohl im sphärischen wie auch im lindrigen Teil als auch um die individuelle Auswahl asphärisch-aberrationskorrigierender Linsen. Es wird nicht nur der Stand des aktuell machbaren dargestellt, sondern auch das effiziente praktische Vorgehen sowie die Erfolgskontrolle erläutert.

Aktuelle Berücksichtigung findet auch der Einsatz von Vorderabschnitts-OCTs für die refraktive Katarakt-Chirurgie.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.30 - 10.00 Uhr



Saal Seoul

REFR 5

KRC BASISKURS II – REFRAKTIVE LASERCHIRURGIE UND PTK

Moderation: Daniel Kook, Gräfelting

Co-Moderation: Barbara Lege, München

08.30 - 08.45 Uhr	5.1	Präoperative Beratung und Untersuchung Daniel Kook, Gräfelting
08.45 - 08.50 Uhr		Diskussion
08.50 - 09.05 Uhr	5.2	Binokularsehen, Anisometropie, Strabismus Viktoria Bau, Dresden
09.05 - 09.10 Uhr		Diskussion
09.10 - 09.25 Uhr	5.3	PRK, LASIK und Femto-LASIK: Technik Barbara Lege, München
09.25 - 09.30 Uhr		Diskussion
09.30 - 09.45 Uhr	5.4	Laser-Lentikel-Extraktion (SMILE, CLEAR, SmartSight, etc.): Technik Miriam Meddour, Hamburg
09.45 - 09.50 Uhr		Diskussion
09.50 - 10.00 Uhr	5.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Daniel Kook, Gräfelting · Viktoria Bau, Dresden

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 10.30 Uhr



Saal Prag

GLAUK 7

BILDEBUNG DES SEHNERVS - THERAPIEENTSCHEIDUNGEN UND FALLBEISPIELE

Moderation: *Stephan Kremmer, Gelsenkirchen*

Co-Moderation: *Claudia Lommatzsch, Münster*

09.00 - 09.15 Uhr	7.1	Therapeutische Entscheidungen anhand von Fallbeispielen: GDx, Swept Source OCT und OCT-Angiographie Stephan Kremmer, Gelsenkirchen
09.15 - 09.20 Uhr		Diskussion
09.20 - 09.35 Uhr	7.2	Therapeutische Entscheidungen anhand von Fallbeispielen: OCT und Angio-OCT Claudia Lommatzsch, Münster
09.35 - 09.40 Uhr		Diskussion
09.40 - 09.55 Uhr	7.3	Verlauf und Fehlerquellen der bildgebenden Glaukomdiagnostik Stephan Kremmer, Gelsenkirchen
09.55 - 10.00 Uhr		Diskussion
10.00 - 10.30 Uhr	7.4	Diskussion mit den Kursteilnehmern von Fallbeispielen einschließlich GOÄ-Abrechnungsmodalitäten und Untersuchungsfrequenz Claudia Lommatzsch, Münster · Stephan Kremmer, Gelsenkirchen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

09.00 - 12.00 Uhr



Saal Riga

VAR 7

PRAKTISCHE ÜBUNGEN ZUR STRICHSKIASKOPIE

Moderation: *Klaus Rohrschneider, Heidelberg*

Co-Moderation: *Abed Atili, Esslingen · Klaus Rohrschneider, Heidelberg · Bernd Schroeder, Hamburg · Arndt Gutzeit, Braunschweig*

An Kunstaugen und bei entsprechenden Fortschritten auch gegenseitig werden die Grundphänomene der Strichskiaskopie geübt und schließlich ein Skiaskopie-Ablauf erarbeitet, der in der Praxis funktioniert.

Voraussetzung für diesen Kurs ist die Theorie über das Skiaskopieren.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 30 limitiert.

Teilnahmegebühr: 90,- € (bis 05.05.2026) / 110,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 11.30 Uhr

Saal Stockholm

MC 10

**IOLS ZUR KORREKTUR VON ASTIGMATISMUS UND PRESBYOPIE:
INDIKATIONSSTELLUNG, IMPLANTATAUSWAHL, CHIRURGISCHE
TECHNIKEN UND NACHSORGE**

Moderation: *Rupert M. Menapace, Wien*

Co-Moderation: *Christina Leydolt, Wien*

10.00 - 10.40 Uhr **10.1** **Torische IOLs**
Rupert M. Menapace, Wien

10.40 - 10.45 Uhr **Diskussion**

10.45 - 11.25 Uhr **10.2** **Multifokale IOLs, IOLs mit erhöhter Schärfentiefe,
Monovisionskonzepte**
Christina Leydolt, Wien

11.25 - 11.30 Uhr **Diskussion**

Zwei erstklassige, renommierte ReferentInnen berichten. In 90 Minuten wird der gegenwärtige Stand der Kunst in einer Übersicht vermittelt und gleichzeitig ein Ausblick auf aktuelle Innovationen und Entwicklungen der Zukunft gegeben. Videos und Flowcharts werden zur Erläuterung der einzelnen Schritte genutzt.

Teilnahmegebühr: 50,- € (bis 05.05.2026) / 70,- € (ab 06.05.2026)*

10.00 - 11.30 Uhr



Saal B

RET 17

UVEITIS 2026

Moderation: *Stephan Thureau, München*

Co-Moderation: *Charlotte Evers, Münster*

Teilnehmer: *Jeremy Howell, Luzern (angefragt) · Nicole Stübiger, Hamburg*

10.00 - 10.15 Uhr	17.1	Diagnostik Charlotte Evers, Münster
10.15 - 10.20 Uhr		Diskussion
10.20 - 10.35 Uhr	17.2	Immunsuppression Jeremy Howell, Luzern (angefragt)
10.35 - 10.40 Uhr		Diskussion
10.40 - 10.55 Uhr	17.3	Vaskulitis Nicole Stübiger, Hamburg
10.55 - 11.00 Uhr		Diskussion
11.00 - 11.15 Uhr	17.4	Medikamenten-induzierte Uveitis: systemische und lokale Arzneimittel mit Uveitispotenzial Stephan Thureau, München
11.15 - 11.20 Uhr		Diskussion
11.20 - 11.30 Uhr	17.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Stephan Thureau, München · Charlotte Evers, Münster

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.15 - 11.45 Uhr



Saal Kyjiw

KAT 12

MIOLS, EDOF-LINSEN UND MONOVISION: WEGE ZUR BRILLENUNABHÄNGIGKEIT NACH KATARAKT-OPERATION

Moderation: *Stefan Pieh, Wien*

Co-Moderation: *Anja Liekfeld, Potsdam*

10.15 - 10.27 Uhr	12.1	Monofokal plus, EDOF- und Multifokallinsen: Grundlagen und Marktübersicht Stefan Pieh, Wien
10.27 - 10.30 Uhr		Diskussion
10.30 - 10.42 Uhr	12.2	Indikation für MIOLs Stefanie Schmickler, Ahaus
10.42 - 10.45 Uhr		Diskussion
10.45 - 10.55 Uhr	12.3	Implantation mit einer erweiterten Schärfentiefe: Vergleichende Darstellung der klinischen Ergebnisse Ramin Khoramnia, Dresden
10.55 - 11.00 Uhr		Diskussion
11.00 - 11.12 Uhr	12.4	Ergebnisse nach bilateraler Implantation von MIOLs Anja Liekfeld, Potsdam
11.12 - 11.15 Uhr		Diskussion
11.15 - 11.45 Uhr	12.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Stefan Pieh, Wien · Anja Liekfeld, Potsdam

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Operationskurs

10.30 - 11.30 Uhr

Saal Singapur

OP 2

GLAUKOMCHIRURGIE AB EXTERNO MIT MICROSHUNT: INDIKATION, OPERATION, NACHSORGE, REVISION

Moderation: *Thomas Klink, München*

Co-Moderation: *Karin Pillunat, Dresden*

10.30 - 10.38 Uhr	2.1	Patientenselektion, Indikation, Vorbereitung Karin Pillunat, Dresden
10.38 - 10.46 Uhr	2.2	Operatives Vorgehen Thomas Klink, München
10.46 - 10.54 Uhr	2.3	Operatives Vorgehen Karin Pillunat, Dresden
10.54 - 11.04 Uhr	2.4	Postoperative Nachsorge Thomas Klink, München
11.04 - 11.14 Uhr	2.5	Revision, Zweiteingriffe Karin Pillunat, Dresden
11.14 - 11.30 Uhr	2.6	Diskussion Thomas Klink, München · Karin Pillunat, Dresden

Die filtrierenden MIGS-Implantate bieten eine interessante Alternative zur Trabekulektomie. Sie zeichnen sich durch eine geringere Komplikationsfrequenz im Vergleich zur Trabekulektomie aus. Dieser Kurs soll speziell in die Technik der Filtrationschirurgie ab externo mit einem Implantat einführen. Die Verwendung eines Microshunts erfordert ein anderes operatives Vorgehen (zwei verschiedene Techniken werden vorgestellt) und auch Indikationen, Nachsorge und Revisionen unterscheiden sich von der konventionellen Filtrationschirurgie.

Der Kurs soll sowohl Anfängern als auch fortgeschrittenen Anwendern Tipps und Tricks vermitteln sowie eine Diskussionsplattform bieten.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.00 - 12.30 Uhr



Saal Neu-Delhi

GLAUK 8

PRAKTISCHE LASERANWENDUNGEN IN DER GLAUKOMTHERAPIE

Moderation: *Detlev Spiegel, München*

Co-Moderation: *Swaantje Grisanti, Lübeck*

11.00 - 11.10 Uhr	8.1	Lasertrabekuloplastik - Firstline? Energie? Ausgangsdruck? Detlev Spiegel, München
11.10 - 11.15 Uhr		Diskussion
11.15 - 11.25 Uhr	8.2	Zyklophotokoagulation – Micropuls oder konventionell? Christian van Oterendorp, Göttingen
11.25 - 11.30 Uhr		Diskussion
11.30 - 11.40 Uhr	8.3	Excimer-Lasertrabekelablation - besser als Stents? Swaantje Grisanti, Lübeck
11.40 - 11.45 Uhr		Diskussion
11.45 - 11.55 Uhr	8.4	Laser oder IVOM beim Neovaskularisationsglaukom? Matthias Lücke, Trittenau
11.55 - 12.00 Uhr		Diskussion
12.00 - 12.10 Uhr	8.5	YAG-Iridotomie beim Glaukom – wann und wann nicht? Thomas S. Dietlein, Köln
12.10 - 12.15 Uhr		Diskussion
12.15 - 12.30 Uhr	8.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Detlev Spiegel, München · Swaantje Grisanti, Lübeck

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.45 - 13.15 Uhr



Saal Prag

KAT 13

DER YAG LASER KANN VIEL MEHR ALS NUR NACHSTAR UND IRIDOTOMIE SOWOHL AM VORDER- ALS AUCH AM HINTERABSCHNITT

Moderation: Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)

Co-Moderation: Silvia Bopp, Bremen

11.45 - 12.00 Uhr	13.1	Grundlagen für eine optimale und sichere Behandlung / Kontaktgläser / Posterior Offset / Überprüfung des Fokus von Ziel- und Behandlungsstrahl / Positionierung des Patienten Justus Ekkehard Letzel, Leipzig
12.00 - 12.05 Uhr		Diskussion
12.05 - 12.20 Uhr	13.2	Morphologie und Histopathologie des Nachstars / Regeneratorischer Nachstar durch Linsen- epithelprol./ Eischmig Perlen und Soemmeringscher Nachstar / Fibrotischer Nachstar / Kapselphimose durch fibröse Pseudometaplasie / Migration auf die Vorderfläche der IOL Jakob von Below, Grimma
12.20 - 12.25 Uhr		Diskussion
12.25 - 12.40 Uhr	13.3	Die „Premium“ YAG Laser Nachstarbehandlung Karl Brasse, Eibergen (Niederlande)
12.40 - 12.45 Uhr		Diskussion
12.45 - 13.00 Uhr	13.4	Erhöht die YAG Laser Nachstarbehandlung das Amotiorisiko – wirklich? Silvia Bopp, Bremen
13.00 - 13.05 Uhr		Diskussion
13.05 - 13.15 Uhr	13.5	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Karl Brasse, Eibergen (Niederlande) · Silvia Bopp, Bremen

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.00 - 13.30 Uhr

Saal B

KAT 14

**TECHNIKEN UND IMPLANTATE FÜR DIE SKLERALE LINSENFIXATION
BEI FEHLENDEM KAPSULÄREM ODER ZONULÄREM SUPPORT**

Moderation: *Gábor B. Scharioth, Recklinghausen*

Co-Moderation: *Claudette Abela-Formanek, Wien*

12.00 - 12.12 Uhr	14.1	Ausgangssituation, Material, Techniken für Refixation und Austausch der IOL Peter Szurman, Sulzbach/Saar
12.12 - 12.15 Uhr		Diskussion
12.15 - 12.27 Uhr	14.2	Nahtlose sklerale (Re-)Fixationstechniken Gábor B. Scharioth, Recklinghausen
12.27 - 12.30 Uhr		Diskussion
12.30 - 12.42 Uhr	14.3	Irisfixationstechniken: Artisan prä- und retropupillar, Irisnahtfixation von HKL Andreas Mohr, Bremen
12.42 - 12.45 Uhr		Diskussion
12.45 - 12.53 Uhr	14.4	Speziallinsen für die Sklerafixation: Canebrava Claudette Abela-Formanek, Wien
12.53 - 13.01 Uhr	14.5	Speziallinsen für die Sklerafixation: Carlevale Gangolf Sauder, Stuttgart
13.01 - 13.05 Uhr		Diskussion
13.05 - 13.30 Uhr	14.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Gábor B. Scharioth, Recklinghausen · Claudette Abela-Formanek, Wien

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.15 - 14.45 Uhr



Saal Hongkong

RET 18

„SIEHT AUS WIE ...“, IST ES ABER NICHT: WICHTIGE DIFFERENZIALDIAGNOSEN HÄUFIGER KLINISCHER RETINALER BEFUNDE

Moderation: Amelie Pielen, Nürnberg

Co-Moderation: Claudia Priglinger, Tutzing

13.15 - 13.30 Uhr	18.1	... Sieht aus wie eine trockene AMD ist es aber nicht Claudia Priglinger, Tutzing
13.30 - 13.35 Uhr		Diskussion
13.35 - 13.50 Uhr	18.2	... Sieht aus wie ein Venenverschluss, ist es aber nicht Amelie Pielen, Nürnberg
13.50 - 13.55 Uhr		Diskussion
13.55 - 14.10 Uhr	18.3	... Sieht aus wie eine PDR, ist es aber nicht Olga Furashova, Chemnitz
14.10 - 14.15 Uhr		Diskussion
14.15 - 14.30 Uhr	18.4	... Sieht aus wie Retinitis pigmentosa, ist es aber nicht Ulrich Kellner, Siegburg
14.30 - 14.45 Uhr		Diskussion

Zahlreiche Erkrankungen können anhand von Blickdiagnosen diagnostiziert werden. Doch Achtung: Es können differenzialdiagnostisch völlig andere Krankheitsursachen vorliegen. Anhand von interaktiv präsentierten Fallbeispielen wird auf die wichtigsten Differenzialdiagnosen eingegangen und Strategien zur Diagnosefindung aufgezeigt.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

12.45 - 14.15 Uhr

Saal Kyjiw

UP 2

DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: GLAUKOM

Moderation: *Christian Mardin, Erlangen · Thomas Klink, München*

12.45 - 13.20 Uhr **2.1** **Glaukomdiagnostik**
Christian Mardin, Erlangen

13.20 - 13.30 Uhr **Diskussion**

13.30 - 14.05 Uhr **2.2** **Glaukomtherapie**
Thomas Klink, München

14.05 - 14.15 Uhr **Diskussion**

Dieses Update greift aktuelle Neuerungen in Diagnostik und Therapie des Glaukoms auf. Es ordnet diese in etablierte Standardtherapien ein bzw. weist daraufhin an welcher Stelle diese möglicherweise in Zukunft erweitert oder ersetzt werden.



* Das Update ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.30 - 15.30 Uhr



Saal Seoul

KAT 15

KOMPLIKATIONSMANAGEMENT IN DER KATARAKTCHIRURGIE

Moderation: Josef Wolff, Heppenheim

Co-Moderation: Duy-Thoi Pham, Berlin

13.30 - 13.45 Uhr	15.1	Komplikationen bei Inzision und Kapseleröffnung Martin Wenzel, Trier
13.45 - 13.50 Uhr		Diskussion
13.50 - 14.05 Uhr	15.2	Komplikationen mit der Iris, Irisnähte Arash Zarkesh, Gevelsberg
14.05 - 14.10 Uhr		Diskussion
14.10 - 14.25 Uhr	15.3	Linsensubluxation und Zonulolyse Stephan Kohnen, Aachen
14.25 - 14.30 Uhr		Diskussion
14.30 - 14.45 Uhr	15.4	Management der Kapselruptur, Kernverlust und Vitrektomie Nikolaos Tsiampalis, Essen
14.45 - 14.50 Uhr		Diskussion
14.50 - 15.05 Uhr	15.5	Komplikationen bei der Linsenimplantation Duy-Thoi Pham, Berlin
15.05 - 15.10 Uhr		Diskussion
15.10 - 15.30 Uhr	15.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Josef Wolff, Heppenheim · Duy-Thoi Pham, Berlin

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

13.30 - 15.00 Uhr

Saal Kopenhagen

REFR 6

REFRAKTIVE KATARAKTCHIRURGIE BEI KLARER LINSE (WAHLEISTUNG) MIT MULTIFOKALEN IOLS

Moderation: Anne Hunold, Aachen

Co-Moderation: Ramin Khoramnia, Dresden

13.30 - 13.40 Uhr	6.1	Wie wähle ich den geeigneten Patienten aus? Vor-, Nachuntersuchung und Aufklärung Anne Hunold, Aachen
13.40 - 13.45 Uhr		Diskussion
13.45 - 13.55 Uhr	6.2	Biometrie und IOL-Berechnung – auch nach vorangegangener refraktiver Hornhautchirurgie Stefan Riepl, Binningen
13.55 - 14.00 Uhr		Diskussion
14.00 - 14.10 Uhr	6.3	Welche Ergebnisse sind mit Premiumlinsen erreichbar? Detlev R.H. Breyer, Düsseldorf
14.10 - 14.15 Uhr		Diskussion
14.15 - 14.25 Uhr	6.4	Aspekte der vitreoretinalen Chirurgie nach Multifokallinsen – Implantation Salaheddin El Mourad, Ludwigshafen (angefragt)
14.25 - 14.30 Uhr		Diskussion
14.30 - 14.40 Uhr	6.5	Nachoperation (Laser, Linse, etc.) Thomas Kohnen, Frankfurt
14.40 - 14.45 Uhr		Diskussion
14.45 - 15.00 Uhr	6.6	Falldemonstrationen durch die Moderatoren mit Diskussion Anne Hunold, Aachen · Ramin Khoramnia, Dresden

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 15.30 Uhr



Saal Singapur

RET 19

FRÜHGEBORENE-RETINOPATHIE

Moderation: *Andreas Stahl, Greifswald*

Co-Moderation: *Tim U. Krohne, Köln*

Der Kurs beginnt mit einer kompakt gehaltenen Zusammenfassung der Pathophysiologie der Frühgeborenenretinopathie. Anschließend wird die Stadieneinteilung rekapituliert und die aktuell gültigen Leitlinien und Stellungnahmen zur Durchführung von Screening-Untersuchungen sowie zur Behandlung der Frühgeborenenretinopathie vorgestellt. Standardisierte Dokumentation und interdisziplinäre Zusammenarbeit gehören zur Vorgehensweise. Das ROP-Register soll zukünftige Behandlungsoptimierung und Langzeitverläufe dokumentieren. Ein besonderer Fokus liegt auf der praxisorientierten Erläuterung der Untersuchungs- und Therapietechniken, sowohl der Laser- als auch der anti-VEGF Therapie. Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Therapieansätze kleinen diskutiert, sowie deren Indikation und Grenzen aufgewiesen. Ein abschließender Themenblock widmet sich der Diagnostik und Therapie sekundärer Komplikationen in der Nachbetreuungsphase.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.00 Uhr

Saal Kyjiw

UP 3

DOC UPDATE – DER GOLDSTANDARD: KATARAKT DIE AUSWAHL DER RICHTIGEN INTRAOKULARLINSE – WELCHE LINSE FÜR WELCHES AUGE?

Moderation: *Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel · Christina Leydolt, Wien*

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 14.30 - 14.55 Uhr | 3.1 | Welche Linse für wen? Präoperative Parameter und subjektive Erwartungen des Patienten
Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel |
| 14.55 - 15.15 Uhr | | Diskussion |
| 15.15 - 15.40 Uhr | 3.2 | Auswahl von Mehrstärkenlinsen, EDOF, Multifokal für individuelle Wünsche
Christina Leydolt, Wien |
| 15.40 - 16.00 Uhr | | Diskussion |



* Das Update ist im Tagesausweis (entsprechend dem Tag) / Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.00 - 09.30 Uhr



Saal Krakau

KA 5

FORTGESCHRITTENE GLAUKOMDIAGNOSTIK: TIPPS UND TRICKS VON OCT BIS FUNDUSKOPIE

Moderation: *Thomas Klink, München · Christian Mardin, Erlangen*

In der praktischen Glaukomdiagnostik haben wir zahlreiche Möglichkeiten wie Funduskopie der Papillen-Morphologie, Gesichtsfelduntersuchung und Papillen-OCT.

In diesem Kurs soll deren Stellenwert, Qualitätsbeurteilung, sowie mögliche Fehlerquellen beleuchtet werden. Insbesondere morphologische Besonderheiten wie Mikro-, Makro-, und Drusenpapille stellen uns in der Diagnostik oftmals vor eine Herausforderung. Was ist hier relevant? Inwiefern kann ich die Papillen-OCT bei hoher Myopie und folglich schrägem Sehnerveneintritt und Konus verwerten? Hat in der Praxis die Hornhautpachymetrie eine Konsequenz für die Diagnosestellung Glaukom?

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

10.00 - 12.30 Uhr



Saal Krakau

KA 6

LEITFADEN KLEINE CHIRURGIE FÜR DEN ASSISTENZARZT

Moderation: Marc Schargus, Hamburg

10.00 - 10.10 Uhr	6.1	Einleitung Marc Schargus, Hamburg
10.10 - 10.20 Uhr	6.2	Lokalanästhesie – von Tropf bis Retro Marc Schargus, Hamburg
10.20 - 10.25 Uhr		Diskussion
10.25 - 10.35 Uhr	6.3	Nahtmaterial und Instrumentarium – was nehme ich wozu? Marc Schargus, Hamburg
10.35 - 10.40 Uhr		Diskussion
10.40 - 10.50 Uhr	6.4	Haut-, Lidkanten- und Lidwinkelnaht Marc Schargus, Hamburg
10.50 - 10.55 Uhr		Diskussion
10.55 - 11.05 Uhr	6.5	Hornhautchirurgie – von der Abrasio bis zum Pterygium Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart
11.05 - 11.10 Uhr		Diskussion
11.10 - 11.20 Uhr	6.6	Entropium- und Ektropiumchirurgie Marc Schargus, Hamburg
11.20 - 11.25 Uhr		Diskussion
11.25 - 11.35 Uhr	6.7	Kleine Glaukomchirurgie: Zyklorkryo – Zyklphoto Jan D. Unterlauff, Leipzig
11.35 - 11.40 Uhr		Diskussion
11.40 - 11.50 Uhr	6.8	Lidtumorchirurgie – Exzision und Deckung mit Beispielen Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart · Jan D. Unterlauff, Leipzig · Marc Schargus, Hamburg
11.50 - 11.55 Uhr		Diskussion
11.55 - 12.05 Uhr	6.9	Intravitreale und parabolbare Medikamentengabe Tobias Meyer-ter-Vehn, Stuttgart
12.05 - 12.10 Uhr		Diskussion
12.10 - 12.23 Uhr	6.10	Chalazion-OP und Exzision kleiner Lidtumoren Marc Schargus, Hamburg
12.23 - 12.30 Uhr		Diskussion

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)*

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 2

W-KAT 1f

PHAKOEMULSIFIKATION

Moderation: Nikolaos Tsiampalis, Essen · Lorenz Barleon, Wiesbaden

08.00 - 09.30 Uhr **1f.1** **Phakoemulsifikation – Teil 1**

Lorenz Barleon, Wiesbaden

09.30 - 11.00 Uhr **1f.2** **Phakoemulsifikation – Teil 2**

Nikolaos Tsiampalis, Essen

In diesem Wetlab werden sämtliche Schritte der Phakoemulsifikation mit Implantation einer Hinterkammerlinse mit den Teilnehmern erarbeitet. Zunächst werden Kapsulorhexis und die verschiedenen Phako-Techniken trainiert, anschließend die verschiedenen Operationsschritte.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

08.00 - 11.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-KAT 2

RETZEN, REPOSITIONIEREN, REKONSTRUIEREN – CHIRURGISCHE STRATEGIEN ZUM ERHALT UND ERSATZ DISLOZIIERTER INTRAOKULARLINSEN

Moderation: Lars-Olof Hattenbach, Ludwigshafen · Nikolaos E. Bechrakis, Essen · Argyrios Chronopoulos, Mannheim

08.00 - 08.45 Uhr **2.1** **Retzen, Repositionieren, Rekonstruieren ... – Teil 1**

Anselm G. M. Jünemann, Erlangen

08.45 - 09.30 Uhr **2.2** **Retzen, Repositionieren, Rekonstruieren ... – Teil 2**

Mathias Maier, München

09.30 - 10.15 Uhr **2.3** **Retzen, Repositionieren, Rekonstruieren ... – Teil 3**

Stephan Nikolic, Hannover

10.15 - 11.00 Uhr **2.4** **Retzen, Repositionieren, Rekonstruieren ... – Teil 4**

Peter Szurman, Sulzbach

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

- ^o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

09.00 - 12.00 Uhr



Wetlab Raum 1

W-RET 2b

23/25 GAUGE VITREKTOMIE

Moderation: Salvatore Grisanti, Lübeck · Albrecht Lommatzsch, Münster

- | | | |
|-------------------|-------------|---|
| 09.00 - 10.30 Uhr | 2b.1 | 23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 1
Salvatore Grisanti, Lübeck |
| 10.30 - 12.00 Uhr | 2b.2 | 23/25 Gauge Vitrektomie – Teil 2
Albrecht Lommatzsch, Münster |

Trokargeführte Vitrektomieverfahren und schräge Inzisionen werden zunehmend verwendet. Damit steigt der Bedarf für praktische Anleitung und Information für „beste Indikationen“. Derzeit gibt es one- und two-step-Verfahren. Die Referenten haben umfassende eigene Erfahrung mit beiden gängigen Systemen, nämlich dem 23 und dem 25 gauge System. Gezeigt werden die aktuellen Vor- und Nachteile beider Systeme und die Unterschiede im Angebotspaket der verschiedenen Anbieter. Tipps und Tricks bei der praktischen Anwendung am Auge werden vermittelt.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

14.30 - 16.00 Uhr



Wetlab Raum 3

W-VAR 2

REGIONALANÄSTHESIE AM AUGE

Moderation: Jens Neth, Uelzen · Karsten Hufendiek, Hannover

- | | | |
|-------------------|------------|--|
| 14.30 - 15.15 Uhr | 2.1 | Anatomie der Orbita
Karsten Hufendiek, Hannover |
| 15.15 - 16.00 Uhr | 2.2 | Stellenwert der injektiven Verfahren in der ambulanten Kataraktchirurgie! – Retrobulbär-, Peribulbär-, Subtenonblock
Jens Neth, Uelzen |

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

^o Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einfluss in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

08.00 - 10.30 Uhr



Pressecenter Ost

D-RET 1a

PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI

Moderation: Pankaj Singh, Frankfurt am Main

08.00 - 08.37 Uhr	1a.1	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1 Hermann Gümbe, Ulm
08.37 - 09.14 Uhr	1a.2	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2 Manuela Otten, Rombach
09.14 - 09.51 Uhr	1a.3	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3 Michael J. Koss, München
09.51 - 10.30 Uhr	1a.4	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4 Pankaj Singh, Frankfurt am Main

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen ein zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiedener epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhegmatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

11.00 - 13.30 Uhr



Pressecenter Ost

D-RET 1b**PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI****Moderation:** Nikolaus Feucht, München

11.00 - 11.37 Uhr	1b.1	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1 Nikolaus Feucht, München
11.37 - 12.14 Uhr	1b.2	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2 Katharina Blobner, München
12.14 - 12.51 Uhr	1b.3	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3 Irmingard Neuhann, München
12.51 - 13.30 Uhr	1b.4	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4 Elias Flockerzi, Homburg

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen ein zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augen Chirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiedener epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhegmatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.00 - 16.30 Uhr



Pressecenter Ost

D-RET 1c

PARS PLANA VITREKTOMIE – EYESI

Moderation: *Mathias Maier, München*

14.00 - 14.37 Uhr	1c.1	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 1 Mathias Maier, München
14.37 - 15.14 Uhr	1c.2	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 2 Thomas Kreutzer, Landshut
15.14 - 15.51 Uhr	1c.3	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 3 Hans Hoerauf, Göttingen
15.51 - 16.30 Uhr	1c.4	Pars Plana Vitrektomie – EyeSi: Teil 4 Svenja Deuchler, Frankfurt

Verschiedene Situationen aus dem vitreoretinalen OP werden kurz theoretisch und praktisch besprochen sowie anschließend simuliert. Es besteht insbesondere die Möglichkeit individuelle Situationen und Herausforderungen ein zu eins mit den Referenten durchzugehen. Die glaskörperchirurgischen Eingriffe werden intensiv mit Hilfe des Augenchirurgie-Simulators EyeSi Surgical trainiert. Sie erlernen Strategien der Glaskörperchirurgie und üben u.a. Targeting-Strategien, die Abhebung der hinteren Glaskörpergrenzmembran, das Peeling der Membrana limitans interna und verschiedener epiretinaler Membranen sowie, als komplexeste Prozedur des Kurses, die Behandlung rhegmatogener Netzhautablösungen. In Theorie und Praxis erfahrene Kolleginnen und Kollegen geben Tipps und helfen Ihnen dabei, individuell angepasste Schwerpunkte zu setzen und Ihr chirurgisches Niveau auf fokussierte und effiziente Weise zu verbessern.

Teilnahmegebühr: 210,- € (bis 05.05.2026) / 230,- € (ab 06.05.2026)*

- ° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Drylabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

14.30 - 16.30 Uhr



Wetlab Raum 1

W-KA 3

NAHTKURS LIDCHIRURGIE

Moderation: Sebastian Ober, Nürnberg · Christiane Loth, München

14.30 - 15.30 Uhr **3.1** **Nahtkurs Lidchirurgie – Teil 1**

Sebastian Ober, Nürnberg

15.30 - 16.30 Uhr **3.2** **Nahtkurs Lidchirurgie – Teil 2**

Christiane Loth, München

Theorie: Nahtmaterial – Nadeln – Techniken

Praxis: Praktische Übungen an künstlicher Hornhaut

Ein wichtiger Bestandteil in der Lidchirurgie ist die Wahl der richtigen Nahttechnik und des richtigen Nahtmaterials. Der Kurs gibt dem Assistenzarzt die Möglichkeit, an Modellen Nahttechniken zu erlernen und zu erproben.

Teilnahmegebühr: 170,- € (bis 05.05.2026) / 180,- € (ab 06.05.2026)*

° Eine pünktliche Anwesenheit zu Beginn der Wetlabs wird erbeten. Befinden sich die Teilnehmenden bis 10 Minuten nach Kursbeginn nicht im entsprechenden Kursraum, so verfällt dessen Anspruch auf die Teilnahme am Kurs. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme oder einen nachträglicher Einlass in den entsprechenden Saal bzw. auf Reduzierung oder Erstattung von Teilnahmegebühren sowie weitere Geltendmachung von Ansprüchen ist ausgeschlossen, da die pünktliche Anwesenheit Voraussetzung für den geregelten Kursablauf, Vorbereitung bzw. Einführung, etc. und Vermittlung der geplanten Kursinhalte mit den jeweiligen praktischen Übungen darstellt.

* Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises ist zudem Voraussetzung!

Management Seminare

09.00 - 10.30 Uhr

Saal Helsinki

M 11

ARBEITSRECHTLICHE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN IM PRAXISBETRIEB

Moderation: Nicolai Culik, Münster · Björn Stäwen, Münster

Der wirtschaftliche Erfolg einer Praxis hängt nicht nur von der fachlichen Qualifikation der Inhaber und des Teams ab, sondern auch von einer durchdachten Gestaltung der Arbeitsverhältnisse. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels und steigender wirtschaftlicher Herausforderungen sind kreative, aber rechtskonforme Lösungen gefragt, um sowohl die Attraktivität der Anstellung als auch die wirtschaftliche Effizienz der Praxis zu optimieren.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

11.00 - 12.30 Uhr

Saal Helsinki

M 12

CATARACT WORKFLOWS PROFESSIONELL MANAGEN

Moderation: Mareike Grimm, Dillenburg · Peter Richter, Bonn · Daniel Handzel, Fulda

In der Cataract-Chirurgie stehen den Patienten nicht nur ein breites Spektrum an Intraokularlinsen zur Verfügung. Seit einigen Jahren ist außerdem eine Laser-Unterstützung für Cataract-Operationen möglich. Mit diesem Angebot sind die Ansprüche der Patienten gestiegen. Darauf muss sich auch die postoperative Behandlung einstellen. Die komplexer gewordenen Prozesse benötigen professionelles Management. Die entsprechenden Handlungsfelder werden in diesem Seminar vorgestellt.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

13.00 - 14.30 Uhr

Saal Helsinki

M 13

DIGITALISIERUNG IN PRAXIS & KLINIK – CHANCEN UND RISIKEN

Moderation: Karsten Kortüm, Ludwigsburg · Peter Mussinghoff, Münster

Die Digitalisierung findet zunehmend Einzug in der ophthalmologischen Praxis & Klinik. Heute sind viele Patienten in kurzer Zeit mit umfangreichen diagnostischen Methoden zu untersuchen, Ergebnisse und Befunde werden in der elektronischen Akte festgehalten und die Anforderung an die behandelnden Ärzte im Umgang mit Software, Datenbanken und Registern steigen stetig. Neue Anbieter mit Softwarelösungen und neuen telemedizinischen Versorgungskonzepten kommen auf den Markt.

Das Seminar möchte einen Überblick über modernes Datenmanagement in Praxis & Klinik sowie Möglichkeiten des Einsatzes von Digitalisierungslösungen geben.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)

15.00 - 16.30 Uhr

Saal Helsinki

M 14

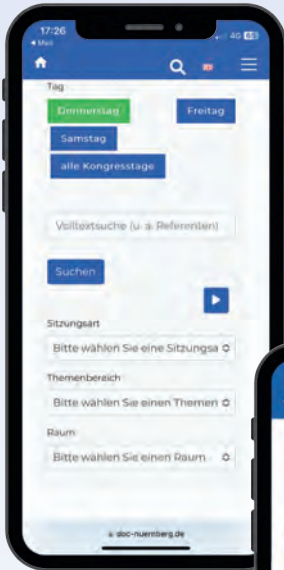
NEUES AUS DEN ABRECHNUNGSWERKEN

Moderation: Ursula Hahn, Düsseldorf · Dirk Griebau, Nürnberg

In allen Bereichen sind die Regularien von Abrechnung in Bewegung: Das gilt für die Vergütung von stationären Leistungen von Krankenhäusern ebenso wie für die ambulante konservative und chirurgische Versorgung von GKV-Versicherten. Die Vergütungsregeln für Hybrid-DRG sind insbesondere für Vertragsärzte eine Herausforderung. Aktuelle Rechtsprechung befasst sich mit Honorarregeln nach aktueller GOÄ, parallel dazu durchläuft eine neue GOÄ staatliche Entscheidungsprozesse. In dem Seminar werden die aktuell relevanten Eckdaten zur Abrechnung vorgestellt und besprochen.

Teilnahmegebühr: 70,- € (bis 05.05.2026) / 90,- € (ab 06.05.2026)




DOC-Homepage



**Wir zeigen Ihnen
„Was läuft wo?“.**

**Einfach während der
Laufzeit des Kongresses
auf die Startseite
schauen und direkt
das aktuelle
Programm sehen.**

Mit vielen Filteroptionen können Sie sich die für Sie passenden Programmpunkte heraussuchen.

-  Laden Sie die Sitzung in Ihren Kalender als ics.-Datei in Ihrem Outlook-Kalender
-  Ganze Sitzungen direkt und einfach drucken
-  Sitzungen oder einzelne Vorträge in den persönlichen Timetable laden



Weitere News

Während der Registrierung wird Ihnen direkt angezeigt, wenn sich Kurse zeitlich überschneiden.

Mit Ihrem Account im Teilnehmer-Management-Portal erhalten Sie alle Rechnungen und Bescheinigungen digital.

Greifen Sie so jederzeit auf Ihre Dokumente zu.



Industrie





Satellitensymposien

197

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 1

Die Port Delivery Plattform PDP



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma Roche Pharma AG.

Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 2

Satellitensymposium 2 (OmniVision GmbH)



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma OmniVision GmbH.

Satellitensymposien

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Singapur

SAT 3

Satellitensymposium 3 (Roche Pharma AG)



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Roche Pharma AG.
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Oslo

SAT 4

Kataraktchirurgie



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Alcon Deutschland GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 5

TECNIS Kompass: 25 Jahre wissenschaftliche Innovationen für erstklassige Patientenversorgung



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
AMO Germany GmbH, JOHNSON & JOHNSON VISION.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Istanbul

SAT 6

**Satellitensymposium 6
(Bayer Vital GmbH)**



Bayer

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Bayer Vital GmbH.

12.00 - 13.30 Uhr

Saal Seoul

SAT 7

**Glaukomenten im Fokus –
Anspruch trifft Realität
(Lunchsymposium)**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Glaukos Germany GmbH.

Satellitensymposien

13.00 - 14.30 Uhr

Saal B

SAT 8

DMÖ-Management im Real World-Check: Weil die Retina nicht warten kann!



Moderation: *Ramin Khoramnia, Dresden*

- | | | |
|-------------------|------------|---|
| 13.00 - 13.30 Uhr | 8.1 | Real World-Erfahrungen im Fokus: Wann profitieren DMÖ-Patienten von einer frühen Therapieumstellung?
Ramin Khoramnia, Dresden |
| 13.30 - 14.00 Uhr | 8.2 | tba
N.N. |
| 14.00 - 14.30 Uhr | 8.3 | Der richtige Moment für Steroide: Fallbeispiele im Überblick
Olga Furashova, Chemnitz |

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH.
Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Singapur

SAT 9

Vitreoretinale Chirurgie



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Alcon Deutschland GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Oslo

SAT 10

Glaukomchirurgie



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Alcon Deutschland GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Kopenhagen

SAT 11

**Diagnostik neu gedacht – Sicherheit,
Präzision und Wirtschaftlichkeit auf
höchstem Niveau**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
OCULUS Optikgeräte GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Istanbul

SAT 12

**Patient Benefit First: Optimierte
Workflows und moderne IOL-Designs**
Langzeitdaten mit RayOne Galaxy und EMV



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Rayner Surgical GmbH.

14.00 - 15.30 Uhr

Saal Seoul

SAT 13

We Have It All
Ziemer Innovationen für höchste Ansprüche
an Präzision und Behandlungsergebnisse



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH.

202

Satellitensymposien

15.00 - 16.30 Uhr**Saal Kyjiw****SAT 14**

**Moderne Katarakt- und
Refraktivdiagnostik – Wie ANTERION die
Biometrie & ICL Planung neu definiert!**



Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Heidelberg Engineering GmbH.

16.00 - 17.30 Uhr**Saal Kopenhagen****SAT 15****IVOM Reloaded****SANDOZ**

Die inhaltliche Gestaltung des Satellitensymposiums erfolgt durch die Firma
Sandoz/Hexal AG.

Fachliche Inhalte sind auf ärztliche Teilnehmer zugeschnitten.

12.00 - 12.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 1

Wie die IOL Experience mit RALV® Augenpraxen zukunftsfähig macht



- 12.00 - 12.15 Uhr **1.1** **Klinische Erfahrungen
im Praxisalltag – Learnings, Effekte und geht es noch ohne?**
Eike Tobias Matthiessen, Hamburg
- 12.15 - 12.30 Uhr **1.2** **RALV – Technologische Innovation als Basis wirtschaftlicher
Nachhaltigkeit**
Emanuel Janisch, München

Die Booth Lecture beleuchtet klinische und betriebswirtschaftliche Aspekte der IOL Experience mit RALV® in niedergelassenen Praxen. Anwenderbeispiele, Erfahrungsberichte und Überlegungen zur strategischen Weiterentwicklung von Augenarztpraxen werden facettenreich beleuchtet.

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
1stQ Deutschland GmbH.

15.00 - 15.30 Uhr

Industrieausstellung

BL2

Torische Linsen – unterschätzt, aber unverzichtbar! • Evidenz, Vorteile und Kalkulation

Johnson&Johnson

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
AMO Germany GmbH, JOHNSON & JOHNSON VISION

15.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 3

Booth Lecture – Roche Pharma AG (Vabysmo)



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
Roche Pharma AG.

Booth Lecture

16.30 - 17.00 Uhr

Industrieausstellung

BL 4

**Booth Lecture – AbbVie Deutschland
GmbH & Co. KG**

The AbbVie logo consists of the word 'abbvie' in a lowercase, rounded, sans-serif typeface.

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.

11.00 - 11.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 5

**Booth Lecture – AbbVie Deutschland
GmbH & Co. KG**

abbvie

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG.

11.30 - 12.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 6

**„Extra in Vision“ über die komplette
Bandbreite des HumanOptics Portfolios:
Von der neuen EXTRA enhanced monofocal IOL bis hin zur
einzigartigen künstlichen Iris**

HumanOptics

Moderation: Amir-Mobarez Parasta, München · Olga Furashova, Chemnitz

11.30 - 12.00 Uhr **5.1**

**Die neue ASPIRA® + Generation – Monofokal-Versorgung auf
ein neues Niveau gehoben, für eine verbesserte subjektive
Tiefenschärfe**

Amir-Mobarez Parasta, München

12.00 - 12.30 Uhr **5.2**

**Kombinierte Implantation von ARTIFICIALIRIS und
sklerafixierter IOL (Carlevale)**

Olga Furashova, Chemnitz

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
HumanOptics Holding AG.

Booth Lecture

12.00 - 12.30 Uhr

Industrierausstellung

BL 7

Next Level MIOL-Versorgung mit RALV®


12.00 - 12.15 Uhr **6.1**

Neue Studienergebnisse zur MIOL-Versorgung mit RALV

Martin Spitzer, Hamburg; Carolina Lago, Hamburg

12.15 - 12.30 Uhr **6.2**

Mix die Linsen & Match das Auge

Friederike Dörner, Bocholt

Die Booth Lecture befasst sich mit den völlig neuen Möglichkeiten dank RALV® die MIOL-Versorgung auf ein neues Niveau zu heben. Die Aspekte Planbarkeit und Vorhersage des OP-Ergebnisses, realistische Patientenberatung und Ergebnisoptimierung und -sicherheit werden anhand klinischer Erfahrungen sowie neuer Studienergebnisse beleuchtet.

Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
1stQ Deutschland GmbH.

15.00 - 15.30 Uhr

Industrierausstellung

BL 8

Booth Lecture – Bayer Vital GmbH



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
Bayer Vital GmbH.

15.00 - 15.20 Uhr

Industrierausstellung

BL 9

Bevacizumab gamma: Neue Möglichkeiten für die Versorgung der nAMD



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma
Outlook Therapeutics, Inc.

15.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 10

Booth Lecture – Roche Pharma AG (PDP)



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma Roche Pharma AG.

Samstag, 20. Juni 2026

11.00 - 11.20 Uhr

Industrieausstellung

BL 11

Bevacizumab gamma: Erfahrungen zum Einsatz in der Praxis



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma Outlook Therapeutics, Inc.

15.30 Uhr

Industrieausstellung

BL 12

Booth Lecture – Roche Pharma AG (Vabysmo)



Die inhaltliche Gestaltung der Booth Lecture erfolgt durch die Firma Roche Pharma AG.

PLATIN SPONSOREN

**Alcon Deutschland GmbH****AMO Germany GmbH,
JOHNSON & JOHNSON VISION****Glaukos Germany GmbH****Roche Pharma AG**

GOLD SPONSOREN



AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG



Bayer

Bayer Vital GmbH



**OUTLOOK
THERAPEUTICS**

Outlook Therapeutics, Inc.



SCHWIND eye-tech-solutions GmbH

Während der Tagung lädt eine umfassende Industrieausstellung mit Exponaten und Informationsmaterial aus der Medizintechnik und Pharmazie in der Halle 7A sowie im NCC-Ost zum Besuch ein.

Öffnungszeiten der Industrieausstellung:

Donnerstag,	18. Juni 2026	09.00 - 17.30 Uhr
Freitag,	19. Juni 2026	09.00 - 17.30 Uhr
Samstag,	20. Juni 2026	09.00 - 17.00 Uhr

SILBER SPONSOREN



1stQ Deutschland GmbH



Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH



HOYA Surgical Optics GmbH



HumanOptics Holding AG



OCULUS Optikgeräte GmbH



Rayner Surgical GmbH



Teleon Surgical Vertriebs GmbH



Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH

Gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften werden nachfolgend die Industriegelder offengelegt. Die untenstehenden Unternehmen beteiligen sich im Leistungsaustausch wie folgt am 38. Internationalen Kongress der Deutschen Ophthalmochirurgie. Die zur Verfügung gestellten Mittel werden nicht für Rahmen- und Unterhaltungsprogramme etc. verwendet. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass genannte Firmen keinen Einfluss auf die Beschaffungswege bzw. Preisgestaltung nehmen.

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
1stQ Deutschland GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	62.355,20 €
A.R.C. Laser GmbH	Ausstellungsstand	32.208,00 €
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand; Sponsoring	58.860,00 €
ABF-Apotheke	Ausstellungsstand	9.282,00 €
AIVIMED GmbH medizinische Optik	Ausstellungsstand	11.457,20 €
Alcon Deutschland GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	116.134,00 €
Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	29.010,00 €
ALPHA EYES GmbH	Ausstellungsstand	5.987,60 €
Amgen GmbH	Ausstellungsstand	18.312,00 €
AMO Germany GmbH, JOHNSON & JOHNSON VISION	Ausstellungsstand; Sponsoring	105.388,00 €
Apotheken- und Ärzte-Abrechnungszentrum Dr. Güldener GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Architekten und Ingenieure Kaufmann und Schneider	Ausstellungsstand	2.916,80 €
ARTEMIS Augenkliniken GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	8.144,80 €
AST VisionCare GmbH	Ausstellungsstand	5.867,60 €
Bausch & Lomb GmbH	Ausstellungsstand	73.194,00 €
Bayer Vital GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	78.683,20 €
Beaver-Visitec International Sales Ltd.	Ausstellungsstand	30.812,80 €
BergApotheke	Ausstellungsstand	13.784,00 €
Biermann Verlag GmbH	Ausstellungsstand	4.728,00 €
Bildsysteme HORN	Ausstellungsstand	2.942,80 €
biocon Medizintechnik GmbH	Ausstellungsstand	6.992,00 €
Block Optic Design GmbH	Ausstellungsstand	11.728,00 €
bon Optic Vertriebsgesellschaft mbH	Ausstellungsstand	28.115,60 €
BRUMABA GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	12.425,60 €
Chiesi GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Cilliatech SAS	Ausstellungsstand	8.350,40 €
Custom Surgical / deepeye Medical GmbH	Ausstellungsstand	7.694,80 €

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
Doctolib GmbH	Ausstellungsstand	5.711,60 €
Doctorflix	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Duria eG	Ausstellungsstand	8.532,40 €
ebiga-VISION GmbH	Ausstellungsstand	8.350,40 €
elmeas GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
ergoplan concept, Ingenieurbüro für Klinik, OP und Praxis	Ausstellungsstand	5.971,60 €
eye concept GmbH	Ausstellungsstand	20.387,60 €
EyeNovation GmbH	Ausstellungsstand	9.828,00 €
Eyetec GmbH	Ausstellungsstand	27.498,00 €
FCI S.A.S.	Ausstellungsstand	5.711,60 €
FIDUS Arztservice Wente GmbH	Ausstellungsstand	11.327,20 €
Focus Laser AG	Ausstellungsstand	3.822,40 €
Franz Kuschel Inh. Tobias Kuschel	Ausstellungsstand	6.981,20 €
Geuder AG	Ausstellungsstand	46.208,00 €
Glaukos Germany GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	58.381,60 €
GVBM mbH	Ausstellungsstand	3.254,80 €
Haag-Streit Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	34.003,60 €
Heidelberg Engineering GmbH	Ausstellungsstand, Sponsoring	41.983,20 €
HOYA Surgical Optics GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	51.476,00 €
HumanOptics Holding AG	Ausstellungsstand; Sponsoring	53.672,80 €
humanvision ag	Ausstellungsstand	4.004,40 €
i.com medical GmbH	Ausstellungsstand	5.633,60 €
ifa systems AG	Ausstellungsstand	9.438,00 €
INNOFORCE Est.	Ausstellungsstand	2.994,80 €
INVITALIS GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
iRIS EYE GmbH	Ausstellungsstand	19.711,60 €
iSTAR Medical	Ausstellungsstand	4.275,20 €
Kaffka.	Ausstellungsstand	8.224,80 €
Kowa Medical Care Europe GmbH	Ausstellungsstand	11.119,20 €
LiKoMed GmbH	Ausstellungsstand	13.674,40 €
Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	5.789,60 €
MacuShield® (Alliance Pharmaceuticals GmbH)	Ausstellungsstand; Sponsoring	4.548,40 €
Medana GmbH	Ausstellungsstand	39.853,60 €

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
Mediconsult	Ausstellungsstand	9.256,00 €
Medizinprodukte-Ophtha & Technologie, Dieter Pietrus e.K.	Ausstellungsstand	5.633,60 €
medways e.V.	Ausstellungsstand	25.104,00 €
med_tec Medizintechnik Vertriebs-GmbH	Ausstellungsstand	5.789,60 €
MELAG Medizintechnik GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	7.294,00 €
MEyeTech GmbH	Ausstellungsstand	12.092,00 €
MicroSurgical Technology Germany GmbH	Ausstellungsstand	13.060,40 €
Nordic Pharma GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Nordmed Medical Produkte GmbH	Ausstellungsstand	7.834,80 €
Nordset GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	15.131,60 €
Normeditec	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Nova Eye Medical	Ausstellungsstand	9.256,00 €
Novartis Pharma GmbH	Ausstellungsstand	27.368,00 €
Noviapharm GmbH	Ausstellungsstand	14.939,60 €
Ober Scharrer Gruppe GmbH	Ausstellungsstand	13.784,00 €
OCULUS Optikgeräte GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	61.414,40 €
Oertli Ophthalmic Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	51.439,60 €
Olympia Apotheke Wolfsburg	Ausstellungsstand; Sponsoring	9.050,40 €
Olympia Apotheke, Inhaberin: Johanna Gemenetzi e.K.	Ausstellungsstand	5.633,60 €
OmniVision GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	33.502,00 €
Ophtec GmbH	Ausstellungsstand	16.230,00 €
Ophthalmic Design GmbH	Ausstellungsstand	6.992,00 €
Optic-Handel Fragstein	Ausstellungsstand	13.862,00 €
orgoplan med®/opTEAMA IT GmbH	Ausstellungsstand	12.503,60 €
Outlook Therapeutics, Inc.	Ausstellungsstand; Sponsoring	33.084,00 €
PAUL HARTMANN AG	Ausstellungsstand; Sponsoring	15.550,00 €
pfm medical gmbh	Ausstellungsstand	4.780,00 €
Pharma Stulln GmbH	Ausstellungsstand	5.933,60 €
Pisces Eye Instruments Company	Ausstellungsstand	3.332,80 €
Plusoptix GmbH	Ausstellungsstand	2.942,80 €
Polytech Domilens GmbH	Ausstellungsstand	40.019,20 €
PVS HAG GmbH	Ausstellungsstand	4.275,20 €

Firma	Leistung	Gesamtbetrag (netto)
ratiopharm GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	21.989,60 €
Rayner Surgical GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	48.374,00 €
Reichert GmbH - Buchhandlung für Medizin	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Roche Pharma AG	Ausstellungsstand; Sponsoring	197.297,20 €
Ruck Ophthalmologische Systeme GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	8.846,80 €
samedi GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Sandoz / Hexal	Ausstellungsstand; Sponsoring	40.268,00 €
Santen GmbH	Ausstellungsstand	16.126,00 €
Schairer Ophthal-Technik	Ausstellungsstand	12.206,80 €
Schneider Optoshop GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	11.197,20 €
SCHWIND eye-tech-solutions GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	47.955,20 €
Sight Sciences, Inc.	Ausstellungsstand; Sponsoring	11.819,20 €
STAAR Surgical AG Niederlassung Deutschland	Ausstellungsstand	41.030,00 €
STADAPHARM GmbH	Ausstellungsstand	9.256,00 €
STS Medical Group S.à r.l.	Ausstellungsstand	27.446,00 €
Sun Pharmaceutical Industries Europe B.V.	Ausstellungsstand	7.470,80 €
synMedico GmbH	Ausstellungsstand	4.978,00 €
Teleon Surgical Vertriebs GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	64.729,20 €
Théa Pharma GmbH	Ausstellungsstand	13.784,00 €
Tixel by Novoxel	Ausstellungsstand; Sponsoring	6.359,60 €
Topcon Medical B.V. German Branch	Ausstellungsstand; Sponsoring	26.906,80 €
TRB Chemedica AG	Ausstellungsstand	8.402,40 €
Tristel GmbH	Ausstellungsstand	2.916,80 €
Trusetal Verbandstoffwerk GmbH	Ausstellungsstand	5.633,60 €
UFSK-International OSYS GmbH	Ausstellungsstand	29.283,20 €
Ulrich Zuhner KG	Ausstellungsstand	7.242,00 €
Viselle Augenzentren	Ausstellungsstand	5.228,00 €
W20 Medizintechnik AG	Ausstellungsstand; Sponsoring	21.213,20 €
WEGO Vision GmbH	Ausstellungsstand	3.822,40 €
ZEISS	Ausstellungsstand	81.808,00 €
Ziemer Ophthalmology (DE) GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	61.947,20 €
zollsoft GmbH / tomedo®	Ausstellungsstand	5.633,60 €

Stand: 17.12.2025

Rahmen- programm / Allgemeine Hinweise





DOC OPEN AIR

FREITAG | 19. JUNI 2026 | 19.30 UHR



TUCHERHOF

Unter freiem Himmel werden im Tucherhof Essen & Getränke in traditionell fränkischer Atmosphäre geboten.

TUCHERHOF | MARIENBERGSTR. 110 | 90411 NÜRNBERG

PREIS: 70,- €/Person inkl. Essen, Getränke und ges. MwSt

TICKETS: Bitte beachten Sie, dass es keine Tickets geben wird. Der Einlass erfolgt via Namensliste.

VERKEHRSANBINDUNG: Mit ausreichend Parkplätzen ausgestattet, wird Ihnen die Anfahrt so leicht wie möglich gemacht. Zudem gelangen Sie mit dem Bus bis zur Haltestelle „Tucherhof“ und somit direkt zum Eingang des Tucherhofs.



Allgemeine Hinweise

**Wissenschaftliche
Programmgestaltung**

Präsident

Veranstalter/Organisation

Veranstaltungsort

Veranstaltungstermin

Öffnungszeiten

Tagungsbüro

Industrierausstellung

DOC e.V.

Dr. med. A. Scharrer

**MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg GmbH
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg**

Nürnberg Convention Center, NCC Ost,
Karl-Schönleben-Straße (für Navigation), 90471 Nürnberg

18. - 20. Juni 2026

Mittwoch,	17. Juni 2026	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag,	18. Juni 2026	07.30 - 19.00 Uhr
Freitag,	19. Juni 2026	07.30 - 19.00 Uhr
Samstag,	20. Juni 2026	07.30 - 16.30 Uhr

Während der Tagung lädt eine umfassende
Industrierausstellung mit Exponaten und Informationsmaterial
aus der Medizintechnik und Pharmazie in der Halle 7A sowie
im NCC Ost zum Besuch ein.

Öffnungszeiten

Donnerstag,	18. Juni 2026	09.00 - 17.30 Uhr
Freitag,	19. Juni 2026	09.00 - 17.30 Uhr
Samstag,	20. Juni 2026	09.00 - 17.00 Uhr

BDOC = Bundesverband Deutscher Ophthalmochirurgen e.V.

Anmeldung

Direkt zur Anmeldung



Zu den Teilnahmebedingungen



Online unter www.doc-nuernberg.de

Eine verbindliche Anmeldung für die Präsenzveranstaltung sowie
den digitalen Teil ist über das vom Veranstalter zur Verfügung ge-
stellte Online-Anmeldetool jederzeit möglich.

Auch **während der Laufzeit des Kongresses** besteht die
Möglichkeit sich weiterhin online anzumelden oder Nachbuchungen
vorzunehmen. Die Ausweise für die Präsenzveranstaltung erhal-
ten Sie in diesem Fall vor Ort am Tagungsbüro. Der Zugang zum
Streaming über die Plattform ist direkt nach Buchung für Sie frei-
geschaltet. Sie können sich auf der Plattform einfach mit Ihren
bekannten Zugangsdaten einloggen

KONGRESSUNTERLAGEN

Sie haben die Möglichkeit, bereits am Mittwoch,
17. Juni 2026, von 15.00 - 18.00 Uhr Ihre persönlichen
Unterlagen am Tagungsbüro im NCC-Ost abzuholen.

Alle Teilnehmenden, die die **Unterlagen** (Ausweise, Kurskarten)
bereits per Post erhalten haben, können sich direkt in die
Vortragssäle begeben. Die Teilnahmebescheinigung, sowie
Zertifikate werden nach Kongress über das Teilnehmer-
Management-Portal zur Verfügung gestellt.

Der **Zugang zur Streaming-Plattform** ist ab
15. Juni 2026 möglich. Alle angemeldeten Personen
erhalten diesbezüglich eine E-Mail.

Teilnahmegebühren

219

	Gebühreneingang bis 05.05.2026 ab 06.05.2026	
Dauerausweis Mitglied BDOC^{•,▼}		
Arzt ³	€ 255,00	€ 285,00
Arzt, Streaming-Ticket ²		€ 170,00
Arzt in Weiterbildung ^{•,3}	€ 115,00	€ 125,00
Arzt in Weiterbildung, Streaming-Ticket ²		€ 70,00
Dauerausweis Nichtmitglied[▼]		
Arzt ³	€ 305,00	€ 335,00
Arzt, Streaming-Ticket ²		€ 200,00
Arzt in Weiterbildung ^{•,3}	€ 125,00	€ 145,00
Arzt in Weiterbildung, Streaming-Ticket ²		€ 80,00
Dauerausweis nicht berufstätiger Arzt^{•,3,▼}	€ 125,00	€ 145,00
Nicht berufstätiger Arzt, Streaming-Ticket ²		€ 70,00
Dauerausweis für Studenten^{•,3,▼}		€ 65,00
Student, Streaming-Ticket ²		€ 30,00
Dauerausweis für Arzt im Ruhestand^{•,3,▼}		€ 85,00
Arzt im Ruhestand, Streaming-Ticket ²		€ 50,00
Dauerausweis Apotheker^{3,▼}	€ 305,00	€ 335,00
Apotheker, Streaming-Ticket ²		€ 200,00
Tagesausweis Facharzt, Mitglied BDOC^{•,▼}		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 140,00	€ 160,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 140,00	€ 160,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 120,00	€ 130,00
Tagesausweis Arzt in Weiterbildung[•] Mitglied BDOC^{•,▼}		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 60,00	€ 70,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 60,00	€ 70,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 50,00	€ 60,00
Tagesausweis Arzt, Nichtmitglied[▼]		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 170,00	€ 190,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 170,00	€ 190,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 140,00	€ 160,00
Tagesausweis Arzt in Weiterbildung[•] Nichtmitglied[▼]		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 70,00	€ 80,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 70,00	€ 80,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 60,00	€ 70,00
Tagesausweis Apotheker[▼]		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 170,00	€ 190,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 170,00	€ 190,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 140,00	€ 160,00

Bei Buchung eines Tages-/Dauerausweises erhalten Sie automatisch ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr in Nürnberg.

Teilnahmegebühren

Gebühreneingang
bis 05.05.2026 ab 06.05.2026

Fortbildungstagung OAP / OP-Pflegepersonal / Stationspersonal / Augenärzthelferinnen und -helfer / Orthoptistinnen ▼

Dauerausweis³	€ 120,00	€ 130,00
OAP, Streaming-Ticket ²	€ 70,00	
Tagesausweis OAP		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 75,00	€ 85,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 75,00	€ 85,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 55,00	€ 65,00

Fortbildungstagung Verwaltung / Management / Fachfremd ▼

Dauerausweis³	€ 120,00	€ 130,00
Verwaltung / Management / Fachfremd, Streaming-Ticket ²	€ 70,00	
Tagesausweis OAP		
Donnerstag, 18. Juni 2026	€ 75,00	€ 85,00
Freitag, 19. Juni 2026	€ 75,00	€ 85,00
Samstag, 20. Juni 2026	€ 55,00	€ 65,00

Forum / Consilium^o▼

Consilium Therapeuticum I + II	kostenfrei
Consilium Diagnosticum I + II	kostenfrei
Consilium Retinologicum	kostenfrei
Forum Augenchirurgie	kostenfrei

Symposien / Seminare

Symposium KI-Anwendungen in der Augenheilkunde ^o ▼	kostenfrei
Symposium „Telemedizin – pro & contra“ ^o ▼	kostenfrei
Belegarzt-Symposium ^o ▼	kostenfrei
Igel Symposium - Qualitativ hochwertige Augenheilkunde und Selbstzahler-Medizin in der Praxis*	€ 65,00 € 85,00
Strabologisches Symposium*	€ 65,00 € 85,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes ^o * Freitag und Samstag	€ 130,00 € 150,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes ^o * Freitag	€ 90,00 € 100,00
Seminar für die Praxis des Augenarztes ^o * Samstag	€ 80,00 € 90,00

Für die Buchung des Seminars für die Praxis des Augenarztes ist ein Tagesausweis bzw. ein Dauerausweis notwendig!

Welche Programmpunkte im Tages-/Dauerausweis enthalten sind, entnehmen Sie bitte S. 222!

Kurse^{o*}

Die Gebühren für die Kurse liegen zwischen 50 - 110 €. Ärzte in Weiterbildung erhalten die Kurse (außer KA-Kurse) zum halben Preis.

Dry-/Wetlabs^{o**}

Die Gebühren für die Dry-/Wetlabs liegen zwischen 170 - 230 €. Ärzte in Weiterbildung erhalten die Dry-/Wetlabs (außer KA-Wetlabs) zum halben Preis.

Management in Klinik und Praxis*

Die Gebühren für die Management Seminare liegen zwischen 70 - 90 €.

Satellitensymposien^{o*}

S 1 - S 15

Anmeldung erforderlich!
kostenfrei

Booth Lectures^o

BL 1 - BL 12

Anmeldung erforderlich!
kostenfrei

Rahmenprogramm*

DOC Open Air

Freitag, 19. Juni 2026

€ 70,00

Alle Preise inkl. ges. MwSt.

▼ Bitte beachten Sie, dass aufgrund der jeweiligen Raumkapazitäten begrenzte Kontingente zur Verfügung stehen und somit kein Anspruch auf Teilnahme besteht.

° Zur Belegung ist die Buchung einer Tagesausweis / eines Dauerausweises Voraussetzung

* Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl Anmeldungen verbindlich sind. Eine Reservierungsbestätigung wird in Ihrem persönlichen Account im Teilnehmer-Management Portal (TMP) der MCN GmbH bereit gestellt.

• Unter Vorlage einer Bescheinigung bzw. Ausweis

10 Minuten nach Beginn des Dry-/Wetlabs ist kein Einlass mehr möglich! Der Anspruch verfällt.

² Live-Stream Hauptvorträge Saal Tokio

³ In einem Dauerausweis für die Präsenzveranstaltung ist das Streaming-Ticket inbegriffen.

Teilnahmegebühren / Allgemeine Hinweise

Gebührenübersicht (gesamt)

Die Teilnahmegebühren finden Sie unter nachfolgenden QR-Code oder über unsere Homepage www.doc-nuernberg.de ▶ Punkt „Anmeldung“
▶ Teilnahmegebühren



Die Buchung eines Tages- / Dauerausweises beinhaltet folgende Programmpunkte / Unterlagen:

- Hauptvorträge (Saal Tokio) sowie die Hauptvorträge für OAP (Saal Sydney) an allen drei Kongresstagen bzw. bei Buchung eines Tagesausweises am entsprechenden Tag
- Video Live Surgery am Donnerstag sowie das Video Live Surgery Festival am Freitag (jeweils im Saal Tokio)
- Consilia Diagnosticum, Therapeuticum und Retinologicum
- DOC Update's (Retina, Glaukom, Katarakt)
- Symposium KI und Telemedizin
- Forum sowie den VAR-Kurs „Augenheilkunde in den Entwicklungsländern“
- Live-Stream während des Kongresses auf der Plattform (bei Buchung eines Dauerausweises)
- Tagungsunterlagen
- Ticket für den öffentlichen Nahverkehr (Nürnberg, Fürth)
- Lanyard/Badge
- Programm

Bitte beachten Sie hier auch das folgende Icon, das auf den entsprechenden Programmseiten aufgeführt ist.

 (im Tages- / Dauerausweis inkludiert)

Zertifizierung

Bei der Bayerischen Landesärztekammer wird die Zertifizierung des Kongresses beantragt. Die Zertifizierungspunkte für Ärzte sind zu gegebener Zeit im Internet unter www.doc-nuernberg.de (Info A - Z ▶ Rubrik Zertifizierung) ersichtlich!

Zur Anerkennung Ihrer Zertifizierungspunkte muss Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) vorliegen, damit diese durch den Veranstalter (MCN) spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung bei der Bundesärztekammer in den so genannten Elektronischen Informationsverteiler online hoch geladen werden kann. Aus diesem Grund bitten wir Sie Ihre EFN bei der Anmeldung mit anzugeben.

Die Modalitäten der Zertifizierung entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Homepage.

Das Zertifikat (für Ärzte) mit den Fortbildungspunkten, das Pflegezertifikat sowie die Teilnahmebescheinigung können Sie sich ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung downloaden.

Social Media

Folgen Sie uns auf



Internet

Die Kongress-Homepage www.doc-nuernberg.de bietet Ihnen: Automatisierte Suche nach Themen, Autoren etc., Erstellen Ihres persönlichen Kongressplans, Online-Registrierung, Anmeldung zu Satellitensymposien, Links zu ausgesuchten informativen **Websites und die pdf des Vorprogramms ab Januar 2026.**

Öffentliche Verkehrsmittel

Das Kombiticket berechtigt zur kostenlosen Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel vom 18. - 20. Juni 2026.

Das Kombiticket wird Ihnen ca. 2 Wochen vor Kongressbeginn zugesandt. Bitte beachten Sie für die Zusendung des Kombitickets, dass Ihre Anmeldung und Zahlung spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn vorliegen muss.

Ansonsten erhalten Sie das Kombiticket am Tagungsbüro im NCC-Ost, Nürnberg, zusammen mit Ihren Unterlagen.

An der U-Bahn-Station Messezentrum steht für Sie ein Busshuttle zur Verfügung, der Sie zur Halle 7A bzw. zum NCC-Ost bringen wird.

Busshuttle Fahrplan

Donnerstag,	18. Juni 2026	07.00 - 19.30 Uhr
Freitag,	19. Juni 2026	07.00 - 19.30 Uhr
Samstag,	20. Juni 2026	07.00 - 18.30 Uhr

DB-Veranstaltungsticket



Gender-Hinweis

Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und weiterer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechterformen. Dies impliziert keine Benachteiligung der jeweils anderen Geschlechter, sondern ist als geschlechtsneutral zu verstehen.

Impressum

Wissenschaftliche Programmgestaltung DOC e.V.

Organisationskomitee

Dr. med. Armin Scharrer, Fürth
Prof. Dr. med. Susanne Binder, Wien
Prof. Dr. med. Christos Haritoglou, München
Dr. med. Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
Prof. Dr. med. Michael C. Knorz, Mannheim
Dr. med. Gernot Petzold, Kulmbach

Wissenschaftlicher redaktioneller Inhalt / Programmkommission

Prof. Dr. med. Hansjürgen Agostini, Freiburg
Prof. Dr. med. Gerd U. Auffarth, Heidelberg
Priv.-Doz. Dr. med. Silvia Bopp, Bremen
Prof. Dr. med. Thomas S. Dietlein, Köln
Prof. Dr. med. Christoph Hintschich, München
Dr. med. Peter Hoffmann, Castrop-Rauxel
Prof. Dr. med. Thomas Klink, München
Prof. Dr. med. Michael C. Knorz, Mannheim
Prof. Dr. med. Thomas Kohnen, Frankfurt
Prof. Dr. med. Rupert M. Menapace, Wien

Dr. med. Caroline Schier Wyss, Binningen
Dr. med. Gernot Petzold, Kulmbach
Prof. Dr. med. Berthold Seitz, Homburg/Saar
Prof. Dr. med. Sandrine Zweifel, Zürich

Anzeigen / Koordination

MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg GmbH
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

Redaktionsschluss: 19. Dezember 2025

Alle Rechte behält sich der Herausgeber vor.
Rechte Dritter bleiben gewahrt.

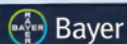
Weder Verlag/Druckerei noch Herausgeber haften
für fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Wiedergaben
und Darstellungen. Die Haftung für Inhalte
von Anzeigen und Wiedergabe von originalen
Fremdtexten liegt ausschließlich bei den jewei-
ligen Inserenten bzw. Urhebern. Der Anspruch auf
Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile
Nürnberg.

 **EYLEA® 8mg**
Aflibercept (114,3 mg/ml)



*Tim Eikermann,
TSV Bayer Leverkusen,
60 & 100 m Hürden
Deutscher Hallenmeister 2023
& 2024 (60 m Hürden)*



**AUF DEM
SPRUNG zu
EYLEA® 8 mg!**

We Have It All

Erweitern Sie Ihre Möglichkeiten in der Laserchirurgie



Die neuesten ZiMER Innovationen – entwickelt, um Chirurgen zu unterstützen und Behandlungsergebnisse zu optimieren.



ZiMER Ophthalmology (Deutschland) GmbH

Kronenstraße 38 | 79211 Denzlingen

info-deutschland@ziemergroup.com



In einigen Ländern können die Produktverfügbarkeiten aufgrund von regulatorischen Anforderungen eingeschränkt sein. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an ZiMER.